www.dersachsenwalder.de

November 2021

Land, Leben & Leute am Sachsenwald

der Sachsenwalder

An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

Fenna und Nesrin

Wohltorf. Weltwärts. Uganda.

Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest**
+ **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** + **Serviceclubs** +
+ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +

Auto & Technik Zargari GmbH
Alles rund um's Auto!

Wilhelm-Bergner-Straße 4
21509 Glinde
...gleich neben OBI
Tel. (040) 70 29 39 0
Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung
– DEKRA
– Abgasuntersuchung

www.auto-technik-zargari.de

Gynäkologikum-Bergedorf
Beste Gesundheit für Sie
Gynäkologikum-Bergedorf • Alte Holstenstraße 65-67 • 21029 Hamburg
Tel: 040-721 26 12 • **www.gynaekologikum-bergedorf.de**

PRIVAT- UND SELBSTZAHLERPRAXIS
DERMATOLOGIE BERGEDORF

Dr. med Nadja Reitmeier
Fachärztin für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Ästhetische Medizin, Lasermedizin

LEISTUNGEN
- Allgemeine Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge mit Videodokumentation
- Ästhetische Dermatologie (Botox, Filler, Mesotherapie, Peelings)
- Lasermedizin
- Operative Dermatologie
- Allergologie
- Akne, Rosazea
- Narbenbehandlung
- Medizinische Kosmetik

DERMATOLOGIE BERGEDORF
Weidenbaumsweg 1
21029 Hamburg
Tel.: 040 - 72 97 98 00
Mo, Di, Do: 8 -14 Uhr
Mi und Fr: 12-18 Uhr
Sa nach Vereinbarung
WWW.DERMATOLOGIE-BERGEDORF.DE

INHALT

08 AMT HOHE ELBGEEST

12 GEMEINDE AUMÜHLE
Bürgermeisterbrief Knut Suhk
15 Volkshochschule Aumühle und Wohltorf e.V.
17 Polizeibericht Aumühle
18 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
20 DRK Aumühle
22-23 Zonta
24 KuBa e.V.
25 Pfadfinder Stamm Sachsenwald
26 Grundschule Aumühle
28 TuS Aumühle-Wohltorf

30 KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE
Gemeindebrief Pastor Christoffer Sach
30-32 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

34 GEMEINDE WOHLTORF
Bürgermeisterbrief Gerald Dürlich
35 Gemeindebücherei Wohltorf
40 DRK Wohltorf
42 Grundschule
43 Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

44 HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF
Gemeindebrief Pastor René Enzenauer
44-47 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

48 GEMEINDE DASSENDORF
Bürgermeisterin Martina Falkenberg
54 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf
55 Seniorenbeirat Dassendorf
56 Kulturkreis Dassendorf
57 Kindergarten 'Spatzennest'
58 AWO Dassendorf
60 VHS Dassendorf
62 Jugendfeuerwehr
64 Golf-Club am Sachsenwald
65 TuS Dassendorf e.V.

24 Garten

33 Trauer

66-67 Gesund, fit & schön

68-69 Wohnen

70 Kleinanzeigen / Impressum

WAS GIBT ES NEUES BEI UNS: IM NOVEMBER 2021

05.11.
18.30 Uhr
LATERNENUMZUG MIT DEN DASSENDORFER KITAS
Bornweg 30, Dassendorf

07.11.
18 Uhr
REQUIEM GABRIEL FAURÉ
Kirche Aumühle

08.11.
15 – 16.15 Uhr
16.30 – 17.45 Uhr
18 – 19.15 Uhr
EINE ORGEL SELBER BAUEN
Gemeindesaal Aumühle

11.11.
19 Uhr
DER HIMMEL ÜBER DER GRENZE
Autorenlesung
Elisabeth-Kirche Brunstorf

13./14.11.
11 – 18 Uhr
ADVENTSZAUBER
Adventsmarkt
Altes Forsthaus Friedrichsruh

14.11.
11.15 Uhr
FEIERSTUNDE AM VOLKSTRAUERTAG
Waldfriedhof in Aumühle

14.11.
17 Uhr
LA VIOLE ROYALE
Konzert
Heilig-Geist-Kirche Wohltorf

15.11.
14.30 – 16.30 Uhr
MOBILE SPIELIOTHEK
(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)
Multifunktionssaal Dassendorf

18.11.
19.30 Uhr
ARCHITEKTUR UND NATIONALE IDENTITÄT IN FRANKREICH
Historischer Bahnhof Friedrichsruh

21.11.
10 Uhr
DIE MIT TRÄNEN SÄEN
Musik im Gottesdienst
Heilig-Geist-Kirche Wohltorf

26.11.
20 Uhr
PARISER FLAIR
Musical
Multifunktionssaal Dassendorf

28.11.
11 Uhr
HISTORISCHES TERZETT
Historischer Bahnhof Friedrichsruh

28.11.
20 Uhr
DIE WORTLOSE
Theaterstück
Multifunktionssaal Dassendorf

30.11.
19.30 Uhr
AUFTAKT-VERANSTALTUNG
Start der DassendorfAPP
Multifunktionssaal Dassendorf

04.12. TERMIN vormerken!
ab 18 Uhr
WEIHNACHTS-ORATORIUM; ON CHRISTMAS NIGHT
Heilig-Geist-Kirche Wohltorf

Bitte informieren Sie sich über die entsprechenden Anmeldeformalitäten auf den jeweiligen Seiten.
Veranstaltungen nur möglich bei entsprechendem Erlaß!

Unser November-Titel:
Wir sind Nesrin Micik, 18 Jahre alt, und Fenna Heyen, 19 Jahre alt, aus Wohltorf. Seit unserer gemeinsamen Zeit im Wohltorfer Kindergarten sind wir beste Freundinnen und wurden – wie es das Schicksal so wollte – 2008 Stiefschwestern.
Schon als Kinder waren wir unzertrennlich und das ist auch heute noch so.
Wir teilen nicht nur dasselbe Haus und dieselbe Familie, sondern auch viele Hobbies und Leidenschaften. Dazu zählen unter anderem der Klavierunterricht, das Singen und die Begeisterung für verschiedene sportliche Aktivitäten – aber vor allem die Freude an der Arbeit mit Kindern. Aus diesen Leidenschaften ergab sich vor zwei Jahren der Wunsch, einen „weltwärts" Freiwilligendienst in einem Kinderheim in Uganda zu absolvieren, den wir dieses Jahr endlich verwirklichen dürfen.

Fenna:
1. **Film oder Serie?** Film
2. **Orange oder Mandarine?** Orange
3. **Herbst oder Frühling?** Frühling
4. **Pullunder oder Pullover?** Hoodie :)
5. **Snowboard oder Ski fahren?** Skifahren

Nesrin:
1. **Kino oder TV?** Kino
2. **Apfel oder Birne?** Apfel
3. **Sommer oder Winter?** Sommer
4. **Stiefel oder Turnschuh?** Turnschuh
5. **Squash oder Tennis?** Tennis

fresh seafood

Genießen Sie unsere täglich frische Fischauswahl vom Hamburger Fischmarkt – auch lecker in unserem Bistro zubereitet.

Am Casinopark 14, 21465 Wentorf
Tel. 040 720 1998
Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr. 8 – 20 Uhr, Sa. 7.30 – 20 Uhr
Bistro: Mo. bis Fr. 11.30 – 16 Uhr

R. A. Schulz
Casinopark

MARCHÉ ANNA

NEU im „Marché Anna“: Unsere „GenussGläschen“ - Von Spitzenköchen kreiert, frisch gekocht und in Gläser gefüllt. Gourmetküche ganz einfach zu Hause genießen. Topfrisch verarbeitete Lebensmittel von höchster Qualität, ohne Geschmacksverstärker, Glutamate und Palmöle. Erhältlich in den Sorten: Hirschgulasch, Kalbsbolognese, Rinder-Ragout, Rinderrouladen, Königsberger Klopse, Schweinebäckchen mit Kürbisragout und Süßkartoffel-Linsencurry (Vegan). Als leckeres Dessert oder klassisch zum Kaffee empfehlen wir unsere köstlichen sizilianischen Gebäckspezialitäten in vielen verschiedenen Geschmacksrichtungen. **Große Straße 22 in Aumühle**

Ob es das Bund Möhren, die Flasche Wein, die Maronen zu Ihrer Gans, ein kulinarisches Mitbringsel oder auch der Schaumwein zum Jahreswechsel ist:

wir haben für jede genießerische Gelegenheit und Anlass etwas anzubieten.

… bis hin zum Brot von der Braaker Mühle für Ihre Brotzeit und dem entsprechenden Schneidewerkzeug – nutzen Sie die Möglichkeit, sich bei einem Kaffee von unserem vielfältigen Angebot inspirieren zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!
Constanze und Jan-Phillip Fricke

FRICKE'S
Ess- & Genusswaren

Große Straße 8, 21521 Aumühle
Tel. 04104 - 994 24 14
info@frickes-esswaren.de

Für Sie da:
Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr

FASHION PRO-SECCO ACCESSOIRES

DIE NEUEN HERBST-WINTER-KOLLEKTIONEN 2021

YOUR NEW OUTDOOR CHAMPIONS

IN DEN SCHÖNSTEN FARBEN UND STYLES

PRIDE TO BE - CABANJACKETS - COATS - DOUBLEFACE
FAKE FUR IN BLEUPEARL - SAND - CAMEL - NAVY - NUDE
NEU - MABRUN - BLONDES NO8 - PARKA - LONGWESTS

@ ProseccoFashionReinbek +

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK
SERVICE@PRO-SECCO.COM - WWW.PRO-SECCO.COM
TELEFON 040 - 728 11 515

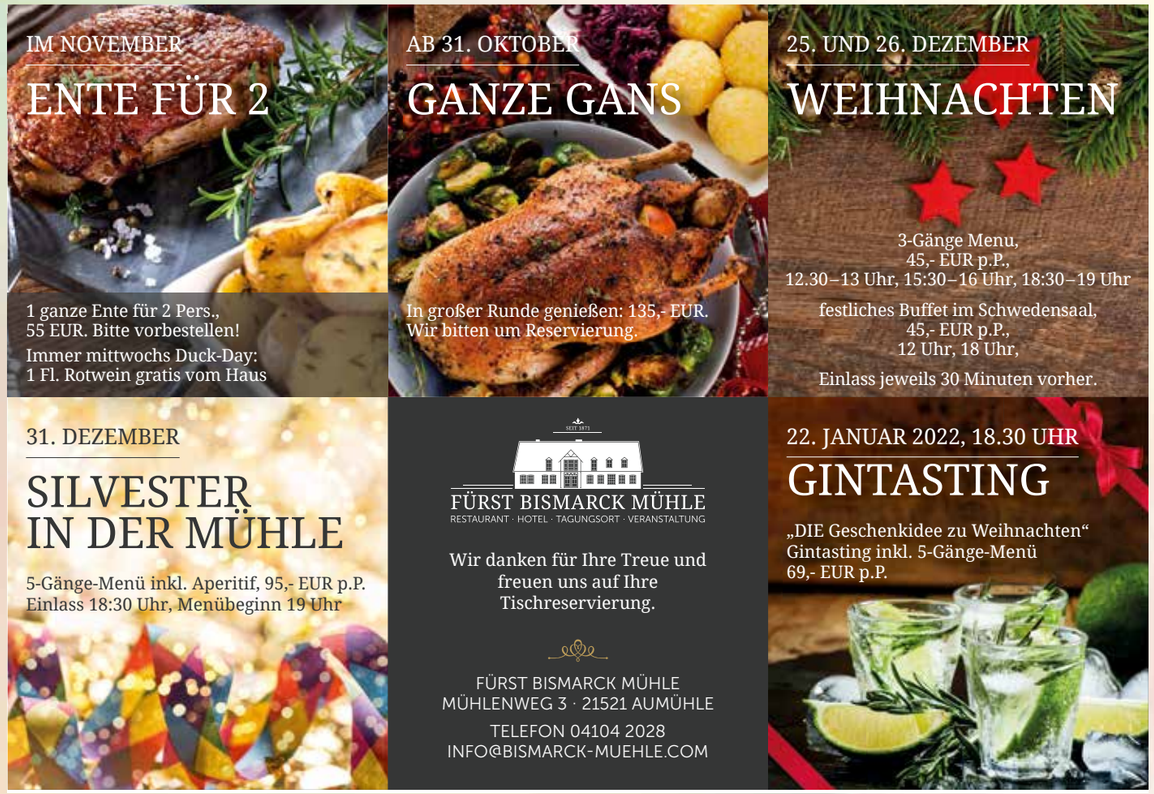
Idyllischer Adventsmarkt mit Weihnachts-Shopping

„Adventszauber“

am 13. + 14. November 2021 im „Alten Forsthaus“, Friedrichsruh

Sa. & So. 11 – 18 Uhr

Im „Alten Forsthaus“ derer von Bismarck präsentieren wir wieder einen stimmungsvollen Adventsmarkt. Aussteller aus Nah und Fern haben ihre Stände drinnen und draußen aufgebaut und festlich dekoriert. Hier findet der Besucher wunderschöne Geschenke für das kommende Weihnachtsfest:
Außergewöhnliche Wohnaccessoires aus aller Welt, Kunsthandwerkliches aus Holz, Ton, Schmiedeeisen, Filz, Leder, Wolle und Stoff – aber auch Floristik, Mode und Schmuck. Für jeden Besucher ist auf unserem Adventsmarkt etwas dabei.
Spezialitäten, Kräuter, Wurst und Käse, Gemüse und Obst aus der Region werden ebenso angeboten.
Wer sich vom Stöbern und Shoppen ausruhen möchte, der kann verweilen und schlemmen.
Selbstverständlich findet diese Veranstaltung unter den gültigen Hygienevorschriften statt!
Viel Vergnügen beim bunten Markttreiben: „Adventszauber“!
Eintritt: 4,00 € / Kinder frei
Kostenlose Parkplätze
Ödendorfer Weg 5
21521 Aumühle-Friedrichsruh



Klettern, auch im Winter!!

In Zeiten wie diesen das Immunsystem zu stärken, ist wichtiger denn je. Aus diesem Grund bleibt der schnurstracks Kletterpark Sachsenwald auch in der Nebensaison ab November sonntags für Baumgäste geöffnet. Von 11 – 16 Uhr wird dann weiterhin Fahrrad auf dem Drahtseil gefahren oder es geht über die Seilrutsche rasant zurück zum Waldboden.
Etwas ganz besonderes im Winter 2021 /22 ist der kleine integrierte „Winter-Weihnachtsmarkt“. Auf großer Fläche stehen u.a. gemütlich geschmückte Zelte mit Picknickbänken und Decken, rustikale Buden und eine wärmende Feuertonne. Genug Platz, um mit einem Becher Früchtepunsch in der Hand Abstand zu halten. Des Weiteren kann der kleine Wintermarkt exklusiv nur für Firmen, Gruppen oder Familien ab 20 Personen gebucht werden. Im besonderen Ambiente trifft man sich outdoor bei Glühwein, Würstchen, Grünkohl und Waffeln, erledigt gleich den Tannenbaumkauf und lässt evtl. noch den Weihnachtsmann vorbeischauen. Auch Team-Aktionen wie Bogenschießen, Klettern und eine Winter-Olympiade sind auf dem umfangreichen Outdoor-Gelände möglich. Infos unter: Privatpersonen Klettern: www.schnurstracks-kletterparks.de Gruppenveranstaltungen: www.teamevent.de

Otto-von-Bismarck-Stiftung

Ein Blick auf das Paris des 19. Jahrhunderts

Mit einem Vortrag über „Architektur und nationale Identität in Frankreich“ wird das Begleitprogramm der Sonderausstellung „1870/71. Reichsgründung in Versailles“ in Friedrichsruh abgerundet. Die Otto-von-Bismarck-Stiftung hat dazu PD Dr. Markus Dauss (Universität Frankfurt am Main) eingeladen. Er wird am Donnerstag, **18. November, um 19.30 Uhr** im Historischen Bahnhof Friedrichsruh aufzeigen, wie die Regierung der neu gegründeten Französischen Republik mit den Zerstörungen durch den Deutsch-Französischen Krieg und mit dem architektonischen Erbe der Monarchie umging – Kaiser Napoléon III. hatte kurz zuvor noch Paris aufwendig umgestalten lassen.

Die Otto-von-Bismarck-Stiftung lädt außerdem am Sonntag, **28. November, um 11 Uhr** zu einem Historischen Terzett ein. Dr. Oliver F. R Haardt (Universität Cambridge), Prof. Dr. Jens Jäger (Universität zu Köln) und Prof. Dr. Tilman Mayer (Universität Bonn) werden ihre Forschungsergebnisse und Bücher zur Diskussion stellen. Das Gespräch über Erkenntnisse, Forschungslücken und den Platz des Kaiserreichs in der Erinnerung wird von Prof. Dr. Ulrich Lappenküper moderiert.
Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird jeweils gebeten unter der Telefonnummer 04104 – 97710 oder per E-Mail an info@bismarck-stiftung.de.

OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG, AM BAHNHOF 2, 21521 FRIEDRICHSRUH

Amt
HOHE ELBGEEST

verantwortlich für den Inhalt:
Die Amtsdirektorin

16.11.
19.30 Uhr

AMTSAUSSCHUSS
Multifunktionssaal
der Gemeinde Dassendorf

DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT

Straßenreinigung und Schonfristen für Hecken und Bäume beachten

Es ist wieder Herbst und der Winter steht vor der Tür. Viele Menschen verbinden dies mit gemütlichen Abenden auf dem Sofa und Spaziergängen durch raschelndes Laub in den Wäldern oder dem Glitzern frisch gefallenen Schnees. Doch bringen diese schönen Jahreszeiten auch einige Gefahren mit sich; am häufigsten durch Eis und Schnee glatt gewordene Fußwege und auf Straßen das Laub, das nach einem Regenfall zu einer Gefahrenstelle wird, da Verkehrsteilnehmer*Innen auf ihm ausrutschen können.

Daher möchte das Ordnungsamt des Amtes Hohe Elbgeest darauf hinweisen, dass es in jeder Gemeinde des Amtes Hohe Elbgeest eine **Straßenreinigungssatzung** gibt. Diese verpflichtet den Grundstückseigentümer*Innen, die Gehwege und Straßenflächen vor ihrem Grundstück zu reinigen, von Schnee zu befreien und bei Glätte mit Sand (nicht Salz!) zu streuen. Der Umfang der Straßenreinigungspflicht bzw. der Räum- und Streupflichten können von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich sein. Selbst innerhalb einer Gemeinde können für verschiedene Straßen auch verschiedene Regelungen getroffen worden sein. Es empfiehlt sich daher, einen Blick in die Straßenreinigungssatzung Ihrer jeweiligen Gemeinde zu werfen. Diese finden sie auf der Website des Amtes Hohe Elbgeest www.amt-hohe-elbgeest.de bei Ihrer Gemeinde unter dem Menüpunkt „Satzungen" im Bereich Politik.

Darüber hinaus möchte das Ordnungsamt darauf hinweisen, dass die jährlichen **Schonfristen für Baumfällungen und Heckenrückschnitte** von 1. März bis 30. September ausgelaufen sind. Es ist bis zum 28. Februar 2022 möglich, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze zu entfernen, abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen, ohne dass eine Genehmigung dafür erforderlich ist.

Auch wenn das **Fällen von Bäumen** in dieser Zeit grundsätzlich ebenfalls ohne weiteres möglich ist, bitten wir darum zu beachten, dass Einzelbäume durch Baumschutzsatzungen, Bauleitpläne oder das Bundesnaturschutzgesetz dennoch geschützt sein können.

Daher empfehlen wir, vor jeder geplanten Baumfällung Rücksprache mit dem Ordnungsamt zu halten und zu klären, ob ein Baum geschützt ist und unter welchen Bedingungen Ausnahmen möglich sind. Ansprechpartner ist Herr Diercks (Tel.: 01404/990-311, E-Mail: d.diercks@amt-hohe-elbgeest.de)

Natürlich steht das Ordnungsamt bei Rückfragen oder Unklarheiten gerne auch telefonisch (04104/990-0), per E-Mail (Ordnung@amt-hohe-elbgeest.de) oder auch persönlich (zu den bekannten Öffnungszeiten) zur Verfügung.

DOMINIC DIERCKS, ORDNUNGS- UND SOZIALAMT

Amt Hohe Elbgeest
Christina Lehmann
Amtsdirektorin
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf
Telefon: 04104/990-0
Fax: 04104/990-68
poststelle@
amt-hohe-elbgeest.de
www.amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:

Mo.	9 – 12 Uhr
	14 – 18 Uhr
Di.	9 – 12 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	7 – 12 Uhr
Fr.	9 – 12 Uhr

Fr. Sozialamt geschlossen
außerhalb dieser Zeiten nach
telefonischer Vereinbarung

AWO Sprachmittler
(arab., farsi, türk.)
Mo. 14 – 16 Uhr

Klimaschutzmanagerin
Maike Hesse
Telefon: 04104/990-423
klima@amt-hohe-elbgeest.de

Gleichstellungsbeauftragte
Nina Stiewink
Telefon: 04104/990-104
gleichstellung@
amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Hohe Elbgeest
(außer Aumühle/Wohltorf)
Bernhard Fürst
Schiedsmann
Telefon: 0152/015 330 77
bernhard.fuerst@
schiedsmann.de

Hans-Jürgen Lange
Stellv. Schiedsmann
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

Durchwahl Ämter
04104/990

Einwohnermeldeamt	-302
Standesamt	-305
Sozialamt (Fr. geschl.)	-0
Steueramt	-220
Gewerbeamt	-304
Ordnungsamt	-300
Bauamt für Aumühle/Wohltorf	-607
Bauamt für die übrigen Gemeinden	-602

PIPPING
IMMOBILIEN

Reinbek – Für Kapitalanleger: Attraktive 2,5-Zi.-ETW mit vielen Extras. Bj. 1972, ca. 70 m² Wohnfl., 4. OG, großz. Wohn-/Essb., EBK, V-Bad, Loggia, Kellerr., Fahrstuhl, Pkw-Stellplatz sowie Sauna/Schwimmbad zur gemeinsch. Nutzung. NME (Ist) p.a.: € 7.140,–. V: 108 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 230.000,–

Reinbek – Ruhiges Wohnen über zwei Ebenen: Helle 4-Zi.-DG-Maisonettewohnung mit Loggia und Pkw-Stellplatz. Bj. 1997, ca. 94 m² Wohnfl. zzgl. 15 m² Nutzfl., lichterfüllter Wohn-/Essb., mod. EBK, V-Bad mit sep. Dusche und Kellerabteil. V: 107 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 399.000,–

Reinbek – Für die (kleine) Familie: Modernisiertes RMH in ruhiger Lage. Bj. 1959, ca. 78 m² zzgl. ca. 53m² Nutzfl., 3 Zi., einladender Wohn-/Essb., Kaminofen, EBK, Bad en suite, D-Bad, V-Keller, Terrasse u. Gartenhaus auf ca. 158 m² Grundstück. B: 198,8 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 435.000,–

HH-Lohbrügge – Ideal für Pärchen: Gut geschn. Bungalow mit viel Privatsphäre. Bj. 1963/1968 (Anbau), ca. 92 m² Wohnfl. zzgl. 40 m² Nutzfl., 3,5 Zi., lichtdurchfl. Wohn-/Essb., EBK, Bad en suite, G-WC, Keller, Terrasse und Garage auf ca. 336 m² Grundstück. B: 327,4 kWh/(m²a), FW, H. KP € 549.000,–

Egestorf – Einziehen und Wohlfühlen: Charmantes EFH mit 2-Zi.-Einlieger-Wohnung. Bj. 2017, ca. 210 m² Wohnfl., 4 Zi., einladender Wohn-/Essb., hochw. EBK, V-Bad, G-WC, FBH, Be-/Entlüftungsanlage, Terrase und Gartenhaus auf ca. 1.390 m² Grundstück. B: 44 kWh/(m²a), Gas/Strom, A. KP € 775.000,–

Witzhave – Tarumhaftes Wohnen: Freistehendes EFH mit Einlieger-Wohnung. Bj. 2012, ca. 194 m² Wohnfl., 8 Zi., lichterfüllter Wohn-/Essb., hochw. EBK, D-Bad, G-WC, Sauna, Ausbaureserve im Spitzboden, Terrasse und 2-Pkw-Stpl. auf ca. 661 m² Grundstück. B: 38,7 kWh/(m²a), Gas/Strom, A. KP € 895.000,–

Wentorf bei HH – In bester Adresslage: Großzügiges EFH mit liebevollen Details. Bj. 1961, ca. 278 m² Wohnfl., 8,5 Zi., lichtdurchfl. Wohnz., Wohnküche, V-Bad, G-WC, Wellnessbereich, Hobbyraum im Keller, Balkon, Terrasse und Garage auf ca. 899 m² Grundstück. B: 169,9 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 895.000,–

Börnsen – Hier werden Träume wahr: Freistehende Villa mit parkähnl. Garten. Bj. 1994, ca. 400 m² Wohnfl. zzgl. ca. 327 m² Nutzfl., 9 Zi., EBK im Landhausstil, Bad en suite, Wellnessbereich mit Schwimmbad, V-Keller, Terr., D-Garage u.v.m. auf insg. ca. 3.000 m² Grundstück. B: 100 kWh/(m²a), BHKW, C. KP € 2.250.000,–

PIPPING Immobilien GmbH · **040 / 40 11 33 6-0** · pipping.de
WENTORF · REINBEK · BERGEDORF · HAMBURG

*Die Flächenangaben sind unverbindlich!

Aktionen zur **Internationalen Woche gegen Gewalt an Frauen**

Ende November wird mit der Internationalen Woche gegen Gewalt an Frauen wieder der vielen Opfer häuslicher Gewalt gedacht und Vorsorgemaßnahmen gegen Gewalt an Frauen entwickelt.
Darauf sind auch die Veranstaltungen ausgerichtet, die die Gleichstellungsbeauftragte im Amt Hohe Elbgeest, Nina Stiewink, mit verschiedenen Kooperationspartnerinnen anbietet:

Am **Samstag, 27. November, findet von 10.30 bis 15.30 Uhr ein WenDo-Selbstverteidigungstraining** für Frauen ab 16 Jahren in Wohltorf statt. Die langjährige erfahrene Trainerin Tatjana Beer ist ausgebildete Kriminologin und Grundschulpädagogin. An dem Tag stehen Kommunikations-, Selbstbehauptungs- und Abwehrstrategien auf dem Programm. Anmeldungen für bis zu 12 Teilnehmerinnen über
Nina Stiewink,
gleichstellung@amt-hohe-elbgeest.de
oder telefonisch 04104/990-104.

Am **Sonntag, 28. November,** laden der ZONTA-Club Aumühle und die Gleichstellungsbeauftragte zu einem **Theaterstück nach Dassendorf**. Genaueres finden Sie in dem Artikel zum Theaterstück in dieser Ausgabe.

Am **Dienstag, 14. Dezember**, findet in der Zeit von 9 bis 13 Uhr ein **Workshop zur Selbststärkung für Frauen** unter der Überschrift „Weck die Königin in Dir" statt. Immer noch sind es hauptsächlich Frauen, die in der Vorweihnachtszeit alle Jahre wieder eingebunden in Geschenkvorbereitungen und tausend Gedanken um die Lieben sind. Wie leicht verliert eine sich selbst und ihre eigenen Bedürfnisse dabei aus den Augen und kümmert sich nicht mehr gut um sich.
In diesem Seminar möchte die kunsttherapeutische Trainerin Sandra Hansen Frauen zu dem inneren Reichturm in sich und zu eigenen Kraftquellen zurückbringen. In einer Atmosphäre der Ruhe, mit kreativen, künstlerischen Methoden und Übungen zur Körperwahrnehmung können Frauen wieder zu dem zurückfinden, was sie stärkt – gerade in dieser turbulenten Zeit.
Das Seminar findet unter 2G-Regeln (geimpft und genesen, mit Beleg) im Amt hohe Elbgeest in Dassendorf statt. Durch die Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten ist es möglich, das Seminar kostenfrei anzubieten. 10 Euro entfallen für Materialkosten und sind im Seminar in bar zu entrichten. Anmeldungen bitte bis zum 10. Dezember an Nina Stiewink, gleichstellung@amt-hohe-elbgeest.de oder telefonisch unter 04104/990-104 mit Angabe der Kontaktdaten.

Wichtig ist, dass Frauen, die sexualisierte und/oder häusliche Gewalt erfahren haben, professionelle Unterstützung und Beratung finden. Daher bietet das Amt Hohe Elbgeest seit zwei Jahren monatlich eine Außensprechstunde zu dem Thema in Dassendorf an. Die **Frauenberatung Herzogtum Lauenburg, „Hilfe für Frauen in Not e.V."** stellt ausgebildete Trauma-Therapeutinnen für die Beratung zur Verfügung. In diesem Jahr hat der ZONTA-Club Aumühle dafür die Kosten übernommen. Die nächsten Termine finden jeweils am ersten Dienstag im Monat statt, das nächste Mal am **2. November und 7. Dezember**.
Anmeldungen (auch anonym)
unter 04151/81306 oder
frauen@beratungsstelleschwarzenbek.de,
www.frauen-in-not-schwarzenbek.de.

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE NINA STIEWINK

Radler*innen aus Hamwarde **sparen fast 1.300 kg CO2 ein**

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: „Raus aus dem Auto und rauf auf das Fahrrad". Nachdem bereits in den vergangenen Jahren Radler*innen tausende Kilometer zurückgelegt und damit Tonnen an CO2 eingespart hatten, nahm das Amt Hohe Elbgeest auch am diesjährigen STADTRADELN teil.

Bürger*innen der zehn Amtsgemeinden wurden dazu ermutigt, in den Aktionswochen das Fahrrad zu nutzen und auf das Auto zu verzichten. Besonders im Bereich der Kurzstrecken bis 20 km ist ein verstärkter Einsatz des Fahrrads sinnvoll. Auf diese Weise können Millionen Tonnen CO2 vermieden und somit ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde mit dem Wettbewerb STADTRADELN der Radverkehr in den Vordergrund gestellt. Dabei kam es nicht drauf an, ob es sich um den Weg zur Arbeit, zum Sportverein oder zum Bäcker handelt.

Die im Aktionszeitraum geradelten Strecken konnten online oder über die STADTRADELN-App erfasst werden. Zudem konnten die Bürger*innen ein Team gründen oder einem bereits bestehenden beitreten.

Das diesjährige Gewinnerteam des Amtes kommt aus Hamwarde, gefolgt vom Team Radelnde Grundschule Aumühle mit 2.471 km und Offenes Team-Amt Hohe Elbgeest mit 2.042 km.
Bereits zum dritten Mail hat die Gemeinde Hamwarde gewonnen. Mit deutlichem Vorsprung haben die 23 Teilnehmenden insgesamt 8.826 km im Aktionszeitraum zurückgelegt und somit 1.297 kg CO2 eingespart. Im Landkreis konnte das Team den 6. Platz von insgesamt 153 belegen.

Das Amt Hohe Elbgeest gratuliert zu diesem tollen Ergebnis! Aufgrund von Corona konnten dieses Jahr leider keine begleitenden Veranstaltungen stattfinden.

AMT HOHE ELBGEEST, MAIKE HESSE, KLIMASCHUTZMANAGERIN

MALERMEISTER
HAJO MOLZAHN
04104 - 1716
HAJO.MOLZAHN@T-ONLINE.DE
MALER-,TAPEZIER- UND FASSADENARBEITEN

Ab dem 01.01.2022 wird der Rechnungszins bei Altersvorsorge- und Einkommenssicherungsprodukten von 0,9 % auf 0,25 % gesenkt. Diese Senkung hat Auswirkungen auf das Kapital der Altersvorsorge und den Beitrag der Einkommensabsicherung.

Daher ist es lohnenswert, sich noch im Jahre 2021 für eine Altersvorsorge oder Einkommensabsicherung zu entscheiden.

Wir bieten Lösungen für:
- Betriebliche und private Altersvorsorge
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Risikolebensversicherung
- Private Krankenversicherung
- Baufinanzierung u.v.m.

André Ritter - Fachwirt für Finanzberatung
Schillerufer 2 • 21029 Hamburg
Tel.: 040 - 60 17 47-60
ritter@hanse-finanzmakler.de • www.hanse-finanzmakler.de

HANSE FINANZMAKLER

Gemeinde
AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

kurz vor der Bundestagswahl erhielt ich die Mail einer jungen Mitbürgerin, welche mich sehr bewegt und beschäftigt. Die Studentin beschwerte sich zu Recht darüber, dass ihre Plakate zum Globalen Klimastreik am 24.9.2021 immer wieder vom Schwarzen Brett an der Bergstraße abgerissen wurden. Sie bat mich, dieses Handeln in Frage zu stellen und auf die Wichtigkeit und Dringlichkeit der Forderungen von Fridays for Future im Sachsenwalder hinzuweisen.
Nur zu gerne unterstütze ich die Forderungen der jungen Menschen im Kampf gegen die Klimakrise.

Seitdem unser höchstes Gericht am 24. März 2021 dem Klimaschutz Verfassungsrang (Art. 20a GG) zugesprochen hat und auf die Dringlichkeit des Handelns durch den Gesetzgeber ausdrücklich hingewiesen hat, erlaube ich es mir, dem Wunsch der jungen Klimaaktivisten zu folgen. Zunächst beginne ich mit Zitaten aus der Urteilsbegründung des Bundesverfassungsgerichtes:
„Ein unbegrenztes Fortschreiten von Erderwärmung und Klimawandel stünde aber nicht im Einklang mit dem Grundgesetz. Dem steht neben den grundrechtlichen Schutzpflichten vor allem das Klimaschutzgebot des Art. 20a GG entgegen, welches die Gesetzgebung – verfassungsrechtlich maßgeblich – durch das Ziel konkretisiert hat, die Erwärmung der Erde auf deutlich unter 2 °C und möglichst auf 1,5 °C gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen."...
...„Klimaschutzmaßnahmen, die gegenwärtig unterbleiben, um Freiheit aktuell zu verschonen, müssen in Zukunft unter möglicherweise noch ungünstigeren Bedingungen ergriffen werden und würden dann identische Freiheitsbedürfnisse und -rechte weit drastischer beschneiden."
Am 24.09.2021 fand der Globale Klimastreik von Fridays for Future statt. Das Motto lautete #AlleFürsKlima. Zehntausende Menschen waren in Hamburg beim Klimastreik mit dabei!
Diese jungen Menschen rufen dazu auf, dass jetzt gehandelt werden muss, da wir Menschen immer mehr unsere Lebensgrundlagen zerstören. Ob die Erde 2052 noch ein lebenswerter Ort ist, hängt von den politischen Entscheidungen der nächsten 10 Jahre ab.
„Klimaschutz, Mobilitäts-, Agrar- und Energiewenden sind ökonomisch machbar, schaffen Chancen, sichern und verbessern die Lebensqualität für uns und die kommenden Generationen." (Scientists for Future)
Es geht um die Zukunft aller jungen Menschen, die wie die jetzige agierende Generation zufrieden auf diesem Planeten leben möchten.
Klimaschutz ist Menschenschutz!
Auf den Globalen Klimastreik wurde auch in Aumühle aufmerksam gemacht. Jugendliche haben in den Läden nachgefragt, ob diese ein Plakat aufhängen würden. So hingen diese bei Schwiecker, Trinh, beim Roten Kreuz und den zwei Apotheken.
Auch am Schwarzen Brett an der Bergstraße hing ein Fridays for Future Plakat. Doch musste dies von den Jugendlichen jeden Tag aufs Neue aufgehängt werden, da Unbekannte das Plakat täglich abrissen.

„Liebe Bürger*innen von Aumühle,
ich bitte Sie, das Engagement der Jugendlichen für Fridays for Future zu respektieren. Bitte lassen Sie die Plakate hängen und machen Sie sich bewusst, dass wir für eine lebenswerte Zukunft für uns alle kämpfen!"
(Klimaaktivistin aus Aumühle)

Volkstrauertag am 14. November
Am 14. November um 11.00 startet auf dem Waldfriedhof Aumühle-Wohltorf die Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag. In guter Tradition wechseln sich die Aumühler und Wohltorfer Bürgermeister darin ab, eine Gedenkrede vor den Gräbern zu halten. In diesem Jahr liegt es bei mir, die richtigen Worte für diesen feierlichen Anlass zu finden.

Bismarck-Turm in orange
Vom 25.11. bis 16.12. wird der Bismarck-Turm wieder in orange erstrahlen. Dem weltweiten Motto der Vereinten Nationen „orange the world" folgend, setzen wir auch in diesem Jahr ein visuelles Zeichen gegen die Gewalt an Frauen.

Ihr

Knut Suhk, Bürgermeister

Kontakt
Gemeinde Aumühle
Bürgermeister Knut Suhk
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/9629617
Sekretariat: 04104/9629618
Fax: 04104/9629619
Sprechzeiten:
Mo. und Do. 9 –12 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt Markus Kuhn
Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/960066

Fürstin Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Ernst-Anton-Straße 27
Telefon: 04104/1565
Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
Montessori Kinderhaus
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/961383
agilo Waldkindergarten Sachsenwaldkinder
Turnierplatz Lindenallee
Telefon: 04104/699962
agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel
Ernst-Anton-Straße 27b
Telefon: 04104/695717

Gemeinde-Bücherei
Bismarck-Turm, Berliner Platz
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr.: 16 –19 Uhr
Telefon: 04104/690620
(während der Öffnungszeiten)

VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.,
Bergstraße 9
Öffnungszeiten:
Mo. 14 –16 Uhr, Do. 9 –11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

09.12.
Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
20 Uhr, Kleine Turnhalle
Ernst-Anton-Str. 27
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder www.aumuehle.de

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Kuhkoppel"
Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung Aumühle hat in ihrer Sitzung am 28.10.2021 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änd. B-Plan 2 gefasst. Geändert werden nur die textlichen Festsetzungen (Teil B) des Planes. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses steht der genaue Auslegungszeitraum noch nicht abschließende fest. Geplant ist die Auslegung von **Mitte November 2021 für die Dauer eines Monats**. Im Rahmen der Auslegung können Bürger*innen eine Stellungnahme zu der Planung abgeben. Bitte achten Sie auf die Aushänge in den Bekanntmachungskästen oder informieren Sie sich auf der Internetseite der Gemeinde über den Auslegungszeitraum. Die Unterlagen können Sie im Amt Hohe Elbgeest oder unter www.aumuehle.de in der Rubrik Bauleitplanung einsehen.

Bericht aus dem Umweltausschuss

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,
Nachdem wir lange gebraucht haben, um die für Aumühle dringenden Projekte entscheidungsreif vorzubereiten, kommen wir jetzt nach den Herbstferien in die wichtige Phase der Realisierung.
Nachdem endlich der B-Plan 11b Rechtskraft erlangt hat, wurden vom Umweltausschuss federführend die Arbeiten zur **Umgestaltung des Geländes am Schwarzen Weg** vorangebracht. Hierzu gehören die Vorarbeiten zur **Spielplatzerweiterung**, der Bau der neuen **Parkplätze** und die **„drop and kiss Zone"** für die Schulkinder. Auch möchten wir entlang eines neu zu bauenden Weges in der entstehenden grünen Parkfläche **attraktive Verweilbereiche** für die Aumühler Bürger schaffen. Wir hoffen, noch im Herbst mit den Bauarbeiten zu beginnen.
Über ein weiteres Projekt des Umweltausschusses hat die CDU bereits im letzten Sachsenwalder berichtet. So wurde gemeinsam mit den Vorsitzenden des Bau-, KuBiSpo- und Finanzausschusses die **Wiederherstellung des Schulwaldes** und der umgebenden Flächen vorangetrieben. Die Planungen sind mit der Forstverwaltung abgestimmt und der Bauhof wird noch im November die Wiederaufforstungsarbeiten realisieren.
Für die Fläche zwischen dem Schulwald und der Schule wurden die erste Entwürfe des Schulvereins mit **Spiel- und Skaterflächen für unsere Jugendlichen** in Aumühle mit den Planern beraten. Auch diese Flächen sollen großzügig begrünt und mit Baumgruppen aufgeforstet werden. Es werden **Sponsoren gesucht**, die helfen, dieses ehrgeizige Programm zu realisieren. Der KuBiSpo- und Finanzausschuss werden sich in der nächsten Sitzung hiermit befassen.
Auch der **Ausbau der Straßen der Kuhkoppel** steht wieder auf der Agenda des Umweltausschusses. So werden wir mit den Anwohnern über die Ausführung der neuen Zufahrten reden, da unterschiedliche Vorstellungen über die Qualität der Ausführung vorliegen. Wir hoffen auch hier, wie bisher, einvernehmliche Lösungen mit den Anwohnern zu finden.
Über den Stand unserer Planungen für das neue **Feuerwehrgebäude** werde ich im nächsten Sachsenwalder berichten. Nachdem die Gemeindevertretung sich mit einer knappen Mehrheit für den Standort des neuen Feuerwehrgerätehauses an der Bergstraße ausgesprochen hatte, wurde bemängelt, dass nicht alle Aspekte zur Standortwahl ausreichend berücksichtigt wurden. Wir hoffen mit den Ergebnissen des jetzt beauftragten Schallgutachters auf einen weiteren Erkenntnisgewinn.
Für den Umweltausschuss VOLKER JOHANNSEN

Bei Störungen
E.ON Hanse AG (Strom)
Telefon: 0385/58975075

e-werk Sachsenwald GmbH
(Erdgas)
Telefon: 0800/7273737*

Störung Straßenbeleuchtung
e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444*
Abwasserverband
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Di., gerade Woche
02.11., 16.11. und 30.11.2021

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Do., gerade Woche
04.11. und 18.11.2021

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., ungerade Woche
11.11. und 25.11.2021

Altpapier
jeder 3. Mittwoch/Monat
17.11.2021

Altglas-/Papier-Container
Parkplatz TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18
Altbatterien-Sammelbox
Rathaus, Bismarckallee 21
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/2974005*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/692296
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Weihnachtshilfswerk 2021

Die Gemeinde Aumühle wird in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Aumühle auch in diesem Jahr wieder das Weihnachtshilfswerk durchführen. Wie in den letzten Jahren ist geplant, Empfänger*innen von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung zu bedenken.

Spendenaufruf

Wir möchten Sie herzlich dazu aufrufen und bitten, das Weihnachtshilfwerk Aumühle 2021 mit einer Geldspende zu unterstützen, um so benachteiligten Personen ihre Wertschätzung auszudrücken und dafür zu sorgen, dass die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden kann.
Bitte überweisen Sie Ihre Spende an:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Aumühle
Stichwort
„Weihnachtshilfswerk Aumühle“
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg,
IBAN DE87 2305 2750 0086 0480 14.
Vom Kirchenbüro wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres automatisch eine Spendenbescheinigung ausgestellt und zugesandt.
Wir bedanken uns herzlich für Ihre Hilfe.

Knut Suhk — Bürgermeister
Christoffer Sach — Pastor

Bitte melden!

Wer Empfänger*in von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung ist und in der Gemeinde Aumühle wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth
im Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21,
montags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr,
persönlich zu melden, um so eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk zu ermöglichen.

Damit die Zahlung noch vor Weihnachen erfolgen kann, sollten Sie sich bitte möglichst bald – **spätestens aber bis zum 02.12.2021** – melden.
Bitte beachten Sie, dass die Zahlung nur unter folgenden Voraussetzungen gewährt werden kann:

- die/der Anspruchsberechtigte meldet sich selber
- Einverständniserklärung zur Weitergabe der persönlichen Daten
- Vorlage des Bewilligungsbescheides (Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung)

Der Datenschutz macht dies leider notwendig.
Knut Suhk
Bürgermeister

Einladung
Zur Feierstunde am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Volkstrauertag – ein Tag der Erinnerung und der Mahnung. Er erinnert nicht nur an die Opfer der beiden Weltkriege des abgelaufenen Jahrhunderts. Er soll uns auch mahnen, mit dem Frieden behutsam umzugehen und diesen nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen.

Die Gemeinden Aumühle und Wohltorf möchten daher am
Sonntag, 14. November 2021, um 11:15 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Aumühle in einer gemeinsamen Feierstunde nicht nur den Opfern der beiden Weltkriege, sondern auch den Opfern jeder kriegerischen Auseinandersetzung gedenken. Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie ein.
Wir fordern eine Politik, die an den Werten der sozialen Gerechtigkeit und der gesellschaftlichen Solidarität orientiert ist. Wir meinen:
Dies ist und bleibt das wirksamste Mittel gegen Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus.

Mit freundlichem Gruß

Knut Suhk, Bürgermeister
Gemeinde Aumühle

Gerald Dürlich, Bürgermeister
Gemeinde Wohltorf

HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen

Montag - Freitag 9:00 - 13:00 / 14:00 - 18:00
Samstag 9:00 - 12:30
Telefon (04104) 96 09 09

Bergstraße 31 / Ecke Große Straße • 21521 Aumühle

Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
Aumühle | Große Straße 24
Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de

November

Solchen Monat muss man loben
keiner kann wie dieser toben,
keiner so verdrießlich sein
und so ohne Sonnenschein!

Keiner so in Wolken maulen,
keiner so mit Sturmwind
graulen!
Und wie nass er alles macht!
Ja, es ist 'ne wahre Pracht!

Seht das schöne Schlackerwetter!
Und die armen welken Blätter,
wie sie tanzen in dem Wind
und so ganz verloren sind!

Wie der Sturm sie jagt und
zwirbelt
und sie durcheinander wirbelt
und sie hetzt ohn' Unterlass:
ja, das ist Novemberspaß!

Und die Scheiben, wie sie
rinnen!
Und die Wolken, wie sie spinnen
ihren feuchten Himmelstau
ur und ewig, trüb und grau!

Auf dem Dach die Regentropfen:
wie sie pochen, wie sie klopfen!
Schimmernd hängt's an jedem
Zweig,
einer dicken Träne gleich.

Oh wie ist der Mann zu loben
der solch unvernünft'ges Toben
schon im voraus hat bedacht
und die Häuser hohl gemacht:

so, dass wir im Trocknen hausen
und mit stillvergnügtem
Grausen
und in wohlgeborgner Ruh
solchem Greuel schauen zu.

(VON HEINRICH SEIDEL, 1842 – 1906)

Fur Sie ausgesucht von
Knut Suhk, Bürgermeister

vhs Aumühle und Wohltorf e.V. AKTUELL

Kursstart November

Junge VHS – Töpfern mit Kindern ab 5 Jahre
In diesem Kurs lernen die Kinder das Handwerk eines Töpfers kennen. Aus dem Material Ton lassen sich erste kleine Figuren oder auch Becher, Tassen etc. anfertigen. Auf diese Art und Weise können die kleinen Künstler*innen kreativ werden und Erfahrungen im Umgang mit dem Werkstoff Ton sammeln. Eltern können ihre Kinder begleiten.
3x Di 16.11./23.11./07.12.2021, 16:15-17:45 h;
€ 18,00 zzgl. Materialkosten;
Ort: Bismarck Schule Aumühle, Werkraum

Workshop Selfcare Day für Frauen
Diesen Selfcare Workshop kannst Du dir wie eine **Insel im Alltagstrubel** vorstellen. Mit Yoga und Atemübungen bringen wir dich in Kontakt mit Deinem Körper. Entspannungsreisen lassen Dich mal richtig abschalten und zur Ruhe kommen. Übungen zum Thema Selbstmitgefühl und Achtsamkeit können helfen eine positive und wertschätzende Haltung sich selbst und damit auch anderen Menschen gegenüber zu kultivieren. Diese intensive Praxis fördert Deine Ausgeglichenheit und Dein Wohlbefinden auf körperlicher, emotionaler und geistiger Ebene.
Sa 20.11.2021; 10:00–14:30 h; € 29,00
Ort: Gemeindesaal Kirche Wohltorf

FOTO: © VHS AUMÜHLE UND WOHLTORF E.V.

vhs on tour
Im September erfolgte bei schönstem Herbstwetter eine Tagesexkursion in das schöne Mecklenburg-Vorpommern. Neben verträumten Dörfern im Hinterland, traditionsreichen Ostseebädern, schönen Landschaften entlang der Ostsee stand auch die Backsteingotik auf der Tagesordnung. Den Auftakt setzte ein Besuch auf der Ostseeinsel Poel sowie des reizvoll an Mecklenburgs Steilküste gelegenem Ostseebades Rerik. Nach gemeinsamen Mittagessen erfolgte dann in der Hansestadt Wismar ein Rundgang mit umfassender Erläuterung der mittelalterlichen Schätze der Backsteingotik. Ein Stopp in Boltenhagen und der Besuch von Schloss Bothmer, der größten barocken Schlossanlage Mecklenburgs, rundeten den Tag ab. Voller Erlebnisse und Eindrücke kehrten alle Teilnehmer*innen abends wieder zurück nach Aumühle. Im Mai/Juni 2022 soll erneut eine weitere interessante Tagesexkursion stattfinden.

Bleiben Sie in dieser Zeit durch unser Angebot weiterhin aktiv – wir freuen uns auf Sie!
IHRE VOLKSHOCHSCHULE AUMÜHLE UND WOHLTORF E.V.
TEL. 04104 80360 / WISSEN@VHS-AUMUEHLE-WOHLTORF.DE

ANNETTE RADDEN
IMMOBILIEN

Verwunschenes Traumareal in Kuddewörde-Rotenbek

Bei diesem ca. 42.095 m² großen Areal handelt sich um eine Fläche, die in Teilbereichen als Tannenbaumschonung genutzt wurde. Andere Bereiche sind Wildwiesen und Waldanteile. An der hinteren Grenze des Grundstücks verläuft die Bille.

Kaufpreis: 1.400.000 Euro

Annette Radden Immobilien
Rehkoppel 3 · 21521 Aumühle
Telefon: 04104 7360 · Mobil: 0152 08540147
info@radden-immobilien.de
www.radden-immobilien.de

Es geht voran!

Unseren UWG-Gemeindevertretern wird immer wieder der Eindruck geschildert, dass es in der Gemeinde nicht richtig voran ginge. Leider ist das oft richtig, liegt aber meist an langwierigen und komplizierten Planungsverfahren und Rechtsstreitigkeiten. Umso erfreulicher ist es, dass nun mehrere Projekte kurz vor der Umsetzung sind.

So freuen wir uns am **Schwarzen Weg** auf die Vorarbeiten zur **Spielplatzerweiterung**, den Bau der neuen **Parkplätze** und die „**drop and kiss Zone**" zum Verabschieden der Schulkinder, die mit dem Auto bis in Schulnähe gebracht werden müssen. In den nächsten Wochen wird der **Schulwald** aufgeforstet und Anfang nächsten Jahres wird dann auch mit dem **Ausbau der Straßen nördlich der Kuhkoppel** begonnen.

In der UWG diskutieren wir Projekte intensiv und bringen unsere Ideen und Lösungsvorschläge in die gemeindlichen Ausschüsse ein. Am **14. November** findet die nächste **UWG Mitgliederversammlung** statt. Dort werden unsere UWG Gemeindevertreter über ihre Arbeit berichten und Anregungen aufnehmen. Auch interessierte „noch-nicht" Mitglieder sind willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Gemeindepolitik aus erster Hand zu erleben und ggf. mit zu gestalten.

ALEXANDER BARGON
Fraktionsvorsitzender
www.uwg-aumuehle.de

Liebe Aumühler CDU-Wähler und -Wählerinnen!
Wir möchten uns bei Ihnen aufrichtig bedanken. Sie haben der CDU bei der Wahl am 26. September die Treue gehalten – auch wenn uns die See zurzeit etwas rau entgegenschlägt. Ein Trost: in Aumühle hat die CDU übrigens den größten Stimmenanteil!
Wir als Kommunalpolitiker sind auch nicht immer einverstanden mit unserer „großen" CDU und mit den dort getroffenen Entscheidungen. Wir halten ihr aber die Treue, weil wir von unseren Werten überzeugt sind. Nun hoffen wir, dass sich die CDU erholt, zukünftig weiterhin die Probleme der Menschen aufgreift und Lösungen für die Bürger findet. Es erscheint uns wichtig, dass wir uns auf unsere eigentlichen Werte besinnen: christlich-demokratisch und gemeinsam! Und wir für Aumühle.
Zeichen von lokaler Gemeinsamkeit war auch unsere „Sommer-Begegnung" im September im Garten unseres CDU-Mitglieds Thomas Schwerdtfeger. Fast 70 Mitglieder und Freunde der CDU führten bei herrlichem Wetter und bester Stimmung gute Gespräche. Vielen Dank, liebes Ehepaar Schwerdtfeger, für Eure Gastfreundschaft!

Zu guter letzt: Unsere Aumühlerinnen Friederike Teetz und Andrea Tschacher wurden mit Höchststimmen wieder in den Kreisvorstand der CDU gewählt. IHRE CDU AUMÜHLE

Nun ist sie vorbei, die als besonders beschriebene Bundestagswahl 2021. Mit einem für die meisten Grünen bestimmt unbefriedigenden Ergebnis. Und mit vermutlich zu wenig Stimmen für diejenigen, die gewillt sind, das Ruder herumzureißen, wie es die Wissenschaft und viele gesellschaftliche Initiativen angesichts des Zustandes unseres Planeten fordern.
Joachim Bauer, Arzt und Neurowissenschaftler, hat in seinem Buch „Fühlen, was die Welt fühlt" die Bedeutung der Empathie für das Überleben von Menschheit und Natur" einen Aspekt anschaulich herausgearbeitet, der auch uns Grüne in Aumühle dazu motiviert, im kommunalpolitischen Alltag – wo immer es geht – zumindest ein wenig grüne Handschrift zu hinterlassen. Im Sinne Aumühles und des großen Ganzen!
Wie Säuglinge und Kleinkinder auf das Wechselspiel empathischer Kommunikation mit ihren Bezugspersonen angewiesen sind, um zu empathiefähigen Erwachsenen heranzuwachsen, so benötigt die Natur empathischen Umgang mit den Menschen, um ein ökologisches Gleichgewicht zu bewahren. Damit sie ihrerseits dazu in der Lage bleibt, die eigentlich bescheidenen Bedürfnisse ihrer Mitbewohner:innen auf dieser Erde bereitstellen zu können.
Wir Grüne wünschen uns von der neuen Bundesregierung, dass sie mit Empathie und viel Verständnis für die Lebensgrundlagen der Menschen in Deutschland, Europa und der Welt Einfluss nimmt und regiert und wollen das in unserer kleinen kommunalpolitischen Welt gerne kräftig unterstützen.

KARSTEN GROTH

Liebe Aumühlerinnen und Aumühler,
wenn Sie diesen Sachsenwalder lesen, hat es vermutlich bereits eine Entscheidung gegeben, wer Deutschland zukünftig regiert. Wird es die Ampel oder Jamaika oder vielleicht doch etwas ganz anderes sein?
Wäre diese Entscheidung auf die kommunalpolitische Ebene herunterzubrechen, wäre die Entscheidung der FDP klar. Es würde wohl eine Jamaika-Koalition sein, denn die jetzige Legislaturperiode zeigt, dass hier im Ort die Gemeinsamkeiten zwischen den Fraktionen doch eher darauf hinweisen. Die Themen und Schwerpunktsetzungen der Grünen sind klar, auch die der CDU sind definiert und man verfolgt eine gemeinsamen Weg. Bei der SPD sind wir uns leider nicht immer sicher, wofür sie eigentlich steht und die UWG ist mehr eine Individualverein. Die FDP Aumühle hat im Gemeinderat nur zwei Sitze und ist trotzdem häufiger das Zünglein an der Waage. Wir versuchen immer das Gemeinwohl im Auge zu haben und Ihre Interessen als Bürger gut zu vertreten. Dies ist natürlich nicht immer einfach, denn auch die Bürger haben unterschiedliche Meinungen. Leider steht es sehr schlecht um die Finanzen der Gemeinde und die Spielräume sind eng. Hinzu kommen viele gesetzliche Auflagen, die die Gemeinde zu erfüllen hat. Wir möchten Sie als BürgerInnen unseres schönen Ortes herzlich bitten, sich ehrenamtlich einzubringen, damit Aumühle lebens- und liebenswert bleibt. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Kommunalpolitik, Sportverein, Kirche, Feuerwehr, Elternbeirat etc. Bitte machen Sie mit! Mit besten Grüßen

LOUISA NIGBUR

JUGENDARBEIT in Aumühle
In der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 2. August 2021 hatten wir Frau Graf zu Gast. Sie ist Mitarbeiterin des Amtes Hohe Elbgeest und mit ihrem pädagogischen Team in fast allen Amtsgemeinden für die Betreuung Jugendlicher im Rahmen einer offenen Jugendarbeit zuständig.
Aus der Gemeinde Wohltorf kommt der Vorschlag, offene Jugendarbeit auch in Aumühle sowie in Kooperation zwischen Aumühle und Wohltorf anzubieten. Damit würde ein zusätzliches Angebot für die Jugendlichen geschaffen, die sich nicht einer der bestehenden Jugendgruppen (Sportverein, Pfadfinder, Jugendrotkreuz, Jugendfeuerwehr, Jungschützen, Evangelische Jugend) anschließen möchten. Obwohl die Idee der offenen Jugendarbeit bei uns erst am Anfang steht, haben sich bereits engagierte Mütter gefunden, die diese Idee in beiden Orten unterstützen möchten.
Allein in Aumühle gibt es rund 300 Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren. Etliche von ihnen werden sicherlich an Treffen zum „Chillen" innerhalb der eigenen Gemeinde mit einem/einer ausgebildeten Ansprechpartner*in Interesse zeigen.
Die gute Idee ist aber nicht alles, denn noch liegen einige bürokratische Hürden vor uns. Die Zustimmung verschiedener Ausschüsse und beider Gemeindevertretungen sind noch erforderlich. Auch muss ein geeigneter Ort gefunden werden und die pädagogischen Fachkräfte.
Aber der Anfang ist gemacht! Für unsere Jugend in Aumühle!

UWE EDLER
Vors. des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 70

Polizeibericht

In diesem Monat ist es wieder zu einigen Straftaten im Bereich der Betrugskriminalität gekommen. Die Fälle stellen sich unterschiedlich dar, so gingen bei einigen Aumühlern Mahnungen über angeblich bestellte Dienstleistungen ein, die nie getätigt worden waren. Im vorliegenden Fall hatte man Briefe eines Inkasso Unternehmens erhalten, das Forderungen über Leistungen eintreiben wollte. Angeblich hätte man ein Lotterie-Abo bestellt. Eine weitere Variante ist der Erhalt von Rechnungen über Sachen, die man nicht bestellt hat. Wichtig ist, dass man solche Rechnungen nicht begleicht, sondern den Vorfall sofort sowohl dem Unternehmen meldet als auch die Strafanzeige erstattet. Auch an der Haustür werden immer mal wieder z.B. Gartenarbeiten oder Reparaturen angeboten. Die Arbeiten werden dann nur schlecht oder zur Hälfte ausgeführt, nachdem das Geld schon bezahlt wurde.
Ein in Hamburg entwendetes Fahrzeug wurde in Aumühle aufgefunden, aufmerksame Bürger hatten den Pkw gemeldet. Das Fahrzeug wurde für die Spurensuche zurück nach Hamburg geschleppt, wo auch weiter gegen die mutmaßlichen Täter ermittelt wird.
In Wohltorf ist es zu einigen Sachbeschädigungen gekommen. Unbekannte Täter besprühten mehrere Grundstücksmauern mit Graffiti. Falls sie entsprechende Beobachtungen gemacht haben, teilen Sie diese gerne mit.
Mitte Oktober wurden ebenfalls in Wohltorf mehrere Diebstähle an Fahrzeugen begangen. Bei einem Pkw wurde eine Scheibe eingeschlagen und der Airbag ausgebaut. Von drei weiteren Fahrzeugen wurden die Spiegelgläser der Außenspiegel entwendet.
Jahreszeitlich bedingt nimmt auch die Zahl der Wildunfälle wieder zu. Gerade in den Zeiten der Dämmerung und in der Nacht ist das Wild sehr aktiv, bitte fahren Sie entsprechend vorsichtig.
Bleiben Sie aufmerksam,

IHRE NADINE SATZEL

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/3595
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

Ärztliche Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Josef Diers, FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/6950433
Dr. Gabriele Kochmann-Bertram, FÄtin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Bismarckallee 10
Telefon: 04104/4310
hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis
Dr. Bruno Lamersdorf
Dr. Axel Reich
Bergstraße 31
Telefon: 04104/960143
Dr. Patrick Mohr, Zahnarzt
Bergstraße 31
Telefon: 04104/969500

Apotheke am Billenkamp
Große Str. 10
Telefon: 04104/2533
Apotheke Aumühle
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/1665

Feuerwehrbericht

In der letzten Ausgabe haben wir an dieser Stelle über eine Einsatzübung mit dem Stichwort: „Feuer mit Menschenleben in Gefahr" in einem Abrisshaus berichtet. Aber auch wenn das „Feuer (ab)wehren" in unserem Namen steckt, zeigt die Statistik ganz deutlich, dass Einsätze zur „Technischer Hilfeleistung" den überwiegenden Teil der Alarmierungen ausmachen.

Dazu zählen unter anderem auch Verkehrsunfälle mit eingeklemmten Personen, die schnellstmöglich befreit und in ein Krankenhaus gebracht werden müssen.
Damit dies im Zusammenspiel mit dem Rettungsdienst optimal für den Patienten funktioniert, reicht es nicht nur aus, sich Lehrunterlagen oder Videos anzuschauen. Am besten ist hier die praktische Ausbildung an einem Fahrzeug, das auch tatsächlich im Laufe einer Übung zerschnitten werden kann.
Dank der Spende eines Kameraden, der sein erstes Auto nicht mehr durch den TÜV bringen konnte, hatten wir ein solches Fahrzeug zur Verfügung. Und so stand Mitte Oktober ein Samstagsübungsdienst mit dem Thema „Patientengerechte Rettung aus einem verunfallten Fahrzeug" auf dem Dienstplan. Dabei lag der Fokus besonders auf der Heranführung unserer neueren Kamerad:innen an das Thema, die zum Teil noch nie mit der schweren hydraulischen Rettungsschere und dem Spreizer gearbeitet haben. Nachdem das „Unfallauto" noch kurz vor der Übung mit einem Radlader „verformt" wurde, gab es für die „neue Crew" eine Menge Handgriffe zu lernen, damit unsere Übungspuppe dann auch sicher aus dem Auto gerettet werden konnte. Solche Übungen dienen in erster Linie der Ausbildung, fördern aber auch den Teamgeist und Zusammenhalt in der Gruppe.

Ach, und wo wir schon bei der Namensgebung der Feuerwehr am Anfang des Artikels waren, kommt jetzt noch der Einsatz, der in (fast) jedem Kinderbuch über die Feuerwehr zu sehen ist. Einsatzstichwort: „Katze im Baum" .
Nachdem eine Katze seit über 24 Stunden in ca. 20m Höhe in der Krone einer Eiche saß und weder ein von der Besitzerin engagierter Baumkletterer noch die Tierrettung helfen konnte, die Katze zurück auf den Boden zu holen, wurde der Wehrführer der FF Aumühle durch die Leitstelle über die „Einsatzlage" informiert. Nach einer ersten Erkundung vor Ort beschloss er, unter Hilfenahme des Hubsteigers des Bauhof Aumühle eine Rettungsaktion zu starten.
Im Anschluss an die Alarmierung wurde der Steiger durch das Bauhofpersonal in Stellung gebracht und eine erste Annäherung an die Katze unternommen. Da diese inzwischen weiter nach oben in die Baumkrone geflüchtet war, wurde sie mittels eines Keschers dazu animiert, eigenständig den Abstieg anzutreten. Dies glückte im zweiten Versuch und so konnte die Katze durch die Besitzerin, nach einer etwas unsanften Landung und ersten Flucht am Boden, wieder in Empfang genommen werden.

Joachim Miro | Pressewart

Praktischer Übungsdienst zur Rettung einer eingeklemmten Person aus einem Fahrzeug. FOTOS: **© FF AUMÜHLE**

Halbe Provision • Voller Erfolg

BeSmart IMMOBILIEN • Der Vorteilsmakler •

Barsbüttel: Zeitloser Klassiker
Ideal geschnittenes EFH (ca. 128 m²), 4 Zimmer, Vollkeller, Kamin, Garage auf sonnigem Westgrundstück (ca. 351 m²) in familienfr. Umfeld. V: 147 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1985, E.
Kaufpreis: € 625.000,-

Bergedorf: Grüner Rohdiamant am Billelauf
Renovierungsbed., gut geschnittene 3-Zimmer-Wohnung (ca. 92 m²) mit Süd- und Ost-Balkon, 2 Bäder in gepflegter Wohnanlage mit Aufzug. V: 143 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1979, E.
Kaufpreis: € 385.000,-

Havighorst: Erst die Arbeit - dann ab ins Vergnügen
Renovierungsbedürftige 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 83,5 m² Wfl., herrlichem Südbalkon und traumhafter Weitsicht. Stellplatz inklusive. V: 119,4 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1974, D.
Kaufpreis: € 329.000,-

Oststeinbek: ruhiges Wohnen in Sachgassenlage
Renovierungsbedürftige 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 82 m² Wfl., großer Südloggia, Gäste-WC, helle EBK und 2 TG-Stellplätzen. Energieausweis wird erstellt.
Kaufpreis: € 349.000,-

Bergedorf: „Haus-im-Haus"am Schleusengraben
Exklusive 4-Zimmer-Wohnung (ca. 111 m² Wfl.) mit 4 Zimmern, 2 Bädern, moderne EBK, , TG-Stellplatz, Garten. B: 60 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2017, B.
Miete: € 1.650,- zzgl. € 80,- TG + NK: € 350,-

BeSmart Immobilien
Proven Expert
Kundenbewertungen
★★★★★
SEHR GUT
100% Empfehlungen

Ihre Silke Treder

BeSmart Immobilien – Silke Treder | Große Straße 28 | 21521 Aumühle | Tel. 04104 - 699 689 | www.besmart-immobilien.de

DRK aktiv in Aumühle
Bürgerstraße 35
21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 96 29 462
Mobil: 0176 4121 6674
www.drk-aumuehle.de
drk.ov-aumuehle@gmx.de

DRK Aumühle e.V.

Am **06.11.2021** von 9:00 – ca. 16:30Uhr findet der nächste Kurs statt.

Wiederkehrende Aktivitäten

SPORTPROGRAMM

Stuhlgymnastik am **Dienstag und Mittwoch von 10.00 – 11.00 Uhr.** Auch im Sitzen lässt sich das Koordinationsvermögen trainieren. Dazu braucht es nur einen Stuhl. Sitz- bzw. Stuhlgymnastik ist für Senioren das perfekte Workout.

Spieletreff

Mittwoch von 15:00 – 18:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Falls Sie nicht mehr gut zu Fuß sind, rufen Sie uns an. Wir holen Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause. Tel.: 04104 / 96 29 462 – Wichtig: langsam und deutlich den Namen und die Telefonnummer auf den Anrufbeantworter sprechen.

Yoga am **Dienstag von 16.00 – 17.15 Uhr.** Restplätze im Yogakurs sind noch frei. Bei Interesse bitte Adelheid Kunde 04104 / 96 29 462 anrufen.

• • • • •

DRK Stöberstübchen Aumühle

Dienstag und Mittwoch:
8:00 – 11:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Achtung: Der Eintritt ist nur mit medizinischer Maske gestattet.
Es wird Winter. Gerne nehmen wir warme Kleidung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Möchten Sie Kindern für Weihnachten noch eine Freude bereiten – wir nehmen auch Spielsachen, Brettspiele und Bücher für die Kleinen.

• • • • •

Erste Hilfe Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs findet am **06.11.2021** statt. Anmeldung ist erforderlich bei Adelheid Kunde unter Tel.: 04104 / 96 29 462.

• • • • •

Aktuelles

Mittagstisch

Unser Motto im November
Kürbis in allen Variationen

Am 05.11., 12.11., 19.11. und 26.11.2021 kochen wir leckere Kürbisvariationen von Kürbiscreme bis Backofen-Kürbis. Lassen Sie sich überraschen.
Ein leckerer Nachtisch ist wie immer dabei.
Kommen Sie zum gemeinsamen Mittagessen ins DRK-Haus oder lassen Sie sich das Essen nach Hause liefern.
Auf Anfrage haben wir auch vegetarische Gerichte. Kosten pro Gericht: 6,00 €
Bestellungen für Essen zu Hause bei Adelheid Kunde unter Tel.: 04104 / 96 29 462.

• • • • •

Fahrdienst des DRK

Jeden **Mittwoch und Samstag** fahren wir zum **Wochenmarkt nach Glinde** oder bei Bedarf nach Reinbek zu BUDNI, ALDI, EDEKA.
Wir können wieder Mitfahrgelegenheiten zum Markt am Mittwoch anbieten. Voranmeldung ist jedoch erforderlich.
Jeden Freitag kauft Frau Kunde bei Bedarf auch für Sie ein. Achtung bitte bis Donnerstag den Einkaufzettel durchgeben. Tel.: 04104 / 96 29 462.

• • • • •

Wir brauchen Unterstützung

Für die dunkle Jahreszeit benötigen wir für unsere Senioren/Seniorinnen dringend Rentner/-innen als Hilfe im Alltag (Spaziergänge/Begleitung, Klönen bei einer Tasse Kaffee, etc.).
Außerdem freut sich das Stöberstübchen auf neue ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen.
Adelheid Kunde (Tel.: 04104 / 96 29 462) erteilt gerne weitere Informationen.

• • • • •

Allgemeines

Kinder – Jugend – Werkstatt

Nähen mit Kindern am Freitag
Gruppe 1 von 14:30 – 15:30 Uhr von 8 bis 11 Jahren (6 Kinder)
Gruppe 2 von 16:00 – 17:00 Uhr. ab 12 Jahre (6 Kinder)
Wir starten am 03.09.2021. Sollten sich mehr als 6 Kinder anmelden, findet die Kreativ-Werkstatt im Wechsel statt, so dass alle Kinder wieder ihrem Hobby nachgehen können.
Anmeldung ist erforderlich bei Adelheid Kunde unter Tel.: 04104 / 96 29 462.

• • • • •

DRK-Bus on Tour

Fahrt ins Blaue

Im November ist alles anders!
Am 11.11. und 18.11.2021 „fahren wir ins Blaue“. Lassen Sie sich überraschen.
Wir sind aufgrund der Umbauarbeiten noch in der Planung.
Informationen und Anmeldung: Adelheid Kunde -Telefon 04104 / 96 29 462
Abfahrt 14:00 Uhr, Benzinkosten 8 Euro

• • • • •

Helfen Sie dem DRK Aumühle

Es gibt viele Möglichkeiten unsere Arbeit zu unterstützen, z.B. mit einer Spende vom Jubiläum, Geburtstag Feierlichkeiten, Kondolenzspenden und vielen anderen Möglichkeiten
Unsere Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren ist notwendig und wichtig. Bitte helfen Sie dem DRK-Aumühle mit einer Spende.
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
IBAN: DE22 2305 2750 0109 1008 46
BIC: NOLADE21RZ

• • • • •

Autohaus Aumühle
Qualität & Service
– Haupt- und Abgasuntersuchung DEKRA
– Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
– An- und Verkauf
– Reifendienst
Jetzt kostenlos Batterie checken lassen!
Große Str. 22 · 21521 Aumühle · Tel. 04104/2182 · Fax -1451

www.elektro-riedner.de
Elektro-Riedner
Störungsdienst Tag und Nacht
Telefon 041 04 / 21 18
Fax 041 04 / 73 78
Mobil 0170 / 414 26 62
E-Mail info@elektro-riedner.de
Elektro-Riedner • Bergstr. 11 • 21521 Aumühle

Bastian Blau
Hörakustikmeister

blau HÖRGERÄTE

In Aumühle sind wir mit einem neuen Team für Sie da!

blau Hörgeräte in Aumühle
Große Straße 22 · 21521 Aumühle
Tel: (04104) 6 95 23 03
E-Mail: aumuehle@blau-hoergeraete.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sowie nach Vereinbarung
www.blau-hoergeraete.de

FÜR SIE DA IN AUMÜHLE & UMGEBUNG
Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen ihre vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Dafür unterstützen wir Sie mit liebevoller Pflege, fachkundiger Beratung, Senioren-Cafés sowie Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen.
Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren?
Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gern und unverbindlich.
Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Große Straße 9
21521 Aumühle
Telefon: 04104 21 04
Fax: 04104 807 67
E-Mail: aumuehle@pflegediakonie.de
Website: www.pflegediakonie.de
Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Ambulante Pflege

STRESSFREIES UMZIEHEN IM ALTER!

JAN BODE
UMZUG · TRANSPORT · LOGISTIK
HAMBURGS BESTER LOGISTIKER
Hamburger Abendblatt
Platz 1
www.abendblatt.de/beste
436 Unternehmen im Test 11/2020
Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500
www.bodespedition.de

ZONTA
CLUB OF AUMÜHLE-SACHSENWALD
MEMBER OF ZONTA INTERNATIONAL
EMPOWERING WOMEN
THROUGH SERVICE & ADVOCACY

Theaterstück **„Die Wortlose“**

Wir wollen Schutzsuchenden unsere Stimme geben. Während der vergangenen Monate, die von der Pandemie geprägt waren, hat die häusliche Gewalt signifikant zugenommen. Die vom Partner ausgeübte körperliche und seelische Misshandlung der im heimischen Umfeld lebenden Mitmenschen führt zu Vereinsamung, zu schweren Depressionen und chronischen Gesundheitsproblemen. In Europa ist (ex-) partnerschaftliche Gewalt inzwischen die Haupt-Todesursache von Frauen zwischen 22 und 44 Jahren. Häusliche Gewalt ist eine massive Menschenrechtsverletzung.

Frauen, die sich aus einer gewalttätigen Beziehung lösen möchten, können in einem Frauenhaus Schutz finden. Aber immer noch gibt es in Deutschland viel zu wenig Plätze für schutzsuchende Frauen und ihre Kinder. Bundesweit fehlen jährlich 14.000 Frauenhausplätze. Im Kreis Herzogtum Lauenburg gibt es nur ein einziges Frauenhaus, das viel zu klein und ständig überfüllt ist. Die Frauenberatung Herzogtum Lauenburg, getragen vom Schwarzenbeker Verein „Hilfe für Frauen in Not“, bietet Unterstützung und Kooperation bei der polizeilichen Wegweisung (Telefon 04151-81306, E-Mail frauen@beratungsstelleschwarzenbek.de, Website www.frauen-in-not-schwarzenbek.de). Darüber hinaus gibt es bei dem Verein „Frauen helfen Frauen Sandesneben und Umgebung“ (Telefon 04536-8909929, E-Mail info@fhf-sandesneben.de; Website www.fhf-sandesneben.de) telefonische sowie online Beratung und die Möglichkeit sich an einem geschützten Ort außerhalb der eigenen Wohnung mit Mitarbeiterinnen zu treffen.

Um auf die unhaltbare Situation für Schutzsuchende aufmerksam zu machen, veranstaltet der ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald e.V. gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Amts Hohe Elbgeest am **Sonntag, 28. November 2021** eine Theater-Aufführung.

„Die Wortlose“ wird von der Berliner Schauspielerin Susann Kloß dargestellt: Mauerblümchen Renate heiratet den Schulschwarm Roland, aber in ihrer Ehe erlebt sie das Martyrium häuslicher Gewalt. Sie befreit sich schließlich selbst durch eine Gewalttat und dann sprudeln die Worte über das erlittene Leid aus ihr heraus.

Beginn ist um 20 Uhr im Amtsgebäude Christa-Höppner-Platz 1, Dassendorf. Eintritt inkl. ein Getränk 15 Euro bzw. 10 Euro für Schüler*innen / Auszubildende. Karten per E-Mail an veranstaltung@zonta-aumuehle-sachsenwald.de oder an der Abendkasse. Der Erlös der Theater-Aufführung kommt den regionalen Gewaltschutzmaßnahmen zugute.

Wir freuen uns auf Sie!

P. PUPPEL

ZONTA sagt ...

NEIN zu Gewalt gegen Frauen.
JA zu einer bundesweiten staatlichen Koordinierungsstelle

Die Pandemie war wie ein Brandbeschleuniger: Jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal in ihrem Leben von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen. Etwa jede vierte Frau wird mindestens einmal Opfer körperlicher oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder durch den früheren Partner.

Häusliche Gewalt hat in den vergangenen Monaten dramatisch zugenommen und gleichzeitig sind die Möglichkeiten, sich Hilfe im Familien- oder Freundeskreis oder bei einer Beratungsstelle zu suchen, eingeschränkt. Frauenhäuser sind hoffnungslos überbelegt. Es fehlen über 14.000 safe places; auch im Kreis Herzogtum Lauenburg müssen Schutzsuchende abgewiesen werden.

Wir möchten, dass auch in der Bundesrepublik die sog. Istanbul Konvention zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen umgesetzt wird. Alle Mitgliedstaaten dieses völkerrechtlichen Vertrags haben sich 2011 verpflichtet, gegen alle Formen von Gewalt vorzugehen. Im Fokus steht dabei geschlechtsspezifische Gewalt, also jede Form von Gewalt, die sich entweder gegen Frauen richtet oder Frauen unverhältnismäßig stark trifft. Häufige Erscheinungsformen sind sexualisierte Belästigung, Vergewaltigung, Verstümmelung der weiblichen Genitalien, erzwungene Abtreibung, Sterilisation und Zwangsehen sowie psychische Gewalt.

Aber wesentliche Forderungen der Istanbul Konvention sind in Deutschland immer noch nicht erfüllt. Sowohl das erste Monitoring (GREVIO-Bericht) als auch der Alternativ-Bericht des Bündnisses Istanbul Konvention weisen in allen Bundesländern auf zum Teil erhebliche Lücken bei der Umsetzung hin.

Wir möchten, dass die Gewaltschutzmaßnahmen durch eine bundesweite Koordinierungsstelle organisiert werden. Der Schutz von Menschen, die häuslicher Gewalt ausgesetzt sind, soll durch eine ressort-übergreifende Gesamtstrategie verbessert werden. Wir laden Sie herzlich zur online-Talkrunde am **6. November um 16:30 Uhr** ein. Im Mittelpunkt der Diskussion, die von Maria v. Welser moderiert wird, steht die Frage nach Chancen und Möglichkeiten zur Beseitigung von Gewalt an Frauen und zur Überwindung von Hürden, mit denen Betroffene noch immer konfrontiert sind. Gemeinsam wollen wir dafür sensibilisieren, was jede und jeder von uns tun kann, um Gewalt an Frauen zu verhindern.

Die Union der deutschen Zonta Clubs veranstaltet vom **6. November bis zum 6. Dezember 2021** eine online-Petition (https://zonta-union.de/node/17186).

Die Unterschriftensammlung wird der Bundesregierung überreicht.

https://www.openpetition.de/petition/online/nein-zu-gewalt-gegen-frauen-ja-zu-einer-bundesweiten-staatlichen-koordinierungsstelle-aktion-2021

Bitte helfen auch Sie mit, damit in der BRD Menschen sicherer vor partnerschaftlicher Gewalt leben können. P. PUPPEL

Malermeister Klages & Kowalewski GbR
Tel./Fax: 04154 - 999 58 58 und 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de
Ihr Fachmann für: Maler- und Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten, alte Handwerkstechniken und Bodenbeläge

ZONTA SAYS NO
Nein zu Gewalt gegen Frauen

Online Auftakt Veranstaltung
Sa. 6. November 16.30 - 18.00 Uhr

Zu Beginn des Monats, in dem für Zonta die Verhinderung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen im Mittelpunkt steht, wollen wir einen anregenden und ermutigenden Beitrag zur Umsetzung der Istanbul-Konvention leisten.

U.a. wird Maria Freifrau von Welser, Gründerin von „Mona Lisa“, des ersten Frauenmagazins des ZDF, mit renommierten Expertinnen aus Gewaltschutzarbeit und Wissenschaft über Möglichkeiten diskutieren, noch bestehende Hürden zu überwinden.

Sie sind herzlich eingeladen zu 90 Minuten, mit denen wir dafür sensibilisieren wollen, was jede und jeder von uns tun kann, um Gewalt an Frauen zu beseitigen.

Registrierung unter www.zontasaysno.de

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.
Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.
Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.
Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.
Unser Dienst ist kostenfrei.
Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

TAXI
AUTORUF SACHSENWALD
Aumühle · Wohltorf · Dassendorf und Umgebung
Taxi-, Kranken-, Boten- und Kurierfahrten, Einkaufservice
T. Zapf · Bürgerstraße 3 · 21521 Aumühle
24 Std.-Ruf: 04104 25 18 77 77

Es gibt sie wieder – **die ZONTA-Lose**

Auch in diesem Jahr waren wieder alle Mitglieder des ZONTA Clubs Aumühle Sachsenwald besonders emsig und haben Sponsorinnen und Sponsoren für das erfolgreiche Zonta Los gewinnen können.

Mit dem Los Verkauf im November und der Vorweihnachtszeit engagiert sich der ZONTA Club Aumühle Sachsenwald weiterhin für Projekte zur Unterstützung und Förderungen von Mädchen und Frauen in der Region.

Was kostet ein Los?
Das Los kostet wie in den letzten Jahren 5 €

Was gibt es zu gewinnen?
Es gibt Preise im Gesamtwert von 5.829,00 €. Besonders attraktiv sind sicher ein Gutschein für ein iPad, eine JBL Boombox, Schmuck, Restaurant-Gutscheine und vieles mehr.

Wo kann ich das Los kaufen?
Aumühle:
Apotheke Am Billenkamp: Dr. Thomas Röttger, Große Str. 10
Atelier Anna: Anna Rakow, Große Str. 22
Brillen und Contactlinsen Hermintje Lühr, Bergstr. 31
Bürobedarf: Trinh Hong XuanTrinh, Große Str. 26
Coiffeur & Haarverlängerung: Sarah Maibohm, Bergstr. 29
Dassendorf:
Obsthof am Sachsenwald: Söhnke Spiekermann, Mühlenweg 7
Reinbek:
Boutique Madeleine: Kirsten Brand, Bergstr. 1-9
Buchhandlung Erdmann: Ina V. Skorka-Müller, Bahnhofstr. 10
FRISURENLAND: Angela Obenland, Ostlandring 37
Onkel Dieter´s Naturkostladen: D. Jensen, Am Ladenzentrum 5
PRO-SECCO-FASHION: Ingeborg Wilkens, Bahnhofstr. 11 d
Sachsenwald Apotheke: Frauke Gerhardt-Seim, Hamburger Str. 2
Trüffel Confiserie: Gerd Küster, Mühlenredder 3
Zeitungen Hanh Tran Nguy Trieu-Hung, Am Ladenzentrum 6
Wentorf:
Buchhandlung Bücherwurm: Maike Knoff, Am Casinopark 7
la casita decoration: Gabriele Aßmann, Reinbeker Weg 32
Osterthun Design: Christiane Osterthun, Hauptstr. 18 c
Wohltorf:
Andrea´s Tausendschön: Andreas Klüver-Harms, Große Str. 36
Haut & Haar: Jenny Fischer Große Str. 36
und über :
ZontaLose@zonta-aumuehle-sachsenwald.de (hierbei Mindestabnahme von 4 Losen zuzügl. Porto)

Sollten Weihnachtsmärkte in unserer Region stattfinden, werden wir nach Möglichkeit auch dort mit Losen präsent sein.

Was geschieht mit dem Erlös aus dem Verkauf?
Der Erlös fließt in die Projekte in unserer Region, die der ZONTA Club finanziell unterstützt bzw. fördert. Mehr darüber erfahren Sie auf **www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de**

Wie erfahre ich, ob ich gewonnen habe?
Die Ziehung unter notarieller Aufsicht findet Mitte Januar statt, anschließend werden die Gewinn Nummern ausschließlich auf unserer Homepage www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de veröffentlicht.

Wie wäre es also mit einem Los als Weihnachtsgeschenk im Familien- oder Freundeskreis, als Überraschung für Mitarbeiter/innen in Ihrer Firma oder als kleine Belohnung für Sie selbst?!

HEIKE DIENEMANN

Aumühler Weihnachtsmarkt
am 1. Adventswochende

Von vielen Menschen wurden wir bereits angesprochen, ob es in diesem Jahr einen Weihnachtsmarkt geben wird. Zu gern würden wir von KuBA e.V. uneingeschränkt sagen: **„Ja, das machen wir gern! Aber…“**
So sind wir Stand heute, 10. Oktober 2021, im Gespräch mit der Gemeinde und dem Amt, um zu prüfen, in welcher Form und mit welchen notwendigen Regelungen unser kleiner, feiner Weihnachtsmarkt in diesem Jahr wieder stattfinden könnte. Wir müssen hier wohl alle etwas spontan bleiben.

Was wir jetzt schon vorausschicken können: eine Tombola werden wir nicht anbieten, um die engeren Kontakte auf dem Markt einzugrenzen. So hoffen wir aber auf glänzende Augen im Kinderkarussell und nette Gespräche mit Abstand.
Mit herzlichen Grüßen für das Weihnachtsmarktteam
MANDY MALCHA UND OTTMAR SCHÜMANN, KUBA E.V.

Wir liefern Container und Big Bags von 1-36 m³ zur Entsorgung von Abfällen aus Haus, Garten und Gewerbe.
040 - 721 70 21 buhck GRUPPE
Online bestellen unter: www.buhck.de

Bohlens Baumpflege
Fachbetrieb für: • Baumpflege, Sanierung, Beratung • Baumfällung mit Seilklettertechnik • Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik
Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11 · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22

Manfred Kossin
GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
Mitglied des Fachverbandes
Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau
Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456

Montessori-Kinderhauses Kalender

Bereits im letzten Jahr haben die Kinder des Monti-Hauses einen farbenfrohen Wandkalender gestaltet. Die Aktion hat so großen Anklang gefunden, dass auch für 2022 ein Kalender aufgelegt wird. Auch dieses Mal wird jedes Monatsblatt zu einem zur jeweiligen Jahreszeit passenden Motto gefertigt. Es wird gemalt, geklebt und gebastelt, so dass ein bunter Kalender entsteht, der das ganze Jahr über Freude bereitet. Die Motive werden abfotografiert und in ein ansprechendes Layout gebracht. Schon seit längerem arbeiten die Kinder und Erzieherinnen mit großem Spaß an den Kalendermotiven.
Die durch den Kalenderverkauf erzielten Einnahmen werden – wie auch die Einnahmen aus dem letzten Kalenderverkauf – für die Anschaffung von besonderem Montessori-Material genutzt. Da corona-bedingt in diesem Jahr nur ein Kinderhaus-Flohmarkt stattfinden kann – und dieser auch nur unter starken Einschränkungen – würde ansonsten Geld für diese Anschaffungen fehlen.
Die Arbeit am Kalender läuft bereits auf Hochtouren. Der Vorverkauf startet Ende November / Anfang Dezember. Vorbestellungen werden gerne per E-Mail entgegengenommen: montikalender@gmail.com. Der Kalender ist ca. 30 mal 40 cm groß und kostet 15,- Euro. Der Erlös aus dem Verkauf kommt unmittelbar dem Kinderhaus zu Gute. Der Kalender bietet eine einfache Art, anderen oder auch sich selber das ganze nächste Jahr über eine Freude zu machen – die Monti-Kinder freuen sich auf jeden Fall! Sina Rohlwing

THOMAS VON HACHT
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
• Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
• Pflanz- und Ansaatarbeiten
• Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
• Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
• Pflege- und Gehölzschnittarbeiten
Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887
Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

KLAUS KEMMERLING
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE
Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22
SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ

Herbstlager der Pfadfinder

Mit einer kleinen Wanderung durch den schönen Sachsenwald ging es dieses Jahr zum Herbstlager des Stamm Sachsenwald zu Hoppelino nach Kasseburg. Dort durften die Pfadfinder auf einer großen Wiese ihre Kohten und Jurten hochziehen, die traditionellen Lappenzelte. Ganze sechs Tage auf dem tollen Gelände boten, neben einem Geländespiel quer durch den Wald, Jurtenabende am Lagerfeuer mit gutem Essen, Gesang und Gitarrenspiel sowie tagsüber Spielprogramm für die Kinder. Viele Gespräche zwischen Jung und Alt, Austausch von Erinnerungen aus vergangener Zeit und dem Kennenlernen des Stammes für die Jüngsten prägten die Herbsttage unter freiem Himmel. Alles in allem war es ein gelungener Abschluss der Fahrtensaison auf Stammesebene, nach einem turbulenten Jahr 2021. Die Gruppen sehen sich weiterhin bei ihren wöchentlichen Treffen und natürlich beim Aumühler Weihnachtsmarkt. Dort warten die Pfadfinder wie jedes Jahr mit Jurte und Stockbrot auf alle kleinen und großen Neugierigen. 2022 stehen dann erneut zahlreiche Fahrten und Lager an. Neben dem alljährlichen Stammespfingstlager, das zuletzt 2019 stattfinden konnte, steht auch einmal mehr das so genannte Bundeslager vor der Tür, welches diesesmal in der zweiten Hälfte der großen Ferien in Bayern über die Bühne gehen wird. Dazu treffen sich alle vier Jahre Pfadfinder*innen ab 11 Jahren aus dem gesamten Bundesgebiet und zahlreiche internationale Gastgruppen. Bei Interesse an den Aktivitäten der Pfadfinder:
Stammesleiterin ist Lilith Albrecht.
Kontakt über www.stamm-sachsenwald.de oder 015773765856

FOTOS: © STAMM SACHSENWALD AUMÜHLE

Unsere Produkte des Monats November

VICHY LABORATOIRES
Vichy Kosmetik
-20%*

Neurodoron
-20%*

Nurofen Schmerzpflaster
-20%*

Tebonin
-20%*

Apotheke am Billenkamp
Dr. Thomas Röttger
Große Straße 10 · 21521 Aumühle
04104 2533
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr
*gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis.
Gilt vom 01.11. bis 30.11.2021

Fürstin-Ann-Mari-
von-Bismarck-Schule

verantwortlich für den Inhalt:
Stefan Platte

Kontakt

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Schulleitung: Stefan Platte
Ernst-Anton-Str. 27,
21521 Aumühle
Telefon: 15 65, Fax: 17 36
www.grundschule-aumuehle.de

Offene Ganztagsschule Aumühle (OGS):
Leitung: Margarita Litau
Tel.: 04104 / 975 85 70
Mail: leitung@vfga.de

Termine

Donnerstag, 18.11., 19.30 Uhr:
Schulkonferenz
Dienstag, 23.11., 19.30 Uhr:
Informationsabend für die Eltern der Viertklässlerinnen über das Anmeldeverfahren an den weiterführenden Schulen (zus. mit GS Wohltorf)
Freitag, 26.11.:
Adventsbasteln Klasse 1 - 4

Schulanmeldung der künftigen Schulanfänger

Montag, 01.11., ab 14 Uhr:
Evangelischer Kindergarten
Dienstag, 02.11., ab 14 Uhr:
Montessori Kinderhaus
Donnerstag, 04.11., ab 14 Uhr:
Waldkindergarten,
Kita Kröppelshagen
Montag, 08.11., ab 8 Uhr:
Einzeltermine für alle Kitas

Kinderwahl für mehr Mitbestimmung im Sachunterricht

Im Sachunterricht beschäftigten sich die Kinder der Klassen 3a und 3b im September mit der bevorstehenden Bundestagswahl. Da lag es nahe, auch eigene Parteien zu gründen und eine Kinderwahl durchzuführen. Im Rahmen des demokratischen Lernens überlegten sich die Kinder Wünsche für den Sachunterricht, bildeten in Gruppen Parteien, gestaltenten Wahlplakate und übten eine Wahlrede ein. Die „ESP" (= Experimentier-Spaß-Partei) will sich für mehr Experimentieren einsetzen, die „ASP" für mehr Ausflüge im Sachunterricht. Die „NTW" macht sich stark für mehr Mitbestimmung bei der Auswahl von neuen Themen. Nachdem sich alle Parteien in einer Wahlrede für ihre Wünsche eingesetzt hatten, stimmten die Kinder, ähnlich wie bei der Bundestagswahl, in einem Wahlbüro ab. Der Wahlvorstand kontrollierte die Wahlberechtigungskarte, den Kinderausweis und gab erst dann den Stimmzettel aus. Die Auszählung der Stimmen ergab, dass in der Klasse 3b die „Ausflugs-Spaß-Partei" (ASP) die meisten Stimmen erhalten hatte. In der Klasse 3a erhielt „Die Hamsterpartei" (DHP), die sich für Tier- und Artenschutz einsetzt und das Mitbringen von Haustieren in die Schule wünscht, den größten Zuspruch. Die Sachunterrichtslehrkräfte Pia Horn und Stefan Platte werden die tollen Ideen und Wünsche der Kinder jetzt vermehrt in den Unterricht einbinden.

Zirkuswoche mit dem Circus Toussini

In der Woche vom 13. bis 17. September stand auf dem Stundenplan der Klassen 4a und 4b nicht Deutsch, Mathe oder Sachunterricht, sondern Akrobatik, Zaubertricks, Clownsnummern und Geschicklichkeit beim Jonglieren, Tellerdrehen und mit Diabolos oder Devilsticks. Am Freitag führten die Kinder die eingeübten Darbietungen in zwei tollen Shows Schulkindern und Eltern unter dem riesigen, in der Sporthalle aufgehängten Zirkuszeltdach vor. Zurecht erhielten die jungen Akteure vom begeisterten Publikum viel Szenenapplaus. Hier ein paar Aussagen der Viertklässlerinnen und Viertklässler über die Zirkustage:

„Ich fand toll, dass alle gut zusammengehalten haben." JOHANNES
„Ich fand gut, dass wir uns viel bewegt haben." MADS
„Wir haben viele Tricks gelernt. Es war mega cool!" ANTONIA
„Es war eine einzigartige Woche. Wir haben viel fürs Leben gelernt." MATS
„Wir haben Sachen gelernt, die man sonst nicht lernt." EMIL
„Wir haben alle toll zusammengearbeitet und geübt." ZOE
„Wir haben coole Sachen gelernt." SOPHIE

FOTOS: © GRUNDSCHULE AUMÜHLE

Große Nachfrage beim **Kuchenverkauf am Wahlsonntag**

Am Wahlsonntag gingen beim Kuchenverkauf des Schulvereins Aumühle e. V. die Kuchenstücke „weg wie warme Semmeln". 24 Kuchen hatten die Eltern der Grundschülerinnen und Grundschüler gebacken und für den guten Zweck gestiftet. Bereits kurz nach Mittag ging das letzte Stück Kuchen über die Theke, so dass im Anschluss leider viele Hungrige enttäuscht werden mussten. Wir haben 605 € eingenommen, auch das ein Rekord, und danken herzlich allen, die gebacken und eingekauft haben! Mit dem Geld wird ein Balltrichter (ähnlich einem Basketballkorb mit mehreren Auslässen) finanziert, der nun in Auftrag gegeben werden kann und spätestens im Frühjahr auf dem Schulhof errichtet werden wird.

Carina von Allwörden, Angela Franke, Julia Brandt

Vorstandswechsel beim Schulverein

Beim Schulverein Aumühle e. V. gibt es ein neues Gesicht in unserem zweiköpfigen Vorstandsteam. Julia Brandt hat den Vorstandsposten von Judith von Haussen übernommen. Ganz herzlichen Dank an Judith für die langjährige tolle Zusammenarbeit und dein Engagement! Und herzlich Willkommen an Julia, die gleich tatkräftig losgelegt hat. Mit der Neugestaltung der Schulwald-Fläche gibt es mehr zu tun als bisher, packen wir's an.
ANGELA FRANKE.

Julia Brandt und Angela Franke

FOTOS: © PRIVAT

Wiedereröffnung der **Schmetterlingsbücherei**

Doppelten Grund zur Freude haben die Kinder der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule: Nach knapp 18 Monaten geschlossener Bibliothekstüren dürfen die Grundschüler endlich wieder Bücher ausleihen oder direkt in der Schulpause lesen. Dazu lädt die Schmetterlingsbücherei jetzt besonders ein, da sie in den Herbstferien nicht nur einen neuen Anstrich, sondern auch eine gemütliche große Leseecke bekommen hat.

Wir freuen uns auf viele neue Projekte und Lesestunden in der Bücherei und bedanken uns herzlich bei den mittlerweile 35 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die uns so tatkräftig unterstützen.
SAMIRA BORMANN UND JULIA JENSEN

TuS Aumühle-Wohltorf
von 1910 e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
geschäftsführender Vorstand

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

Geschäftsstelle:
aktuell nur per Mail
erreichbar

AKTUELLER STAND ZUR MODERNISIERUNG DES SPORT- UND JUGENDHEIMS

Die Auswahl der Architekten für die Modernisierung ist abgeschlossen, das erste gemeinsame Planungsgespräch mit den Fachplanern fand bereits statt. Mit den Architekten, der Samtgemeinde und der Gemeinde Aumühle, sowie VertreterInnen des TUS wurde das komplette Gebäude in seinem derzeitigen Zustand begangen. Als Vertreter unseres Vereins sind uns dabei zwei Punkte sehr wichtig, die wir in allen Gesprächen klar kommunizieren: Zum einen, dass auf jeden Fall bei der Modernisierung die im Vorfeld gemeinsam erarbeiteten Einzelmaßnahmen in vollem Umfang umgesetzt werden. Und zum anderen, dass die notwendigen Maßnahmen, um den Spiel- und Trainingsbetrieb des TUS auch während der Modernisierungsarbeiten aufrechtzuerhalten, aus dem Budget des Projekts finanziert werden müssen. Die Bestandsaufnahme durch die Architekten wird bis November abgeschlossen und sowohl der Gemeinde als Auftraggeber wie auch uns als Nutzer präsentiert werden. Der Vorentwurf soll dann im Dezember vorgelegt werden. Denn ein gewisser Vorlauf ist nötig, damit wir uns als Verein rechtzeitig auf den Beginn der Renovierungsarbeiten im kommenden Jahr vorbereiten können mit all den notwendigen Provisorien für Umkleiden, Duschen und die Gastronomie. Wir sind sehr gespannt, zu welchem Ergebnis dieser Planungsprozess in preislicher und zeitlicher Hinsicht kommt und halten euch natürlich auf dem laufenden. Wenn ihr zwischendurch Fragen habt oder Anregungen - bitte meldet euch einfach. Viele Grüße von eurem Modernisierungsteam.

Schiedsrichter gesucht

Du möchtest Verantwortung übernehmen und scheust dich nicht im Mittelpunkt zu stehen? Dann werde Schiedsrichter! Der TuS Aumühle-Wohltorf ist auf der Suche nach neuen Schiedsrichtern für die Fußballabteilung, die Ausbildungskosten sowie Fortbildungen werden natürlich übernommen. Bei Interesse gerne bei unserem Schiedsrichter Obmann Benjamin Bortz (Benjaminbortz@gmx.de) melden.

FE Ball und der TAW in die Zukunft!

Das Fußballcamp FE Ball wird im Jahr 2022 in den Ferien (Osterferien, Pfingstferien, Sommerferien, Herbstferien) Fußballcamps bei uns organisieren und durchführen. Wir freuen uns mit FE Ball einen starken Partner an der Seite zu haben und zusammen wollen wir uns in diesem Bereich weiterentwickeln. Fußballbegeisterte die daran teilnehmen möchten können sich vorab über die Website (feball.jimdosite.com) oder per Mail (rudolf.hock@feball.de) informieren.

Kinderfußballangebot wächst weiter

Wir nehmen jetzt schon Spieler des 2017er Jahrgangs auf und bieten ihnen einen möglichst spaßigen Einstieg in den Fußball. Auch für ältere Kinder sind noch Plätze in unseren Jugendmannschaften frei. Interessierte können sich gerne bei unserem Jugendleiter Rudolf Kutscher (rudolf.hock@tus-aw.de) melden. Wir freuen uns auf euch!

Trainer gesucht

Der Tus Aumühle-Wohltorf kriegt immer weiter Zuwachs an neuen Spielern und vergrößert sich stetig. Um der gestiegen Spieleranzahl gerecht zu werden, suchen wir neue Trainer und Trainerinnen die Lust drauf haben Kindern den Spaß am Fußball zu vermitteln. Vorkenntnisse oder Erfahrung sind nicht nötig, der Verein übernimmt die Kosten für Fortbildungen und zahlt eine Aufwandsentschädigung. Interessierte können sich gerne bei unserem Jugendleiter Rudolf Kutscher (rudolf.hock@tus-aw.de) melden.

Termine

1. Herren (Kreisliga)
Di, 02.11.2021 | 20:00 | Test – Heim
Aumühle gegen Breitenfelder SV
Fr, 12.11.2021 | 19:45 | Punkt – Heim
Aumühle gegen Concordia 2
Sa, 27.11.2021 | 13:00 | Punkt – Ausw.
Reinbek 2. gegen Aumühle
U23 Herren (Kreisklasse B)
So, 14.11.2021 | 11:00 | Punkt – Ausw.
SVCN 3. gegen Aumühle U23
Fr, 26.11.2021 | 19:45 | Punkt – Heim.
Aumühle U23 gegen Horner TV 1.
3. Herren (Kreisklasse B)
Sa, 13.11.2021 | 15:00 | Punkt – Ausw.
Billstedt-Horn 3 gegen Aumühle 3.
So, 28.11.2021 | 12:30 | Punkt – Ausw.
Farmsen 4. gegen Aumühle 3.
1. A-Jugend (Landesliga)
Sa, 06.11.2021 | 14:00 | Pokal – Heim.
Aumühle gegen Rahlstedt
Sa, 13.11.2021 | 14:00 | Test – Heim
Aumühle gegen Lohbrügge
Sa, 20.11.2021 | 11:00 | Test – Ausw.
VfB Lübeck gegen Aumühle
Sa, 28.11.2021 | 15:00 | Punkt – Ausw.
SC V.M. gegen Aumühle

Sporthalle Aumühle, 10 – 15 Uhr
Highlight: Spiele männliche D-Jugend ab 13 Uhr

ALLE unter 11 Jahren
(bringt Eure Geschwister, Eltern, Großeltern & Freunde mit)

– ANZEIGE –

Finanztipp

Mit gutem Gewissen investieren

Immer öfter wird Robin Dietrich, Leiter der Haspa-Filiale an der Hamburger Landstr. 36., auf nachhaltige Geldanlagen angesprochen. „Es geht darum, Erträge zu erzielen und gleichzeitig etwas Gutes bewirken und Unternehmen bei Schritten zu besseren Produktions-, Arbeits- und Umweltbedingungen voranzubringen. Den eigenen Kindern und zukünftigen Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen, ist dabei die treibende Idee“, berichtet er. Also warum nicht in nachhaltige Fonds investieren – und das bequem mit regelmäßigen Sparraten bereits ab 25 Euro monatlich?

Robin Dietrich
Leiter der Haspa-Filiale
Hamburger Landstr. 36
in 21465 Wentorf
Tel. 040/3579 4810

Auch Nachhaltigkeitsfonds folgen wie die traditionellen Fonds den klassischen Anlagezielen: Liquidität, Rentabilität und Sicherheit. Allerdings werden diese durch nachhaltige Aspekte ergänzt. Hier geben die sogenannten ESG-Kriterien eine gute Orientierung. Die Abkürzung steht für die englischsprachigen Begriffe Environment (Umwelt), Social (Soziales/Gesellschaft) und Governance (gute Unternehmensführung). Zu den Umweltaspekten gehören zum Beispiel Energie- und Wasserverbrauch, Emissionen und Wirtschaftskreisläufe eines Unternehmens. Soziales/Gesellschaft beurteilt die Einhaltung von Arbeitsbedingungen, Sicherheitsstandards und Menschenrechten. Bei der guten Unternehmensführung werden die Aktivitäten von Geschäftsführung und Aufsichtsrat sowie der Umgang mit Anteilseignern bewertet.
Zusätzlich zu den ESG-Kriterien wird bei nachhaltigen Fonds darauf geachtet, Unternehmen bestimmter Branchen von vornherein auszuschließen, zum Beispiel Kriegswaffen, Atomenergie oder Glücksspiel. Einige nachhaltige Fonds verfolgen einen „Best-in-Class-Ansatz“: Hier werden nur wenige Branchen ausgeklammert, aber die Unternehmen, die in den verbleibenden Branchen am nachhaltigsten arbeiten, in den Fonds aufgenommen.
„Bei der Haspa bieten wir Nachhaltigkeitsfonds an, die ausschließlich nach den strengen ESG-Kriterien gemanagt wurden und regelmäßig auf die Einhaltung dieser und weiterer Standards kontrolliert werden“, sagt der Filialleiter. Da Unternehmen, die auf Nachhaltigkeit achten, oft mit mehr Weitblick handeln, werden von Experten Anlagen in solche Firmen auch als etwas weniger riskant eingeschätzt als konventionelle Anlageprodukte. Dennoch gibt es keine Garantien für höhere Erträge. Wie bei den traditionellen Geldanlagen ist auch bei nachhaltigen Investments ihre persönliche Chance-Risiko-Neigung grundlegend. Denn neben einem bequemen, nachhaltigen Vermögensaufbau im Nullzinsumfeld und der Möglichkeit, an positiven Marktentwicklungen zu partizipieren, können sich Kursschwankungen an den Kapitalmärkten sowie eine schlechte konjunkturelle Lage negativ auf die Anlage auswirken.
„Welche nachhaltige Anlage zu Ihnen passt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Wir verfügen über ein breites Angebot an nachhaltigen Fonds namhafter Gesellschaften und beraten Sie gern. Kontaktieren Sie gern mich, mein Team oder die Kolleginnen und Kollegen aus der Direktberatung“, empfiehlt Robin Dietrich. „Weitere Informationen zu nachhaltigen Fonds sowie einen Videobeitrag zum Thema gibt es auch unter
haspa.de/nachhaltigkeitsfonds

Hamburg-Lohbrügge
Ruhige und zentrale ETW
2 Zi., ca. 61 m² Wohnfl., EBK, D-Bad, Parkett, Fußbodenheizung, Terrasse, Gartenanteil, B: 16,6 kWh/(m²a), Wärmepumpe, Bj. 2018, EEK: A+
Kaufpreis: € 355.000,-
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Hamburg-Lohbrügge
Endetage für Kapitalanleger
3 Zi., ca. 111 m² Wohnfl., EBK, D-Bad, G-WC, Dachterrasse, TG-Stellplatz, NKM € 8.400,- p.a., V: 143 kWh/(m² a), Gas, Bj. 1981, EEK: E
Kaufpreis: € 399.000,-
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Hamburg-Lohbrügge
DHH auf Traumgrundstück
5 Zi., ca. 120 m² Wohnfl.+ ca. 25 m² Nutzfl., Dachterrasse, Garage, ca. 603 m² Grdst., B: 273,49 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1930/ 1972, EEK: H
Kaufpreis: € 585.000,-
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Immobilienshop Bergedorf | Sachsentor 49 | 21029 Hamburg
040-350 80 20 | grossmann-berger.de
Grossmann & Berger

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

Liebe Aumühlerinnen,
liebe Aumühler,
liebe Menschen
der Sachsenwald-Region,

wie gut, dass Gemeinschaft immer mehr möglich ist.
Ich freue mich richtig, nach einer so langen Zeit von Abstand und Für-sich-Sein, nun wieder mehr Nähe und Beisammensein erleben zu dürfen. Bei uns in der Kirchengemeinde lebt Gemeinschaft konkret wieder auf durch mehr Freiheit für die Kinder im Evangelischen Kindergarten, im Bauwagenprojekt der Jugend, im – endlich wieder analogen – Konfirmandenunterricht, in Chor-Gemeinschaft, in Gottesdiensten, im Seniorenkreis und manchem mehr. Auch in der Region ist es gut, sich wieder direkt in die Augen blicken zu können. Gebe Gott, dass es so bleiben möge!
Natürlich, noch ist nicht alles beim Alten. Natürlich, wir werden fortan mit Corona leben müssen. Aber wir spüren doch wieder das Leben – und dies eben durch wiedergewonnene Gemeinschaft.
Für mich bedeutet Kirche Gemeinschaft. Der eigentliche Wortsinn von „Kirche" gibt dies unmittelbar her: „Ecclesia" (lateinisch: Kirche) bedeutet „Versammlung". Das Gebäude ist das Eine. Das, was Kirche ausmacht, ist Versammlung, also Gemeinschaft. Und die kann überall sein und geschehen.
In dieser kirchlichen / christlichen Gemeinschaft ist es erst einmal wie in jeder anderen – es wird gesprochen und gestritten, geliebt und gehasst, getröstet und gelitten. Es gibt nichts, das es nicht gibt. Und doch gibt es eins, was ich als wesentlich für kirchliche Gemeinschaft ansehe. Im sog. Apostolischen Glaubensbekenntnis geht es um die „Gemeinschaft der Heiligen". Und direkt danach um die „Vergebung der Sünden". Für mich heißt das: „Heilig", das sind nicht die Menschen, die meinen, sie seien perfekt und makellos. Heilig, das sind die, die darum wissen, dass sie selbst und alle anderen nicht perfekt und makellos sind. Dass wir alle der Vergebung bedürfen, weil menschliche Gemeinschaft anders gar nicht möglich ist. Wir können uns also voreinander öffnen, auch mit dem, was anders lief. Wir haben die Stärke, uns verletzlich zu zeigen. Wir sind nicht „scheinheilig". Kirchliche Gemeinschaft bedeutet dann: Wir nehmen uns selbst und andere in diesem heiligen Geist an.
Ich wünsche mir eine Kirche, die solche Gemeinschaft lebt, einladend, ermutigend, aufbauend, tröstend. Ich wünsche mir christliche Gemeinschaft, die ausstrahlt: Hier bist du nicht allein. Hier bist du gesehen und geliebt. So, wie du bist. Von den Menschen. Und von Gott. Von Gott, der die Gemeinschaft mit uns Menschen sucht. Von uns Menschen, die wir diese Gottes-Gemeinschaft abbilden dürfen. Deshalb heißt es in der frohen Botschaft nach Matthäus (Kapitel 18, Vers 20): **„Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen."**
In diesem Sinne wollen wir die dunkle Jahreszeit gemeinsam begehen, besonders auch beim Requiem, wo wir für die Verstorbenen ein Licht entzünden und signalisieren: Ihr seid Teil unserer Gemeinschaft. Wir leben mit euch.
Für die Hinterbliebenen. Dass wir getröstet werden in guter Gemeinschaft.
Ich wünsche Ihnen und uns allen in diesen dunklen Tagen Mut zur Gemeinschaft, unter uns und mit Gott mittendrin. Dass das Herz fröhlich werde.

Ihr und Euer

Pastor Christoffer Sach

Gottesdienste

07.11.2021
10 Uhr Gottesdienst
Pastor Christoffer Sach

14.11.2021
10 Uhr Gottesdienst
zum Volkstrauertag
Pastor Christoffer Sach

21.11.2021
10 Uhr Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag
Pastor Christoffer Sach

28.11.2021
10 Uhr 1. Advent
Pastor Jörg Zimmermann

05.12.2021
10.30 Uhr 2. Advent,
Kraftquellengottesdienst
Pastor Christoffer Sach

Die Ansverus-Communität

Regelmäßiges Morgengebet mit Abendmahl, immer donnerstags **um 8 Uhr** in der Kirche. Mit anschließendem Frühstück im Gemeindesaal. Herzliche Einladung an alle, die vollständig geimpft oder genesen sind oder aktuell einen Test gemacht haben!

Unter Gottes Wort
zur letzten Ruhe geleitet
wurde:

Anneliese Ahlers
geb. Stahmer,
88 Jahre

Ora et labora

Für den 25. September hatten wir zu ora et labora in die Kirche eingeladen. Ein grosser Container wurde am Vortage neben das Kirchengebäude gestellt. Fleissige Helferlein waren in der Woche zuvor durch Keller und Kirchturm gegangen, um die Dinge zu sortieren: „kann weg" – „muss bleiben" . Und nun frisch ans Werk. Bis mittags hatten wir vom Keller bis unters Kirchendach alles ausgeräumt, was nicht mehr gebraucht wird und im Container entsorgt werden konnte. Nach der Arbeit das Gebet und eine Stärkung mit köstlicher Suppe und selbstgebackenem Kuchen. Allen, die zum flotten Gelingen der Aktion beigetragen haben, herzlichen Dank.
FÜR DEN KGR BEATRIX JENCKEL

FOTOS: © KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE

Bastelstunde auf dem Friedhof

Das Eingangstor zum Friedhof steht offen, weithin sichtbar der orangefarbene Arbeitswagen des Friedhofsteams am Ende des langen Hauptweges und quer vor dem Mahn- und Ehrenmal sind Biertische und -bänke aufgestellt.
Für den Tag des Friedhofs am Sonntag, den 19. September, hatte sich unsere Friedhofswartin Dominique Polomski etwas ganz Besonderes ausgedacht. Kleine Henkelgläser konnten mit Serviettentechnik verziert werden. Fertig geschmückt sollen sie am 1. Sonntag im November, wenn unsere Kantorei das Requiem von Fauré singt, zu jedem Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres entzündet und auf den Altar gestellt werden. Eine Bastelarbeit, die Jung und Alt schnell erlernen und kreativ umsetzen konnten.
Allen, die zum Erfolg der Aktion beigetragen haben, sei hiermit herzlich gedankt. Die Kinder des Kindergartens werden mit der gleichen Technik noch Grablichte verschönern.
Dafür wünscht gutes Gelingen BEATRIX JENCKEL

Kontakt Gemeinde

Evangelisch-Lutherische Kirche in Aumühle
Börnsener Straße 25
Telefon: 04104/3059
Fax: 04104/80768
www.kirche-aumuehle.de
Pastor Christoffer Sach
Telefon: 04104/3050

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung, Carmen Christensen und Karin Ziel
Telefon: 04104/30 59
Mo., Di., Do. und Fr. 10 – 12 Uhr,
Di. und Do. 14 – 16 Uhr
mittwochs geschlossen
kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Kirchenmusik
Susanne Bornholdt
Telefon: 04104/96 37 07
bornholdt@kirche-aumuehle.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Beatrix Jenckel
Telefon: 04104/46 56
jenckel@kirche-aumuehle.de

Küster Felix Langkau
Telefon: 04104/63 28

Friedhofswartin
Dominique Polomski
Telefon: 0151/509 015 02

Projekt Bauwagen, Jugend Wohlmuehle
Lisa Feil
lisa@jugend-wohlmuehle.de

Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
stellvertr. Ltg:
Birke Czerwinski
Telefon: 04104/51 74
kindergarten@kirche-aumuehle.de

Kontonummern der Kirchengemeinde Aumühle:

Spendenkonten der Kirchengemeinde Aumühle, Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BIC: NOLADE21RZB
Für allgemeine Gemeindearbeit, Waldfriedhof Aumühle Wohltorf Friedhofsgebühren und Grabpflege Rechnungen, Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Projekt Lissabon, Spenden für Kita / Krippe und alle weiteren Spendenaktionen:
IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14
Für die Aumühler Kirchenmusik: IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14
Für Kindergartengebühren Kindergarten Weidenstieg 2: IBAN: DE 65 2305 2750 0086 0480 22
Für Krippengebühren der Krippe Ernst-Anton-Str.: IBAN: DE 43 2305 2750 0086 0480 30
Für den Förderverein des Ev. Kindergartens Aumühle „Die Igelbären e.V.:
Commerzbank Reinbek IBAN: DE75 2004 0000 0262 2744 00
Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Bitte denken Sie bei der Überweisung daran, den Verwendungszweck und evtl. auch Ihre Adresse für eine Spendenbescheinigung mit anzugeben.

So. 07.11.
18 Uhr

REQUIEM
Kirche Aumühle

Gabriel Fauré (1845 – 1924)
Wir gedenken der Verstorbenen
des zurückliegenden Jahres.
Jan Bornholdt – Sopran
Clemens Heidrich – Bariton
Kantorei Aumühle
Instrumentalsolisten
Susanne Bornholdt – Leitung
Pastor Christoffer Sach

Es gelten die 3G-Regeln.
Begrenzte Platzanzahl. Buchung unter
https://aumuehler.church-events.de
Spenden erbeten

Die musikalische Andacht mit
Verlesen der Namen wird zudem in
einem Live-Stream zu verfolgen sein.

Fauré-REQUIEM

Sonntag, 7. November 2021,
18.00 Uhr
Andacht mit Verlesung der
Namen der Verstorbenen

FOTO: © SUSANNE BORNHOLDT

Tod und Trauer sind in einer immer mehr entkirchlichten Zeit Themen, wo Kirche dennoch angefragt ist: Jahr für Jahr findet darum in Aumühle eine musikalische Andacht statt, in deren Mitte die Namen aller verstorbenen Gemeindemitglieder vor Gott getragen werden. Wir gehen ein Stück auf dem Weg durch die Trauer mit, denken mit dem Entzünden der Kerzen an sie wie an all jene, deren Tod schon länger zurückliegt oder deren Namen nicht genannt wurden.
In der diesjährigen Andacht werden wir das „Requiem" von Gabriel Fauré (1845 – 1924) aufführen. Der Komponist verwendet einen frei aus der lateinischen Messe und Begräbnisliturgie zusammen gestellten Text. Das Besondere an Faurés Zusammenstellung ist, dass er die Aussicht auf das himmlische Elysium in den Mittelpunkt seiner Komposition stellt. „So sehe ich den Tod:", sagte Fauré 1902 über sein Requiem, „als freudvolle Erlösung, eine Erwartung von Glückseligkeit jenseits des Grabes, nicht als eine schmerzvolle Erfahrung." Für Fauré steht die Botschaft von Ruhe und Frieden, von Licht und Leben im Mittelpunkt des Tröstens.
In Gemeinschaft wollen wir trauern, uns von der Gemeinschaft getragen und getröstet wissen – damit Dunkel nicht dunkel bleibt. Wir Christen vertrauen darauf, dass Gott mit uns geht auf allen unseren Wegen.
Für diese musikalische Andacht können wir nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhalten. Bitte melden Sie sich deswegen unter https://aumuehler.church-events.de an. Es gelten die 3G-Regeln. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Zudem wird das Requiem in einem Live-Stream zu verfolgen sein. Den Button dafür finden Sie auf unserer Kirchenseite www.kirche-aumuehle.de SUSANNE BORNHOLDT

Kurz gesagt

Nicht verpassen: Freuen Sie sich auf den nächsten Monatspodcast, hörbar ab dem 7.11. unter https://soundcloud.com/kirche-aumuehle. Dávid Csizmár singt die eindrucksvolle Kantate von Nicolaus Bruhns „De Profundis clamavi".

Hallo Kinder!
Unser Martinsspiel unter der Leitung von Maike Reitz könnt ihr in diesem Jahr ebenfalls als Podcast ab dem 11.11. hören. Klickt https://soundcloud.com/kirche-aumuehle

Probentermine der Morgenkantorei:
Mittwoch, 3. / 10. / 17. / 24.11.
Jeweils 10.30 – 11.45 Uhr

Fehlt Ihnen noch ein schönes Weihnachtsgeschenk?

FOTO: © ELISABETH VON SCHÖNBERG

Dann schauen Sie doch einmal auf der Webseite der Kirche Aumühle vorbei. Dort können Sie Kunstwerke im schönen Rahmen zugunsten der Kirchenmusik im Online-Verkauf erwerben.
Aus dem Bestand einer ehemaligen Großhandlung für Galeriebedarf haben wir eine Vielzahl von interessanten Exponaten in hochwertigen Rahmen erhalten. Kunstdrucke, Auflagendrucke, Aquarelle und Stiche suchen neue Besitzer. Sie können die Kunstwerke in der Zeit ab dem 25. November online über den Button auf der Webseite der Kirchengemeinde oder am Samstag 27.11., 14-16 Uhr sowie Sonntag, 28.11., 11.15 – 13.15 Uhr im Gemeindesaal in der Börnsener Straße 25 in Aumühle besichtigen. Ihr Kaufinteresse bekunden Sie bitte unter verkaufsausstellung@kirche-aumuehle.de
ANGELIKA WIENER UND SUSANNE BORNHOLDT

Gemeinde
WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Wohltorferinnen, liebe Wohltorfer,

der Herbst neigt sich dem Ende zu und der Winter steht vor der Tür. Vor einem Jahr haben wir noch weitaus stärker mit der Corona-Epidemie zu kämpfen gehabt. Dies hat sich seit dem Sommer um einiges verbessert und auch die Impfquote hat stark zugenommen. Hoffen wir, dass dies sich so fortsetzt und sich doch bald wieder ein halbwegs normales Leben in allen Bereichen einstellt. Haben Sie in den Herbstferien mit der Familie etwas ausspannen und viel gemeinsame Zeit genießen können?
Wir können nur gemeinsam weiter daran arbeiten, diese herausfordernde Zeit so gut wie möglich auch weiter zu überstehen.

Aber jetzt zu einem anderen Thema: Zunächst möchte ich Sie auf den **Volkstrauertag** am 14. November 2021 hinweisen. Wie auch in den letzten Jahren, wollen wir diesen Tag mit einer kleinen Gedenkfeier ins Gedächtnis rufen. Beachten Sie bitte auch die Einladung (S. 39).

Die Gemeindevertretungen von Wohltorf und Aumühle haben zeitnah die gemeindliche Aufgabe der **Jugendarbeit** an das Amt Hohe Elbgeest übertragen. Diese Aufgabe muss nun in der nächsten Amtsausschusssitzung beschlossen werden. Die notwendigen Anpassungen im Stellenplan des Amtes sind eingearbeitet, finanzielle Auswirkungen sind in die Personalkostenberechnung eingeflossen.

Unser allgemeines Sorgenkind, der **B-Plan 25, „An den Pappeln"** geht in die nächste Beratungsrunde. Es wurden Gespräche mit dem Planer und der Kreisbaugenossenschaft Mölln geführt. Verschiedene Varianten wurden durchgesprochen und werden im Bauausschuss diskutiert. Nach mehrjähriger Beratung und Auslegung darf man hoffen, dass dieser B-Plan endlich beschlossen wird und zum Ende kommt. Wir alle müssen einmal respektieren und akzeptieren, dass nicht nur auf das Einzelrecht gesehen werden kann, sondern dass es in einer Gemeinde auch um das Allgemeinrecht geht - in diesem Fall darum, dass es an der Zeit ist, dass die Bürger*Innen in die neuen Wohnungen „An den Pappeln" einziehen können.

Ja und da war im letzten Monat noch der **Laternenumzug**. Erfreut war ich, dass sich so viele Menschen daran beteiligt haben. Noch schöner fand ich es, wie die Schüler und Schülerinnen auf dem Schulhof den Laternenumzug besungen haben. Mit einem Spielmannszug ging es dann Richtung Dorfteich. Dort hatte bereits die Freiwillige Feuerwehr Wohltorf den Würstchen- und Getränkestand aufgebaut und die Schlange an dem Würstchenstand war fast nicht überschaubar – so lang. Zeigt es uns doch gerade bei diesen Anlässen, dass die Dorfwiese so wie sie ist, bleiben muss. Bei diesen Anlässen bietet sie einfach die beste Möglichkeit, etwas Gemeinsames stattfinden zu lassen.

Im vergangenen Monat hatte ich eine Zusammenkunft mit der **Verkehrsaufsichtsbehörde**. Es ging um die Erneuerung der Kreisstraße K 18 Haidrath. Bei dieser Gelegenheit wurden die Vertreter der Verkehrsaufsicht auch auf eine evtl. Verkehrsberuhigung mittels Verkehrsmöbel (Blumenkübel o.ä.) angesprochen. Dies wurde von den Vertretern des Kreises abgelehnt, mit der Begründung, dass Kreisstraßen für den überörtlichen Verkehr zur Verfügung stehen und mit einer Geschwindigkeit von 50 km/h befahrbar sein müssen. Bei dem Einbau von Mittelinseln müsste die Fahrbahn auf ca. 7,00 m erweitert werden und ca. 2,00m für eine Mittelinsel. Es würde dann eine Fahrbahnbreite von 9,00m benötigt werden. Bei dieser Breite würde der Geh- und Radweg verkehrstechnisch extrem eingeschränkt. Weiterhin müsste man sich diesen Verkehrspunkt verkehrstechnisch näher betrachten, um nicht einen möglichen Unfallschwerpunkt zu schaffen. Es sind viele Dinge einfacher zu diskutieren, als in der Praxis umzusetzen.

Auch bei dem **Tonteichbad** tut sich etwas. Wenn Sie einmal einen Waldspaziergang machen, werden Sie sehen, dass Bautätigkeiten am Tonteich stattfinden. Ich hoffe, dass alle vorgesehenen Ausbaumöglichkeiten bis zum Beginn der nächsten Badesaison abgeschlossen sind.

Zum Schluss darf ich Ihnen noch ein paar schöne Herbsttage wünschen und bleiben Sie gesund.
Bis zum nächsten Sachsenwalder

Ihr
Gerald Dürlich
Bürgermeister

Kontakt

Gemeinde Wohltorf
Bürgermeister
Gerald Dürlich
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/96 260 52
Sekretariat: 04104/96 260 53
bgm-wohltorf@
amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Di. und Fr. 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung

Schiedsamt
Markus Kuhn
Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/960066

Grundschule Wohltorf
Alter Knick 22
Telefon: 04104/2680

Ev. Kindertagesstätte Wohltorf
Alter Knick 27
Telefon: 04104/2594

Gemeinde-Bücherei
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/962 47 81
Öffnungszeiten:
Di. 16 – 18.30 Uhr

VHS der Sachsenwald-gemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.
Bergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo.: 14 – 16 Uhr
Do.: 9 – 11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

07.12.
nächste Sitzung der Gemeindevertretung Wohltorf

19.30 Uhr
Kirchengemeindesaal Wohltorf
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentliche Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder unter www.wohltorf.de

Neue Bücher in der Wohltorfer Bücherei:

Sachbuch / Biografie

Kruse	Magic Fermentation
Suter	Einer von euch / Basti Schweinsteiger

Romane

Ahern	Sommersprossen
Herrmann	Der Teepalast
Johannson	Gerdas Entscheidung Band 1/3
Koelbl	Zwölf Wochen in Riad
Krause	3 ½ Stunden
Lark	Die Tierärztin - Voller Hoffnung – Band 2
Lykke	Alles wird gut
Noll	In Liebe Dein karl
Pinnow	Dein Herz in tausend Worten
Ryan	Die Stille des Meeres
Zhang	Wie viel von diesen Hügeln ist Gold

Krimis / Thriller

Adler-Olsen	Natrium Chlorid – C. Morck's 9. Fall
Becket	Die ewigen Toten
Goldammer	Verlorene Engel – Max Heller Band 6
Goldammer	Feind des Volkes – Max Heller's letzter Fall
Lindstein	Die Sekte – Deine Welt steht in Flammen – Band 4
Östlund	Der Winter des Propheten – Band 1/3
Östlund	Die Stunde des Propheten –Band 2/3
Östlund	Die Nacht des Propheten – Band 3/3

Öffnungszeiten: Dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr
Telefon: 962 47 81

Glasfaserausbau in Wohltorf

Digitalisierung und Glasfasertechnik sind heute in aller Munde. Jetzt bekommen die Wohltorfer die Gelegenheit, einen eigenen Glasfaseranschluss bis ins Haus oder die Wohnung gelegt zu bekommen. Dieser zeichnet sich durch sehr hohe Geschwindigkeiten in beiden Richtungen bei stabilster Verbindungsqualität und unvergleichlich niedriger Laufzeit gegenüber allen in Wohltorf bisher verfügbaren Internet-Anschlüssen aus. Damit ist die Glasfaser die zukunftssicherste Übertragungsart von Telefonie, Fernsehen, Internet und allen darauf aufbauenden Anwendungen wie ein entspanntes Online-Arbeiten, sogar bei gleichzeitigen Videokonferenzen, Homeschooling und Freizeitaktivitäten über Internet.
Wichtig ist jetzt, dass in den nächsten Wochen die vorgegebene Anschlussquote erreicht wird, die der Anbieter für den Ausbau des jeweiligen Bauabschnitts benötigt. Es kommt nun also auf die Anwohner des ersten Bauabschnittes an...
GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

Rechtsanwältin
Verena Bönicke-Rama
Fachanwältin für Familienrecht
Scheidung – Unterhalt – Zugewinn – Ehevertrag
Erbrecht – Testament
Schadensregulierung nach Verkehrsunfall
KOOPMANN & BÖNICKE-RAMA
Jarrestraße 44
22303 Hamburg
Tel. 040 / 652 68 61 · Fax 040 / 68 00 86
post@rainnen.de · www.rainnen.de

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899
Zum Glück gibt´s Tischlerei Hinz
Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung
Tischlermeister Roland Hinz · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/2156 · Fax 04104/7770 · tischler.hinz@t-online.de

Bei Störungen

e-werk Sachsenwald GmbH
Störung Strom und Erdgas
Telefon: 0800/7273737*
Störung Straßenbeleuchtung
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@
ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444*
Abwasserverband
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Di., gerade Woche
02.11., 16.11. und 30.11.2021

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Mo., gerade Woche
01.11., 15.11. und 29.11.2021

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., ungerade Woche
11.11. und 25.11.2021

Altpapier
jeder 3. Donnerstag/Monat
18.11.2021

Altglas-Container
Altkleider-Container
Gutenbergstraße
Altbatterien-Sammelbox
Penny-Markt, Große Str. 34
Grundschule Wohltorf
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

„Ihr Traum vom Eigenheim

ist nur ein Traum.

Ihr Traum vom Eigenheim,

den Sie mit uns teilen,

wird Wirklichkeit.“

Karoline Bussert

Engel & Völkers Sachsenwald GmbH
Geschäftsführende Gesellschafterin Karoline Bussert

Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 819 78 50
Lauenburger Straße 13a · 21493 Schwarzenbek · Tel. 04151 - 833 33 30
Sachsenwald@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sachsenwald · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

Wir erfüllen Ihre Wohnträume

Reinbek, Familienglück mit idyllischem Gartenparadies, ca. 190 m² Wohnfläche, ca. 1.010 m² Grundstücksfläche, 5 Zimmer, B: 89,3 kWh/(m²*a) , Holzpellets, Baujahr 2009, Kaufpreis € 1.070.000,-

Oststeinbek, Einfamilienhaus mit märchenhaftem Grundstück, ca. 126 m² Wohnfläche, ca. 1.049 m² Grundstücksfläche, 4,5 Zimmer, Kamin, B: 218,9 kWh/(m²*a), Erdgas, Baujahr 1961, Kaufpreis € 850.000,-

Wentorf, Schmuckstück in gefragter Lage, ca. 248 m² Wohnfläche, ca. 954 m² Grundstücksfläche, 9 Zimmer, Sauna, Schwimmbad, V: 180,83 kWh/(m²*a), Öl, Baujahr 1957, Kaufpreis € 1.190.000,-

Wentorf, diese perfekt für Singles oder Paare geeignete Eigentumswohnung mit einer Wohnfläche von ca. 60 m², 2 Zimmern sowie einer Terrasse können wir Ihnen in Kürze vorstellen.

ENGEL&VÖLKERS

Mitteilungen aus der Wohltorfer Politik

Mitgliederversammlung WW

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Vor einigen Wochen haben wir den neuen Bundestag gewählt mit vielen Überraschungen für die Parteien.

Die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde war recht hoch, die Schlangen vor den Wahllokalen waren lang.

Die Wahl des neuen Vorstandes der WW hatte Ende September stattgefunden – endlich in einer Präsenzveranstaltung. Zum Vorstand gehören: Yvonne Hogrefe als 1. Vors., Verena Bönicke-Rama ist 2. Vors., Rainer Kording als Geschäftsführer und Wilfried Harting als Schatzmeister.

Auf der Tagesordnung der MV stand auch die Verabschiedung der überarbeiteten Satzung der WW.

Kernpunkt dabei ist die Möglichkeit einer Versammlung in Form einer Video-Konferenz in Pandemiezeiten. Wir alle hoffen, dass ein Lockdown nicht mehr notwendig sein wird, gleichwohl wollten wir Vorsorge für den Fall des Falles treffen.

Neben aktiven Mitglieder(inne)n ist jetzt auch eine passive Mitgliedschaft in der WW möglich, z.B. für interessierte Bürger/innen, die in Wohltorf keinen ersten Wohnsitz haben. Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, sprechen Sie uns bitte an.

Auch aktuelle Themen kamen zur Sprache: Die WW wird sich weiterhin für eine Mobilitätswende mit mehr Fahrradwegen und einer besseren Anbindung unseres Dorfes einsetzen sowie die Digitalisierung vorantreiben. Auch die zunehmenden Schottergärten und die Versiegelung der Grundstücke zur Schaffung von Parkraum wollen wir durch eine Satzungsänderung der Gemeinde erreichen.

WILFRIED HARTING
HARTING.WOHLTORF@GMX.DE

Über uns und unsere Arbeit

Oft werden wir gefragt, was wir bei **unserer kommunalpolitischen Arbeit** so machen – wie und warum. Deshalb wollen wir – nicht ohne Hintergedanken ;-) – einmal vorstellen, wie wir arbeiten.

Im Kreis um die **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sind wir rund 15 Aktive** im Alter von 37 bis 70 – nicht alle sind Parteimitglied. Vier von uns sind in die Gemeindevertretung gewählt worden. In den 5 gemeindlichen Ausschüssen (Finanz-, Bau-, Wege-, Umwelt- sowie Schul-, Sozial-, Sport- und Jugendausschuss) sind wir mit weiteren „bürgerlichen" Mitgliedern (die keine GV-Mitglieder sind) vertreten. Aktuell haben wir den **Vorsitz von Bau- und Umweltausschuss** inne und stellen den 1. stellvertretenden Bürgermeister. Unsere Fraktionsmitglieder sind außerdem in der Arbeitsgruppe Kita Kirchberg sowie federführend in den Projektgruppen **Ortskernentwicklungskonzept, Sporthalle/Feuerwehr und Jugendarbeit** tätig.

In unseren **Fraktionssitzungen** (meist einmal im Monat) besprechen wir u.a. die Themen aller anstehenden Sitzungen. Auf diese Weise bringen wir uns **alle auf einen Stand bei den für Wohltorf wichtigen Themen** und diskutieren durchaus auch kontrovers. In Abstimmungen entscheiden wir natürlich ohne „Fraktionszwang".

Nebenbei pflegen wir die **Chat-Gruppe bei Signal**, um mehr Interessierte (rd. 90) auf dem Laufenden zu halten und eine interne Chat-Gruppe für Infos, Klatsch und Tratsch.

Unser Antrieb ist die Freude, uns damit zu beschäftigen, wie wir unser Wohltorf gemeinsam mitgestalten können. Herzlich willkommen!

MARTIN HOFFMANN

Ortskernentwicklungskonzept: wichtige Fragen bleiben offen

Letzten Monat konnten wir an dieser Stelle erfahren, dass das OKEK einen Handlungsleitfaden für die Entwicklung von Wohltorf in den nächsten 30-50 Jahren darstellen soll, den die Gemeindevertretung formell beschließt. Bevor das geschehen kann, sollten **alle wesentlichen Fragen** von den Bürgern gemeinschaftlich beantwortet werden. Auch die, die in der Projektarbeit zum OKEK bislang offenblieben. Die wichtigste offene Frage lautet: **Wie stark soll Wohltorf wachsen?** Warum ist diese Frage so wichtig?

Derzeit entstehen in Wohltorf jährlich 5-6 neue Wohneinheiten. Bei einer angenommenen Haushaltsgröße von 3 Personen entspricht dies ziemlich genau einem Wachstum von 0,7% jährlich. Eine Erhöhung dieser Zahl hat drastische Konsequenzen für das Dorf, wie folgende Zahlen belegen:

Bevölkerung 2019: 2.471
Bevölkerung in 2050 wenn:
Wachstum 0,7 % p.a. 3.068 (+24%)
Wachstum 1 % p.a. 3.364 (+36%)
Wachstum 2 % p.a. 4.598 (+86%)

Eine Anhebung des Wachstumsziels auf 1% ergibt schon einen wohnbaulichen Bedarf von jährlich 10 Wohneinheiten +66% gegenüber dem Status Quo. Bei 1,5% Bevölkerungswachstum steigt der jährliche Wohnraumbedarf auf 16 WE (+170%) und bei 2% auf 23 WE (+280%). Jeder sieht: Zu dieser entscheidenden Frage **sollten alle Einwohner befragt werden: Was wollen die Bürger*innen Wohltorf's wirklich?** Unsere Vision für Wohltorf sieht 2050 ein grünes Dorf, dessen Charakter eng verbunden mit dem Naturraum des Sachsenwaldes ist. Das bietet keinen Raum für expansive Wachstumszahlen. Und deshalb sollten alle Wohltorfer diese Frage vorausschauend beantworten.

MICHAEL.ILLIES@FDP-WOHLTORF.DE

Wir sehen uns...!

Die Arbeit in den Gremien und der Fraktion wird zum Jahresende regelmäßig auf den Prüfstand gestellt. Haben wir unsere Ziele erreicht? Wo sind die großen Baustellen in der Gemeinde? Wie laufen Entscheidungsprozesse in der virtuellen Welt? Und vor allem: Wie stellen wir uns neu auf? Wie können wir Bürgerinnen und Bürger motivieren, in unserer Fraktion mitzuarbeiten? ..und.. und..und.. Daneben müssen wir schon jetzt den Blick auf das Jahr 2023 richten. Zur Kommunalwahl wollen wir uns gut aufstellen. Es braucht ehrenamtliches Engagement und den Wunsch mit zu gestalten. Das ist **die Chance, sein eigenes gemeindliches Umfeld mit zu entwickeln.** Eine parteipolitische Bindung ist dabei eher nachrangig. Unsere Fraktion sucht für die Zukunft dringend Verstärkung, um die vielfältigen Aufgaben in den gemeindlichen Gremien leisten zu können und unsere Positionen nachdrücklich einzubringen. **Hierzu planen wir zunächst zwei Aktionen**: Zunächst soll im Januar 2022 die Reihe des **„Polit-Café"** wieder reaktiviert werden. Zum Einstieg werden wir mit einer **Buchlesung** starten. Unser Fraktionskollege, Dr. Rolf Gestefeld, hat einen Roman geschrieben und wird diesen im Rahmen einer Lesung im Polit-Café vorstellen. Ort und Zeit der Veranstaltung werden in der Dezember-Ausgabe des Sachsenwalders nachzulesen sein. Danach wird dann zu einer **öffentlichen Versammlung des SPD-Ortsvereins** eingeladen um über unsere Arbeit zu berichten und hoffen auf viele Interessierte, die sich unserer Gruppe anschließen möchten. Bei Interesse oder bei Nachfragen gerne direkt an ov-vorstand@spd-wohltorf.de

GÜNTER NICKEL

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 70

Weihnachtshilfswerk 2021

Auch in diesem Jahr führt die Gemeinde Wohltorf die Aktion „Weihnachts- und Soziales Hilfswerk" durch. Wie in den letzten Jahren ist auch in diesem Jahr geplant, Empfänger*innen von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung zu bedenken. Zusätzlich sollen aber auch Zuschüsse für Klassenreisen bzw. Ferienfreizeiten für Kinder einkommensschwacher Eltern gezahlt sowie die Unterstützung Behinderter und Kranker in besonderen Fällen ermöglicht werden.

Spendenaufruf

Um diese Aktion durchführen zu können, sind wir auf Ihre Großzügigkeit angewiesen. Nur wenn möglichst viele Mitbürger*innen unserer Gemeinde durch ihre Spende ihre Verbundenheit mit benachteiligten Personen ausdrücken, kann die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden.

Deshalb meine Bitte an Sie:

Unterstützen Sie das „Weihnachts- und Soziale Hilfswerk" durch eine Geldspende auf das folgende Konto:

Amtskasse Hohe Elbgeest
Raiffeisenbank eG Lauenburg
IBAN DE27 2306 3129 0000 1520 05
BIC GENODEF1RLB
Verwendungszweck:
„Weihnachts- und Soziales Hilfswerk Wohltorf 2021".

Die Spendenbescheinigungen werden Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zugesandt.

Ich bedanke mich sehr für Ihre Mithilfe.
Gerald Dürlich
Bürgermeister

Bitte melden!

Wer Empfänger*in von Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung ist und in der Gemeinde Wohltorf wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth im

Thies'schen Haus, Alte Allee 1,
dienstags und freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr,

persönlich zu melden, um so eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk zu ermöglichen.

Damit die Zuwendung noch vor Weihnachen erfolgen kann, sollten Sie sich bitte möglichst bald – **spätestens aber bis zum 03.12.2021** – melden.

Bitte beachten Sie, dass die Zahlung nur unter folgenden Voraussetzung gewährt werden kann:

- die/der Anspruchsberechtigte meldet sich selber
- Einverständniserklärung zur Weitergabe der persönlichen Daten
- Vorlage des Bewilligungsbescheides (Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung)

Der Datenschutz macht dies leider notwendig.
Gerald Dürlich
Bürgermeister

Einladung
Zur Feierstunde am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Volkstrauertag – ein Tag der Erinnerung und der Mahnung. Er erinnert nicht nur an die Opfer der beiden Weltkriege des abgelaufenen Jahrhunderts. Er soll uns auch mahnen, mit dem Frieden behutsam umzugehen und diesen nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen.

Die Gemeinden Wohltorf und Aumühle möchten daher am
Sonntag, 14. November 2021, um 11:15 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Aumühle in einer gemeinsamen Feierstunde nicht nur den Opfern der beiden Weltkriege, sondern auch den Opfern jeder kriegerischen Auseinandersetzung gedenken.
Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie ein.

Wir fordern eine Politik, die an den Werten der sozialen Gerechtigkeit und der gesellschaftlichen Solidarität orientiert ist. Wir meinen:
Dies ist und bleibt das wirksamste Mittel gegen Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus.

Mit freundlichem Gruß

Gerald Dürlich,
Bürgermeister
Gemeinde Wohltorf

Knut Suhk,
Bürgermeister
Gemeinde Aumühle

Im Notfall

Notruf: 110

Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0

Feuer: 112

Freiwillige Feuerwehr Wohltorf
Am Brink 5, 21521 Wohltorf
Gerätehaus: 04104/24 11
Wehrführer Roland Hinz:
04104/21 56

Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztl. Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek

Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

Zahnärztlicher Notfalldienst:
www.kzv-rz.de

Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830

Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280

Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Angelika Dreier
Hausärztin/FÄ für Allgemeinmedizin
Eichenallee 18
Telefon: 04104/2334

Dr. med. Julia Gompf
Hausärztin/
FÄ für Allgemeinmedizin
Dr. med. Ute Gompf-Appuhn
FÄ für Psychotherapie und Psychosomatik
Auf der Hude 1
Telefon: 04104/5665

Dr. Jan Kratzke,
Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/5525

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Wohltorf
Aktivitäten im November

Aktuelle Informationen auch auf unserer Internetseite **www.drk-wohltorf.de.**
Alle Veranstaltungen des DRK OV WOHLTORF finden nach der Corona-Verordnung SH statt.
Für alle Veranstaltungen gilt die 3 G-Regel: Teilnahme als geimpft, genesen oder getestet.

Es gibt noch freie Plätze

SENIORENFRÜHSTÜCK
Jeden 1. Mittwoch/Monat;
nächster Termin: **03.11.2021**
9.30 – 11 Uhr im Thies'schen Haus.
Anm. Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

SENIOREN-GYMNASTIK
Jeden Donnerstag im Thies'schen Haus
von 15 – 16 Uhr Sitzgymnastik
Auskunft gibt Frau Bohnhoff **Tel. 040/53 27 08 28** und Frau Stöber **Tel. 04104/57 32**

SPIELE-NACHMITTAG
Jeden 2. Dienstag/Monat, nächster Termin:
09.11.2021 ab 15 Uhr im Thies'schen Haus,
bei Kaffee, Kuchen und Klönen.
Nachfragen bei Herrn Benn **Tel. 04104/29 48**

YOGA-KURS
Jeden Dienstag
von 10 – 11.30 Uhr im Thies'schen Haus
Yoga Übungen verbessern die Standfestigkeit, die Beweglichkeit und stärken den Rücken. Anm. Frau Duden **Tel. 040/73 09 83 18**

MACHEN SIE MIT: GESUND UND AKTIV IM ALTER DURCH TANZEN FÜR 60 PLUS
Jeden Montag von 15 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal auf dem Kirchberg
Gesund und aktiv im Alter durch Tanzen: momentan mit Tänzen, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden, z. B. seniorengerechtes Linedance, freies Tanzen, Polka, Walzer, Sirtaki etc.) und Tänzerische Gymnastik.
Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness sowie Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Das Miteinander in der Gruppe bietet Kontakte zu Gleichgesinnten, jüngeren wie auch älteren Menschen. Übungsleiterinnen sind im Wechsel Frau Claudia Duden und Frau Gabriele Bartz.
Anmeldung und Auskunft: Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

NEU im Programm: monatlicher Singkreis
Wir wollen gemeinsam jeden 3. Dienstag im Monat singen. Wer hat Lust, dabei zu sein? Mitmachen kann jeder, nicht nur DRK-Mitglieder. Der nächste Termin ist der **16. November 2021**
Wir treffen uns von **16:15 Uhr bis 17:15 Uhr** in der Offenen Ganztagsschule in Wohltorf.
Anmeldung bei: Gerda Juuls **Tel. 04104/4476** oder Gisela Lindemann **Tel.: 04104/4978**.

Qi Gong und Entspannung mit Sabine:
Jeden **Donnerstag von 18 bis 19 Uhr** im Thies´schen Haus. Anmeldung bitte bei Sabine Bohnhoff erfragen. **Tel. 040/53 27 08 28**

Wir bedanken uns herzlich...
...für das Engagement unserer Blutspender, die den Weg zu unserem Spendetermin im September gefunden haben. Denn Blutspenden beim Deutschen Roten Kreuz sichert die medizinische Behandlung von vielen Erkrankten und rettet bei Transplantationen und nach Unfällen die Leben der Menschen in der Region.

Einkaufshilfen und Betreuung älterer Mitbürger: **Trauen Sie sich bitte** und wenden Sie sich bei Bedarf an unseren DRK Ortsverein Wohltorf unter **Tel. 04104/2948**, Herrn Benn, oder per E-Mail: drk-ov-wohltorf@t-online.de, um Einzelheiten wie einen Termin usw. zu vereinbaren.

Spenden: Gern können Sie mit einer Spende unsere ehren-amtliche Arbeit vor Ort zu unterstützen. Wir freuen uns sehr darüber! Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg,
IBAN: DE83 2305 2750 0109 400157

Ansprechpartner: Hans-Hermann Benn (1. Vorsitzender)
Email: drk-ov-wohltorf@t-online.de, **Tel. 04104/2948**

Ein Jahr Freiwilligendienst in Uganda

Zwei Herzensschwestern – ein Traum. So könnte man uns, Nesrin Micik und Fenna Heyen, aktuell am ehesten beschreiben.
Unser Vater, Dr. Jürgen Perschon, leitet seit über 16 Jahren eine NGO, die sich speziell in Uganda für nachhaltigen Transport einsetzt. Durch ihn und ugandische Freunde, die uns regelmäßig besuchten, haben wir schon seit unserer frühen Kindheit einen Bezug zu Uganda. Nach unserem vierwöchigen Aufenthalt in eben diesem ostafrikanischen Land, stand für uns beide fest: Nach dem Abitur wollen wir einen Freiwilligendienst in Uganda absolvieren! Ich, Fenna, bin 19 Jahre alt und habe 2020 erfolgreich mein Abitur an der Sachsenwaldschule Reinbek bestanden, konnte aber im ersten Jahr nach meinem Abschluss nicht ausreisen, da die Corona-Pandemie dies verhinderte. Das Jahr überbrückte ich in Form eines Inlandsfreiwilligendienstes, unter anderem an der Grundschule Wohltorf. Im Sommer diesen Jahres absolvierte dann ich, Nesrin, ebenfalls erfolgreich mein Abitur am Wentorfer Gymnasium. Entsprechend werden wir gleichzeitig unseren „weltwärts"-Dienst absolvieren, wenn auch in unterschiedlichen Städten und Einsatzstellen.
Beide Projekte werden wir nun kurz vorstellen:

Nesrin (Entsendeorganisation: VIA e.V.)
In Kampala, der Hauptstadt Ugandas werde ich mich in der M-Lisada Foundation engagieren, welche ein Kinderheim mit angeschlossener Grundschule finanziert. Die Foundation hat es sich zur Aufgabe gemacht, verletzliche Kinder – sei es, weil sie obdachlos sind oder weil sie von ihrer Familie misshandelt wurden- aufzunehmen, zu unterstützen und zu fördern. Dabei bezieht sich M-Lisada auf fünf Kernprogramme: Musik als seelischer „Rettungsanker", Bildung & Sponsoring, das Erlangen von psychologischen sowie generellen Lebenskompetenzen, der Schutz von Kindern und das Bereitstellen von Lebensmitteln, einhergehend mit einer Gesundheitsversorgung, um Kinder und Jugendliche zu schützen, zu unterstützen und für das weitere Leben zu stärken. Als Freiwillige werden wir – für eine gute Transparenz und zum ganzheitlichen Verstehen dieser Ansätze – Newsletter entwerfen, Fotos und kurze Videos von jeder Aktivität aufnehmen und die Website der Organisation aktualisieren. Vor allem fungieren wir aber als Unterrichtsassistenz im Klavierunterricht sowie unterstützend bei jedem anderen Instrument, welches wir beherrschen. Eine vorhandene Brassband und die Tanzgruppe der Foundation bieten eine weitere Möglichkeit sich einzubringen. Zudem werden wir die Kinder in die Deutsche Sprache einführen, ebenso wie wir selbst in die lokale Sprache eingeführt werden.

Fenna (Entsendeorganisation: ASC Göttingen von 1846 e.V.)
In Jinja, der zweitgrößten Stadt Ugandas werde ich zusammen mit meinem Projektpartner in der EWAKA Foundation arbeiten. Dabei handelt es sich ebenfalls um ein Kinderheim, das sich zur Aufgabe gemacht hat in Slums oder auf der Straße lebende Kinder aufzunehmen und diese optimal zu fördern, so dass sie eine Chance auf gute Bildung erhalten und ihre Leidenschaften und Stärken ausleben können. Wir Freiwilligen werden den Alltag der Kinder mitgestalten, sie bei schulischen Angelegenheiten unterstützen und die Organisation neuer und aktueller Projekte übernehmen. Zu Letzteren zählen unter anderem der Computer- und Schwimmunterricht, den wir selbstverständlich weiterführen werden. Das neu entstandene Sportzentrum EWAKAs beinhaltet einen Basketball-, einen Volleyball-, sowie einen Fußballplatz und bietet dadurch viele Möglichkeiten sich sportlich mit den Kindern zu beschäftigen. Neben den oben genannten Aspekten, die meinen Aufgabenbereich umfassen werden, möchte ich den Kindern die Möglichkeit geben, außerschulische Ereignisse, wie beispielsweise ein Sportfest, einen Wettbewerb oder einen Ausflug mitzugestalten und -zuerleben. Dafür und für die Umsetzung eigener Projekte kann ich jede zusätzliche Spende sinnvoll verwenden.

Wir beide freuen uns schon sehr auf den Freiwilligendienst und die Zeit in Uganda und können es kaum erwarten, unsere Einsatzstellen kennenzulernen und gemeinsam mit den Kindern neue Projekte zu entwickeln. Um dies realisieren zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe.
Daher bitten wir Sie herzlich, unsere persönlichen Projekte des entwicklungspolitischen Freiwilligendienstes „weltwärts" mit einer Spende zu unterstützen.
Darüber würden wir uns riesig freuen.
Ebenso wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn Sie Ihre Spende gleichmäßig aufteilen würden. Natürlich bleibt diese Entscheidung dennoch Ihnen überlassen!

Falls wir Sie schon überzeugen konnten, finden Sie hier die entsprechenden Spendenkonten:

Nesrin:
Kontoinhaber: VIA e.V.
IBAN: DE79 2405 0110 0065 0887 83
BIC: NOLADE21LBG
Kredit Institut: Sparkasse Lüneburg
Verwendungszweck: (Adresse des/der Spendenden*); 4MDYD

Fenna:
Kontoinhaber:
EWAKA: Deutsche Kinder-und Jugendförderung für Uganda e.V.
IBAN: DE75 5205 0353 0150 0021 07
BIC: HELADEF1KAS
Kredit Institut: Kasseler Sparkasse
Verwendungszweck:
(Adresse des/der Spendenden*); SPENDE FENNA HEYEN
*dient der Ausstellung der Spendenbescheinigung

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!
Nesrin: nesrin.20003@gmail.com
Fenna: fennaheyen@web.de

verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Scheel

Kontakt

Grundschule Wohltorf
Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
www.grundschule-wohltorf.de
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de

Offene Ganztagsschule Wohltorf
Koordinatorin Tanja Heppner
Telefon 04151/887 96 96

Termine

1. – 4.11.
Schulanmeldungen Sj. 2022/23

23.11., 19.30 Uhr Aula
Infoabend für Eltern Klasse 4,
Übergang weiterführende Schule

Ein Vormittag mit Ingo Siegner und seinem Drachen Kokosnuss

Nach langer Zeit ohne nennenswerte kulturelle Abwechslung durften sich die Schulkinder unserer Grundschule endlich wieder auf eine Autorenlesung freuen.
Ingo Siegner ist nicht nur ein Meister der Sprache, sondern auch des Zeichenstiftes und des Striches, derer es nur weniger bedarf, um seinen Figuren einen unverwechselbaren Humor zu verleihen. Zurecht gilt der sympathische und talentierte Autor als einer der bedeutendsten Kinderbuchautoren von internationalem Rang. Der Drache Kokosnuss ist aus vielen Kinderzimmern einfach nicht mehr wegzudenken. Kinder auf der ganzen Welt erfreuen sich an seinen Geschichten
In kürzester Zeit zauberte Ingo Siegner vor einem begeisterten Publikum nicht nur den Drachen Kokosnuss, sondern auch dessen Mutter Mette und seinen lebenslustigen Opa auf das Zeichenpapier. Wie nebenbei skizzierte er humorvoll seine unverwechselbaren Figuren in Wort und Bild. Die Begeisterung seiner jungen Zuhörerschaft inspirierte ihn zu vielen kleinen Nebenschauplätzen, die noch in keinem seiner Bücher Einzug gefunden hatten – eine Premiere an der Grundschule Wohltorf. Dank seines unerschöpflichen Humors und seines Gespürs für die Bedürfnisse seiner jungen Leserschaft, sich einmal vor Lachen auszuschütten, verzauberte Ingo Signer die Aula in ein magisches Drachenland.
Die Kinder interessierten sich aber auch für den Schriftsteller Ingo Siegner. So erzählte er von seinem langen Weg zum Erfolg und der Zeit, die es braucht, ein neues Buch zu schreiben und seine Figuren zu zeichnen. Schon immer liebte er es, Kinder mit seinen Geschichten zu begeistern, das Zeichnen war da aber schon mühsamer zu erlernen. Aber mal ganz ehrlich, dieses Talent musste er wohl nur noch perfektionieren, so etwas ist nicht erlernbar. Als sich auch ein größerer Verlag für seine Geschichten interessierte, fasste Ingo Siegner einen Entschluss: Ich verschenke meinen Fernseher und verbringe meine Zeit mit Zeichenstift und Block.
Sein neues Projekt scheint auch bereits in Arbeit zu sein. Er fragte die Kinder, welches seltsame Tier in Australien lebt. Das verraten wir hier aber nicht, dafür muss man sich schon mal auf den Weg in eine schöne Buchhandlung machen.
Zum Schluss kommt ein Quiz, nicht nur für Fans und solche, die es noch werden wollen. Welches kleine schlaue Tierchen findet sich in allen Büchern von Ingo Siegner wieder? Wer es weiß, kassiert Sonderpunkte, denn er ist ein fleißiger Leser der Bücher und das ist bereits ein Supergewinn.

Vorbereitung auf die Autorenlesung
Paten aus Klasse 4 lesen Kindern aus Klasse 1 aus den Büchern von Ingo Siegner vor

FOTOS: © GRUNDSCHULE WOHLTORF

Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Constanze Haase

Kontakt

TTK Tontaubenklub Sachsenwald e. V.
Am Tonteich 33 | 21521 Wohltorf
Telefon: 04104/58 16
info@ttk-sachsenwald.de | www.ttk-sachsenwald.de

Wird es eine „normale Hallensaison" geben?

Die Sommersaison liegt hinter uns, alle Kinder in Schleswig-Holstein genießen die Ferien.
Manch eine/r spielt mit Freunden und Eltern am Wochenende ein paar Bälle auf dem Platz. Ich frage mich, ob wir dieses Jahr eine „normale Hallensaison" haben werden. Und, wie haben es die Tennis Youngstars unseres Vereins geschafft, so erfolgreich durch den letzten Corona Winter zu kommen? Dafür habe ich Johann Nagel-Heyer und Julius Feldmann interviewt.
Fragen wir mal Johann Nagel-Heyer, der zuletzt Norddeutscher Meister U11 und Deutscher Meister U11 im Sommer 2021 wurde.

Hi Johann,
Du bist diesen Sommer Norddeutscher Meister U11 und (!) Deutscher Meister U11 geworden. Herzlichen Glückwunsch zu diesem sensationellen Doppelerfolg!
In einem Wort oder Satz, wie hast Du Dich gefühlt, als die Spiele im Sommer wieder losgingen?
Ich habe mich sehr auf die Turniere und Punktspiele gefreut.
Wie bist Du im Corona Jahr fit geblieben? Denn auch die Plätze im TTK durften eine ganze Zeitlang nicht bespielt werden?
Ich habe viel Athletik gemacht und bin mit meinem Bruder joggen gegangen. Ab Januar 2021 sind wir dann öfters die Woche, wie viele andere Hamburger Tennisspieler auch, nach Niedersachsen gefahren und haben dort in verschiedenen Tennishallen trainiert. Da wir ja noch im Home Schooling waren, war es eine tolle Abwechslung. Wir konnten ja sonst auch keine Freunde treffen.
In der Mopo habe ich gelesen, dass ihr bei Euch im Garten einen kleinen Tennisplatz nachgebaut habt. Stimmt das?
Nein. Wir haben nur ein Kleinfeldnetz im Garten und auch 2 Fußballtore.
Und wie viele Stunden spielst Du in etwa pro Woche insgesamt?
Ich habe 6 Stunden Training an 4 Tagen und am Wochenende verabrede ich mich manchmal. Außerdem spiele ich noch 3 mal die Woche Fußball. Im Verein in Dassendorf, beim HSV in der Talentgruppe und seit kurzem auch am DFB-Stützpunkt.
Einmal angenommen, Du könntest kein Tennis spielen, was würdest stattdessen in der Woche machen?
Mit Freunden verabreden und Fußball spielen.
Jetzt gibt es eine Reihe von Lesern, die vielleicht kein Tennis spielen. Was findest Du an dem Sport am besten?
Den 1:1 Wettbewerb und dann zu gewinnen und es bringt einfach Spaß. Anders als beim Fussball kann man beim Tennis das Spiel selbst diktieren und Entscheidungen alleine treffen.
Ok. Hast du ein besonderes Tennisvorbild? Und wenn ja, warum genau der Spieler?
Ja, Denis Shapovalov, weil er so aggressiv spielt und mein Bruder, weil er so ehrgeizig ist.
Danke Dir sehr für das Interview! Ich freue mich auf das nächste Turnier von Dir!

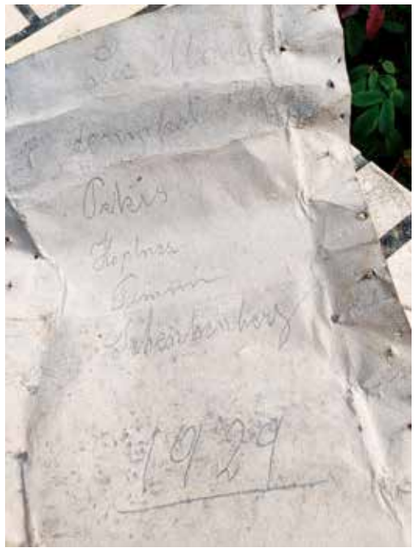
Hi Julius,
erstmal herzlichen Glückwunsch zu der erfolgreichen Saison. Du hast bei einigen Turnieren bis ins Finale mitgespielt und das große Blankeneser Sommerturnier der U10 gewonnen.
In einem Wort oder Satz, wie hast Du Dich gefühlt, als die Spiele im Sommer wieder losgingen?
Ich habe mich gefreut, wieder mit meiner Mannschaft an Medenspielen teilzunehmen.
Wie bist Du im Corona Jahr fit geblieben? Denn auch die Plätze im TTK durften eine ganze Zeitlang nicht bespielt werden?
Ich war joggen, bin Fahrrad gefahren und habe in Ramelsloh (in Niedersachen) den Winter über trainiert.
Und wieviele Stunden spielst Du in etwa pro Woche insgesamt?
Ich trainiere 6 Stunden in der Woche. Dazu kommen noch die Medenspiele und Turniere am Wochenende.
Einmal angenommen, Du könntest kein Tennis spielen, was würdest Du stattdessen in der Woche machen?
Ich würde dann zum Hockey- und Fussballtraining gehen.
Jetzt gibt es eine Reihe von Lesern, die vielleicht kein Tennis spielen. Was findest Du an dem Sport am besten?
Das Spiel 1 gegen 1 und dass man noch gewinnen kann, wenn man deutlich zurückliegt.
Ok. Hast du ein besonderes Tennisvorbild? Und wenn ja, warum genau der Spieler?
Alexander Zverev, da er aus Hamburg stammt und die beste Rückhand der Welt hat.
Danke Dir für das Interview! Ich freue mich auf das nächste Turnier von Dir!

FOTOS: © PRIVAT

HEILIG-GEIST-KIRCHE
WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

„Kannst Du heute Abend einmal rüber gehen und abschließen?", fragte sie mich per Handynachricht. Und weil ich kann, gehe ich am Abend rüber zum Pastorat, das bis vor ein paar Tagen mein Zuhause war. Jetzt ist es eine Baustelle.
Schlammige LKW-Spuren führen quer durch den Rasen und vom Baum gefallene Äpfel liegen in tiefen Pfützen. An der Hecke lagert Baumaterial, daneben steht die Mulde mit dem Bauschutt. So dicht nebeneinander liegen Abriss und Aufbau.
Bevor ich die offene Eingangstür abschließe, will ich sehen, wie es drinnen aussieht:
Auf dem Dielenboden liegen zum Schutz aufgeklebte Stoffbahnen und eindrucksvolle Werkzeuge. Und über allem liegt feiner roter Staub. Vor vielen Jahren brachte mir eine Freundin ein wenig Sand aus der Namib-Wüste mit. Jetzt stehe ich im Pastorat inmitten von Baustaub und erinnere mich an dieses Geschenk.
Apropos Erinnerung: Man findet einiges, wenn man so ein altes Haus saniert: zwei unmusikalisch gewordene Posaunen auf dem Dachboden, hinter der Heizung ein altes Familienfoto einer Vorgänger-Pastorenfamilie und in einem verborgenen Schacht in der Wand eine Liste aus dem Jahr 1929 mit den Namen der fünf Maurer, die das Pastorat gebaut haben.
Ich wage mich im Dunkeln ein paar Meter vor und bin nun dort, wo mein Büro sein sollte. Aber das Büro ist weg. Jetzt liegt dort ein Berg aus abgebrochenen Backsteinen.
Ich bin nicht sentimental. Und ich stehe zu meinen Entscheidungen, die ich nach reichlichem Abwägen und Überlegen nach bestem Wissen gefällt habe. Aber ein Schutz vor dem Teufel, den man „Zweifel" oder „Anfechtung" nennt, ist das nicht. Und so schaue ich auf den Schutt in meinem Büro und merke, wie Fragen aus den Ritzen zwischen den kaputten Steinen kriechen: Na? Bist Du wirklich sicher, dass das so richtig ist? Die abgebrochenen Wände, die heraushängenden Stromleitungen, der Staub? Hätte nicht ein Eimer Farbe und vielleicht noch etwas Dämmung unterm Dach auch gereicht? Es gibt Leute, die mir genau das gesagt haben.
So ist das mit dem Zweifel. Er kriecht und schleicht und schlängelt sich in die Gedanken. Er kommt als Frage, auf die es meistens keine einfache Antwort gibt. So war das damals schon bei Adam und bei Eva in ihrem Gartenparadies.



„Hat Gott wirklich gesagt, dass ihr von keinem der Bäume im Garten essen dürft?" So zischelt sie den Menschenkindern ins Ohr. So säht sie Misstrauen und Angst vor Fehlern.
Und dann beginnt die aufwendige Antwortsuche, nach Gewissheit und Sicherheit, damit man sich als Menschenkind wieder gut fühlt, mit seinen Entscheidungen oder mit seinem Glauben.
Aber Sicherheit gibt es meistens nicht. Schon gar nicht in den wirklich wichtigen Fragen. Und wenn es sie gibt, dann meistens hinterher. Da ist man immer schlauer. So ist das Leben seit der Schöpfung eingerichtet.
Deswegen wird dir der Zweifel immer wieder um die Beine kriechen, bei deinen Lebens- und bei deinen Glaubensfragen. Er setzt sich neben dich ans Krankenbett, wenn du dich fragst, ob du gesund wirst. Du triffst ihn beim Spaziergang, wenn du darüber nachdenkst, ob du beruflich an der richtigen Stelle bist. Manchmal ruft er an und sagt dir, dass du etwas falsch gemacht hast. Und er steht neben dir am offenen Grab.
Natürlich weiß ich, dass auch der Zweifel eine gute Seite hat: Wer zweifelt, glaubt nicht alles, was er hört und tut nicht alles, was man ihm sagt. Der prüft immer wieder, ob die Lebensrichtung stimmt. Aber einfacher wird es dadurch nicht.
Es wird Zeit. Ich schließe die Tür zum Pastorat ab und schreibe dabei eine Nachricht in mein Handy: „Sag mir, dass es gut wird!" Es dauert nicht lange bis die Antwort kommt: „Es wird nicht nur gut. Es wird grandios." Und ich denke: Das glaube ich auch. Hilf meinem Unglauben. (Mk 9.24)

Ihr Pastor

René Enzenauer

FOTOS: © PRIVAT

Gottesdienste

In unseren Gottesdiensten gilt die 3G-Regelung. Bitte halten Sie beim Eintreten in die Kirche einen Nachweis über Ihre Impfung, einen tagesaktuellen Test oder einen Nachweis über Ihre Genesung bereit. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Sie.

Gottesdienst
zum Reformationstag
31. Oktober 2021, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Drittletzter Sonntag
des Kirchenjahres
7. November 2021, 10 Uhr
Pastorin Renate Fallbrüg

Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres
14. November 2021, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Buß- und Bettag
17. November, 19.00 Uhr
Pastor René Enzenauer

Ewigkeitssonntag
21. November 2021, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Gottesdienst im Haus Billtal
26. November 2021, 17 Uhr
Pastor René Enzenauer

1. Advent
28. November 2021, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Mittwoch, **24. November 2021 um 19.30 Uhr** statt. Sollten Sie Anfragen haben oder Anregungen einbringen wollen, wenden Sie sich bitte über kirchenbuero@kirche-wohltorf.de an unser Kirchenbüro.

Chronik

Getauft wurden:
Levin Elian Thiel
Philippa Charlotte Maria Düvelius

Kontak-Tee

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat von 09.30–11.00 Uhr im Gemeindehaus. Unsere nächsten Termine sind am **04.11.2021** und am **02.12.2021**. Es freuen sich auf Ihr Kommen Gisela Kriese und Bärbel von Busch.

Ernte Dank in der Ev. Kita Wohltorf

Ev. Kindergarten Wohltorf

Im September standen bunte Körbe vor den Gruppeneingängen der Ev. Kita Wohltorf. Die bunten Körbe füllten sich Tag für Tag mit vielen unterschiedlichen Lebensmittelspenden. Alle Kinder konnten zu Hause mit ihren Eltern schauen, ob noch etwas im Vorratsschrank lagert, das gespendet werden kann, um hungrige Menschen, die nicht so viel Geld haben, satt zu machen.
Davon handelte dann auch die Geschichte an unserem Kita-Ernte-Dank-Gottesdienst, die Pastor Enzenauer liebevoll vorbereitet hatte, die Speisung der 5000 Fische und Brot werden in der Geschichte geteilt und Gott sorgt dafür, dass alle am Ende satt werden. Wir haben „Glocken" geläutet, Lieder gesunden, der Geschichte gelauscht und alle Gaben der Gruppen zusammengetragen. Diese wurden dann von der Bergedorfer Tafel dankend abgeholt. Es war richtig schön, alle Kinder und pädagogischen Fachkräfte des Elementarbereichs versammelt zu sehen und gemeinsam draußen Gottesdienst zu feiern. Auch einige Eltern und Verwandte der Kinder waren dabei, das hat uns besonders gefreut.
Mit vielen Menschen Gemeinschaft erleben ist einfach schön!

Ein neuer Weihnachtsbaum für Wohltorf

Wir suchen wieder nach einem neuen Weihnachtsbaum, der unsere Kirche über die Weihnachtszeit schmücken könnte. Dazu sollte der Baum ca. 6 Meter hoch und einigermaßen gut zugänglich sein, damit er sich gut abtransportieren lässt.
Wenn Sie einen solchen Baum im Garten stehen haben, den Sie zudem nicht mehr benötigen, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro bei unserer Sekretärin Frau Ziel:
kirchenbuero@kirche-wohltorf.de oder 04104/2283.

Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sich noch einmal erinnern, noch einmal den Namen hören, sich trösten lassen durch Worte und Musik und noch einmal ein Licht anzünden ...
Am **21. November**, dem Ewigkeitssonntag, feiern wir um 10 Uhr in unserer Kirche einen besonderen Gottesdienst. Wir erinnern an all die Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten und verlesen die Namen derer, die im vergangenen Jahr aus unserer Kirchengemeinde verstorben sind. Jede und jeder ist dazu herzlich eingeladen.

Kontakt Gemeinde

Heilig-Geist-Kirche
Wohltorf
Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor:
René Enzenauer
Tel. 962 98 93
pastor.enzenauer@
kirche-wohltorf.de

Vorsitzende des
Kirchengemeinderates:
Friederike Probst
Tel. 23 76
probst@kirche-wohltorf.de

Kirchenbüro: Sandra Ziel
Tel. 22 83, Fax 80 976
kirchenbuero@
kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr

Kirchenmusik:
KMD Andrea Wiese
Tel. 808 81
wiese@kirche-wohltorf.de

Organisation Küsterdienst:
Axel Potthoff
Tel. 0172/425 86 10

Kindergarten Alter Knick:
Frau Buhk und
Frau Kalupa (Ltg.)
Tel. 25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de

Projekt Bauwagen,
Jugend Wohlmuehle
Lisa Feil
lisa@jugend-wohlmuehle.de

Spendenkonto
der Kirchengemeinde:
KSK Herzogtum Lauenburg
DE95 2305 2750 0109 4414 57
NOLADE21RZB

So. 14.11.
17 Uhr

LA VIOLE ROYALE
Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf

Solo-Suiten des französischen Barock
Franziska Finckh – Viola da Gamba
Stipendiatin des Deutschen Musikrates
„Neustart Kultur"
Karten zu 10,- € an der Abendkasse
GGG-Nachweis/
Lichtbildausweis erforderlich

Weitere Informationen im
Artikel „La Viole royale"

So. 21.11.
10 Uhr

DIE MIT TRÄNEN SÄEN
Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf

Musik im Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag
mit Motetten von
H. Schütz und J. S. Bach
„Vokal.5" Wohltorf (Ltg. Andrea Wiese)

Sa. 04.12.
16.30 Uhr/19 Uhr

C. SAINT-SAENS:
WEIHNACHTSORATORIUM
B. CHILCOTT
„ON CHRISTMAS NIGHT"
Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf

Janina Gloger-Albrecht, Harfe
Yuhan Niu, Orgel
Streicherensemble Fiedler-Muth
Gesangsquintett
der Musikhochschule Hamburg
Jugendkantorei und Kantorei Wohltorf
Ltg.: KMD Andrea Wiese

Die Bankreihen werden nicht voll besetzt. Es finden zwei Aufführungen statt. GGG-Nachweis/Lichtbildausweis erforderlich!

Weitere Informationen im Artikel „Weihnachtsoratorium – besser als jeder Zimtstern" (rechte Seite).

La Viole royale

Zu einem stillen Novembersonntag passt kaum etwas besser als der zarte, klare und doch etwas rauhe Klang der Gambe, dieser Vorgängerin des Violoncellos, die in der Renaissance und im Frühbarock angesagt war. Meisterhaft und ganz persönlich und nah am Publikum wird sie am Sonntag, 14. 11. 2021 um 17.00 Uhr in der Wohltorfer Heilig-Geist-Kirche von der Gambistin Franziska Finck gespielt: Französische Solo-Suiten des Barock. Wohlklang! Melodienreichtum! Trost und Inspiration!
Franziska Finckh studierte Viola da Gamba bei Pere Ros (Karlsruhe) und legte das Diplom mit Auszeichnung ab. In Basel setzte Sie ihre Ausbildung bei Paolo Pandolfo (Viola da Gamba) sowie Christophe Coin (Barockcello) fort und erwarb 2000 das Solistendiplom der Schola Cantorum Basiliensis. Franziska Finckh gewann mehrere Wettbewerbe, u.a. 1999 den Förderpreis beim Kulturkreis des BDI sowie 2003 das Stipendium für Musik der Kunststiftung Baden-Württemberg. Schwerpunkte ihrer künstlerischen Tätigkeit sind die Zusammenarbeit mit Sängern in Oper und Kirchenmusik sowie regelmäßige Konzerttätigkeit in ihrem Gambenquartett „Les Escapades". Sie widmet sich immer wieder der französischen Barockmusik und bekam 2021 das Stipendium „Neustart Kultur" des deutschen Musikrates, das eine SWR-Aufnahme aller in Tabulatur überlieferten Suiten von Demachy sowie das Konzert bei uns in Wohltorf ermöglicht.
Franziska Finckh hat eine Gambenklasse am Conservatoire de Musique sowie an der Académie supérieure in Straßburg und gibt regelmäßig Kurse für Gamben-Consort. CD's erschienen bei verschiedenen Labels. Weitere Informationen unter:
https://de.wikipedia.org/wiki/Franziska_Finckh

Wohltorfer Mäuse-Musical

Die Zwitscher- und Kinderkantorei präsentierte am Samstag, den 18. September 2021 in der Wohltorfer Kirche ein Musical über das kleine Nagetier Frederick, das aus dem gleichnamigen Buch von Leo Lionni bekannt ist: Über 20 Mäusekinder sangen, spielten und musizierten gemeinsam das 40-minütige Stück „Frederick", von Hans-Stephan Simon in ein Mini-Musical gegossen. Die kleine Feldmaus erforscht, warum es nötig ist, aus den sonnigen, warmen Zeiten des Jahres wohltuende Erinnerungen an Sonnenstrahlen, Farben und Wörtern zu bewahren, um in kalten, dunkleren Zeiten von diesen inneren Vorstellungen zehren zu können. So haben die vielen kleinen Gesangstalente die zahlreichen großen und kleinen Besucher zum Philosophieren über die dunkle Jahreszeit eingeladen und angeregt.
Erzählerin Antonia Triebel führte unter der Gesamtleitung von Andrea Wiese die „Streichermäuse" Fiete Brosse und Myria Dobisch, die Maus Frederick, gespielt von Helene Triebel, die „Tiere im Herbst" und die Chormäuse durch das unterhaltsame Mini-Musical. Umrahmt wurde das Stück von Erntedank-Liedern, die alle Anwesenden fröhlich mitgesungen haben.
R. VON WEDEL

FOTOS: © A. WIESE

Wie versprochen: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!"

„Wohltorfer Weihnacht" für Zuhause
1. Weihnachts-CD mit „unserem Repertoire

Nicht nur das Coverbild der 1. Wohltorfer Weihnachts-CD wird stimmungsvoll

Zu Weihnachten eine CD verschenken? Hat was. Zu Weihnachten die CD verschenken, auf der „unser Weihnachten", erklingt, das uns vom jährlichen Quempassingen, den Weihnachts-Konzerten und -Gottesdiensten vertraut ist. Das hat etwas ganz Besonderes! „Wohltorfer Weihnacht": Das ist das besondere Projekt der Wohltorfer Chöre unter Leitung von unserer Kantorin Andrea Wiese. Es kommt, professionell produziert, in CD-Form zum Fest. Ein Kirchberg-Klassiker für Kenner! Seit einem Jahr geplant, 2020 drei Tage vor Aufnahmebeginn durch den Lockdown gecancelt, geht es nun (aufgeschoben...) Anfang November 2021 wirklich los mit den Aufnahmen! Für alle ein aufregendes Projekt! Fertig zum Verkauf sind die CDs dann Anfang Dezember. Als Begleiter mit dabei: KMD Manuel Gera vom Hamburger Michel (als special guest) an der Beckerath-Orgel, Matthias Witt am Klavier und ein Streicherensemble unter der Leitung von Dorothea Fiedler-Muth. Alles per Video festgehalten – ein „Making-of" für die sozialen Medien entsteht. Im nächsten „Sachsenwalder" mehr.
Vorbestellen jedoch können Sie schon jetzt (wenn weg, dann weg...) bei Andrea Wiese: 04104-80881 oder kantorei.wohltorf@gmx.de. Das innen wie außen schöne „Musikalische-Weihnachts-Schatzkästchen" kostet 15,- €.

Weihnachtsoratorium – besser als jeder Zimtstern

Ja! Es ist wieder so weit! Das Warten von Ausführenden und Publikum auf das erste Konzert der Wohltorfer Kantorei hat ein Ende: Am Sa., 4.12.2021, um 16.30 und 19.00 Uhr wird es richtig weihnachtlich in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf... mit „dem" Weihnachtsoratorium der Romantik des Komponisten Camille Saint-Saens. Dafür sorgen das Streicher-Ensemble Fiedler-Muth, Janina Albrecht an der Harfe und Yuhan Niu, Orgel; dazu ein junges Solisten-Quintett aus der Musikhochschule Hamburg. Noch jünger sind die Stimmen der Jugendlichen der Wohltorfer Kurrende und Jugendkantorei, die beim zweiten Stück des Abends in einer eigens für Jugendchor komponierten Stimme mitwirken: „On Christmas night". Ein neun-sätziges Werk des wohlbekannten zeitgenössischen Komponisten Bob Chilcott (selbst langjähriges Mitglied der britischen „King´s Singers"). Seine Kompositionen entbehren nicht einer gewissen „Süße", sind aber stets auch mit herberen Noten gewürzt. Eine unwiderstehliche Mischung! Weitere „On Christmas night"-Zutat: Bekannte Melodien wie „Es ist ein Ros entsprungen", „O Bethlehem, du kleine Stadt", „Once in royal David´s city", „Stille Nacht"... mmmmh! Besser als jeder Zimtstern. Nummerierte Karten zu 15,- € sind im Vorverkauf ab Di., 23.11., in den örtlichen Apotheken „Am Billenkamp" und „Apotheke Aumühle" erhältlich.

Gemeinde

DASSENDORF

verantwortlich für den Inhalt:
Die Bürgermeisterin

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag! Das kann man in diesem Jahr der AWO Dassendorf zurufen, die im Jahre 1946 gegründet wurde. Gefeiert wird erst im nächsten Jahr. Um aber bereits rechtzeitig zum Jubiläum zum Ausdruck zu bringen, welche wichtige Funktion die AWO in Dassendorf immer hatte und bis heute hat, erscheint in dieser „Sachsenwalder"-Ausgabe ein Artikel zur Geschichte der AWO Dassendorf. Ein besonderer Dank gilt dabei der langjährigen Vorsitzenden Elfriede Wetzler und dem derzeitigen Vorsitzenden Walter Peters. Diese hatten für das Interview mit der Gemeinde zahlreiche Fotos und Pressematerial und natürlich unzählige Erinnerungen an Reisen und Veranstaltungen mitgebracht. Weitaus mehr, als so ein kleiner Bericht fassen kann...

Und es gibt noch weitere Jubiläen zu begehen: Die kommunale Kita „Spatzennest" besteht seit dem 1. August 1996 – und damit seit 25 Jahren. Von Anfang an dabei und auch jetzt noch „an Bord" sind Kita-Leiterin Karla Zager und Mitarbeiterin Annett Konieczny. Vielen Dank den beiden, dass sie der Einrichtung so lange und mit großem Engagement die Treue gehalten haben und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Das gilt auch für Bärbel Sahlmann , die seit nunmehr 25 Jahren das Sekretariat der Alfried-Otto-Schule unter ihren Fittichen hat. Und wie! Auch ihr gilt ein großes Dankeschön.

In diesem Jahr soll sie wieder stattfinden: Die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier am 2. Adventssonntag im Multifunktionssaal. Die Veranstaltung wird unter „2G"-Bedingungen stattfinden, d.h. nur Geimpfte und Genesene werden Zugang haben. Die Anzahl der Plätze wird begrenzt sein, da der Multifunktionssaal nicht voll belegt werden wird. Melden Sie sich bei Interesse gern telefonisch oder per Formular an (Kontaktdaten in der Einladung anbei). Sie erhalten danach eine Rückmeldung, ob Sie dabei sein können.

Der Volktrauertag wird wie gewohnt von Kirche und Gemeinde gemeinsam am **14. November um 15 Uhr** an der Friedhofskapelle mit Ansprachen und einer Kranzniederlegung begangen.

Der Kulturkreis Dassendorf bietet Ihnen im November zwei Veranstaltungen an: Am **Freitag, 12. November** sind „Raimond & Freunde" im Multifunktionssaal zu Gast. Diese Jubiläums-Veranstaltung ist bereits ausverkauft! Am **Freitag, 26. November** gibt es Musical und Operettenmelodien mit „Pariser Flair". Sichern Sie sich rechtzeitig Karten für diese Veranstaltung.

Was alles in Dassendorf los ist, müssen Sie künftig nicht mehr auf verschiedenen „Kanälen" und Websites zusammensuchen, sondern können alle Veranstaltungen bequem und gebündelt auf der DassendorfApp finden, die am 30. November startet. Um Ihnen zu zeigen, wie das funktioniert, sind Sie herzlich eingeladen zur Auftaktveranstaltung der DassendorfAPP am **Dienstag, 30. November um 19.30 Uhr** im Multifunktionssaal. Hierbei gelten die 3G-Regeln, eine beschränkte Anzahl an Teilnehmenden ist zugelassen.

Es gibt somit wieder einige Möglichkeiten, in der dunkler werdenden Jahreszeit zusammenzukommen und sich in der Gemeinschaft ein wenig Licht zu spenden. Dass Ihnen das in den nächsten Wochen gelingen möge, wünscht Ihnen.

Ihre
Bürgermeisterin

Martina Falkenberg

02.11.
19.30 Uhr

PLANUNGSAUSSCHUSS

Multifunktionssaal
der Gemeinde Dassendorf

Bitte Eintragung unter www.dassendorf.de oder Aushänge beachten.

Kontakt

Gemeinde Dassendorf
Bürgermeisterin
Martina Falkenberg
Christa-Höppner-Platz 1
Telefon: 0151/50463557
Telefonische Sprechzeit:
nach Vereinbarung
Sekretariat: 04104/990122
bgm-dassendorf@
amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Bernhard Fürst
Telefon: 0152/01533077
Bernhard.Fuerst@
Schiedsmann.de
Hans-Jürgen Lange
Stellv. Schiedsmann
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

Alfried-Otto-Grundschule
Bornweg 18
Telefon: 04104/69090
grundschule.dassendorf@
schule.landsh.de

Offene Ganztagsschule
Leitung und Koordination:
Sylvia Keding
Bornweg 18
Öffnungszeiten Büro:
Mo.– Fr.: 11– 14 Uhr
Telefon: 0175/2200489
OffenerGanztag.Dassendorf@
AWO-SH.de

Kommunaler Kindergarten
„Spatzennest"
Wendelweg 1
Telefon: 04104/5862
spatzennest.kita@gmx.de

Ev. Kindergarten
Bornweg 30
Telefon: 04104/5204
kindergarten@
kirche-brunstorf.de

Gemeinde-Bücherei
Ltg. Carmen Alwardt
Am Wendel 2
Öffnungszeiten:
Mo.: 16 – 18 Uhr
Do.: 10 – 12 Uhr
Telefon: 04104/9629910

Vhs Dassendorf, Büro
Petra Ebel
Am Wendel 2a
Öffnungszeiten:
Mo.: 10 – 11 Uhr, Di.: 17 – 18 Uhr
Telefon: 04104/699146
service@vhs-dassendorf.de
www.vhs-dassendorf.de

Bericht der Bürgermeisterin Martina Falkenberg

Danke an alle Wahlhelfenden der Bundestagswahl

Neben der professionellen Begleitung der Wahl durch das Amt Hohe Elbgeest waren an der Bundestagswahl auch zahleiche ehrenamtliche Wahlhelfende beteiligt, die die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sichergestellt haben. Sie haben nicht nur tagsüber in den Wahllokalen die Wahl begleitet, sondern auch bis spät in den Abend hinein die Stimmen ausgezählt. Die Gemeinde Dassendorf dankt allen Wahlhelfenden ganz herzlich für ihren Einsatz für die Demokratie.

Hätten Sie sich auch gern beteiligt? Dann melden Sie sich gern im Ordnungsamt des Amtes Hohe Elbgeest. Denn für die Landtagswahl am 8. Mai 2022 in Schleswig-Holstein werden wieder ehrenamtliche Wahlhelfende gesucht.

Private Spenden ermöglichen gemeindliche Veranstaltungen

Der vom Kulturkreis Dassendorf organisierte Frühschoppen mit der Band „Die Melker" auf dem Christa-Höppner-Platz am 29. August war wieder ein voller Erfolg und hat bei freiem Eintritt über 100 Teilnehmenden viel Freude gemacht.

Folgende Spenden wurden vom Kulturkreis Dassendorf eingeworben und von der Bürgermeisterin gemäß zuständigkeit laut Hauptsatzung angenommen: 150 Euro RCS Rohr Cleaning Service GmbH; 300 Euro Hans-Joachim Funk; 200 Euro Fa. Fey Bauunternehmen; 400 Euro Stadtwerke Geesthacht; 500 Euro Fa. Eisenflechterei und Gerüstbau Jasari GmbH.

Vielen Dank an alle Spendenden und auch an die Ehrenamtlichen des Kulturkreises Dassendorf, die durch ihr Engagement solche Veranstaltungen möglich machen.

Geschirrspüler Küche Multifunktionssaal

Der Geschirrspüler ist defekt. Eine Reparatur hat sich als nicht mehr wirtschaftlich herausgestellt. Ein neues Gerät (Gastro-Maschine mit Schnelldurchlauf) wird zum Brutto-Preis von ca. 2.000 Euro beschafft (samt Abbau des Altgerätes und Aufbau des neuen Gerätes). Es wird geprüft, ob ggf. noch ein Wasserenthärter für ca. 500 Euro nachgerüstet werden muss.

Beratung für Frauen mit Gewalt-Erfahrung

In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Nina Stiewink bietet die Frauenberatung Herzogtum Lauenburg kostenlos Beratungen für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren an. Diese finden im Amt Hohe Elbgeest in Dassendorf künftig immer Dienstagvormittag in der Zeit von 9.15 bis 12.15 Uhr statt. Ein Termin kann bei der Beratungsstelle vertraulich unter der Rufnummer 04151 813 06 vereinbart werden.

Bebauungsplan 28 „Mühle"

Die Stellungnahmen der Gemeinde zu den im Auslegungszeitraum eingegangenen Einwänden sind in Arbeit und werden im Anschluss in einer der nächsten Sitzungen des Planungsausschusses der Gemeinde Dassendorf beraten. Ein Termin dafür steht bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie bei Interesse die aktuellen Aushänge und Einträge im Sitzungskalender auf der Website der Gemeinde Dassendorf unter www.dassendorf.de/politik/sitzungskalender.

Landesentwicklungsplanung und Regionalpläne

Der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag (SHGT) teilt mit: Der Landesentwicklungsplan wird Ende diesen Jahres in Kraft treten. Das Beteiligungsverfahren zu den Regionalplänen startet frühestens im Hebst 2022.

Jährliche Hauptuntersuchung der kommunalen Kinderspielplätze

Die Dekra hat alle kommunalen Kinderspielplätze geprüft. Beim Habichtweg ist der Austausch der Bodenplatte des Sitzrondells notwendig; am Bornweg ist der Hangabtrag beim Spielhang zu sichern. Beide Maßnahmen werden seitens der Gemeinde durchgeführt. Darüber hinaus hat es keine Beanstandungen gegeben.

Verkehrsflächenreinigungsvertrag vom Kreis abgeschlossen

Bezüglich der Reinigung von Verkehrsflächen nach Verkehrsunfällen u.ä. ist es seitens des Kreises zu einer Beauftragung gekommen. Die Gemeinde Dassendorf hatte sich daran beteiligt. Der Vertrag liegt der Gemeinde vor. Die Freiwillige Feuerwehr Dassendorf ist informiert.

„Flachstumwiese": Vorkaufsrecht der Gemeinde ausgeübt

Die Bürgermeisterin hat per Eilentscheidung die „Flachstumwiese" (zwischen Schlangenweg und Ecksweg) per vertraglich gesichertem Vorkaufsrecht der Gemeinde erworben und die Gemeindevertretung auf ihrer Sitzung am 21. September darüber informiert.

Es handelt sich dabei um eine Fläche von rund 14.500 qm, die in den vergangenen Jahren bereits durch die Gemeinde gepachtet und gepflegt worden war. Im General-Entwässerungsplan von 1995 ist dort ein Regenrückhaltebecken verzeichnet, was derzeit jedoch nicht umgesetzt werden muss. Die Fläche erfüllt für die Oberflächenentwässerung als natürlicher „Wasserspeicher" dort eine wichtige Funktion. Das Gelände wurde für einen Preis von 1,40 Euro/qm und somit insgesamt rund 20.000 Euro erworben.

Weitere Kontakte

VHS Dassendorf e.V.
Am Wendel 2a
www.vhs-dassendorf.de
Telefon: 04104/699146

Kulturkreis Dassendorf
Kartenreservierungen
Helga Höhns
Telefon: 0163/2035305

Seniorenbeirat Dassendorf
Albert Freitag
Telefon: 04104/7760
Angelika u. Wolfgang Sziegoleit
Telefon: 04104/3800
Ingrid Meurs
Telefon: 04104/9688240

AWO OV Dassendorf
Walter Peters
Telefon: 04104/1308

DRK OV Dassendorf
Heike Clausen
Telefon: 04104/9688164

Willkommen in Dassendorf e.V.
Vorsitzender Olof Masch
Telefon: 04104/1576
fluechtlinge-dassendorf@
web.de

Kontaktdaten Parteien/Wählergemeinschaften

CDU
Rolf Demme
Vorsitzender
Telefon: 04104/6330
rddemme@gmail.com

GUD
Dr. Heinrich Baumann
Vorsitzender
Telefon: 04104/6395
baumann@gud-dassendorf.de

SPD
Hendrik Rohrbach
Vorsitzender
Telefon: 0160/96821097
HR@SPD-Dassendorf.de

WIR für Dassendorf
Wilfried Falkenberg
Vorsitzender
Telefon: 04104/3712
kontakt@wir-dassendorf.de

Im Notfall

Notruf: 110

Polizei Geesthacht
Markt 11
Jens Naundorf
Telefon: 04152/8003118

Feuer: 112

Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/4890
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/9689027

Krankenwagen
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

Ärztliche Notfallversorgung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon: 116 117

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek,
Telefon: 040/72800

Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/1790

Zahnärztlicher Notfalldienst:
www.kzv-rz.de

Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/662830

Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/2282280

Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/434379

Für Sie da

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81306

Praxisgemeinschaft
Dr. med. Inken Wulf
Allgemeinmedizinerin
und Heike Förster
Allgemeinmedizinerin u.
Fachärztin für Innere Medizin
Falkenring 1
Telefon: 04104/97970

Bernhard Keding
Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/80914

Die Falken-Apotheke
Falkenring 1
Telefon: 04104/91140

Vorstand der TuS Dassendorf zu Gast in der Gemeindevertretung

Bei der Sitzung der Gemeindevertretung am 21. September war der Vorstand der TuS Dassendorf eingeladen, um über seine Arbeit zu berichten.

Mitgliederzahl der TuS Dassendorf erholt sich. Nachdem die Mitgliederzahl in der Corona-Phase, in der es erhebliche Einschränkungen des Trainings- und Spielbetriebes gegeben hatte, auf 775 Mitgliedern von 882 erheblich herunterging, erholen sich die Zahlen nun wieder. Der Verein hat derzeit 820 Mitglieder.

Sportplatznutzung der TuS in Abstimmung mit der Gemeinde als Platzeigentümerin. Thematisiert wurde in der Gemeindevertretung vor allem die Sportplatznutzung auf dem großen Rasenplatz. Hier hatte es Irritationen über eine vermeintliche Stadionumbenennung zu Gunsten eines Bekleidungsherstellers gegeben. Diese war auf einer Website der TuS samt Dank an Vorstand und Gemeinde für die Zusammenarbeit in dieser Sache verkündet worden, was jedoch gar nicht der Sachlage entsprach.

Gemeinde und Vorstand hatten einer solchen Aktion nicht zugestimmt. Auch Gelder des Werbeträgers an die TuS seien dafür nicht geflossen. Das Stadion am Wendelweg befindet sich im Eigentum der Gemeinde Dassendorf. Eine Benennung des Stadions hat nicht stattgefunden. Nachdem alle diesbezüglichen Unklarheiten gemeinsam ausgeräumt werden konnten, wurde die Aufstellung dreier mobiler Pavillons als Regenschutz am Rand des großen Rasenplatzes besprochen und seitens der Gemeinde genehmigt.

Themen waren außerdem die Beschwerden von Anliegern über die Parksituation entlang des Wendelweges und Südwegs bei Spielen mit viel Publikumsverkehr sowie über Ruhestörungen nach 22 Uhr auf dem Parkplatz vor der Turnhalle.

FOTO: © GEMEINDE DASSENDORF

Der TuS-Vorstand Jörg Ziolek (1. Vorsitzender), Jörg Willhöft (2. Vorsitzender) und Philipp Ploog (3. Vorsitzender) im gemeinsamen Gespräch mit der Gemeindevertretung Dassendorf.

Corona-Auflage erschweren Planungen von Veranstaltungen

Die TuS hatte angefragt, ob die Turnhalle für eine größere Abend-Veranstaltung (100 Teilnehmende) genutzt werden könne. Die Gemeinde hat das grundsätzlich in Aussicht gestellt, allerdings auf die besondere Notwendigkeit der Klärung von Hygienemaßnahmen (Corona-Schutz), Reinigung (die Halle muss am Montag morgens für die Schulnutzung sauber zur Verfügung stehen) und Ansprechpartner für mögliche Ruhestörungsproblematiken hingewiesen.

Gemeinsames Zukunftsprojekt Turnhalle im Blick

Das große gemeinsame Thema der nächsten Jahre wird für Gemeinde und TuS Dassendorf die Planung einer neuen Turnhalle sein. Darin waren sich alle Beteiligten einig und sicherten sich weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit zu. BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

25 Jahre voller Einsatz für die Alfried-Otto-Schule

FOTO: © SCHULVERBAND

Schulverbandsvorsitzende Martina Falkenberg und Schulleiterin Sonja Bauer (re.) gratulieren Bärbel Sahlmann zum Jubiläum.

Alle, die mit der Alfried-Otto-Schule zu tun haben, kennen sie: An Schulsekretärin Bärbel Sahlmann geht kein Weg vorbei. Und das nun schon seit 25 Jahren. Am 1. Oktober gratulierte Schulverbandsvorsteherin Martina Falkenberg im Kreise des Lehrkollegiums samt Schulleiterin Sonja Bauer Frau Sahlmann herzlich zum 25jährigen Dienstjubiläum und bedankte sich dafür, dass sie ihrem Arbeitgeber, dem Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn, so lange die Treue gehalten hat.

„Frau Sahlmann ist das Herz der Schule", sind sich Schulleiterin und Schulverbandsvorsitzende einig. Auf sie ist immer Verlass. Sie hat stets ein offenes Ohr und die Lösung für Probleme von Groß und Klein. „Ihr Engagement und Ihr Einsatz sind nicht selbstverständlich. Gerade in der letzten Zeit mit vielen Umbauarbeiten an der Schule, in der auch die EDV wochenlang brach lag."

Nach Wolfgang Duwe und Margrit Biesenack ist Sonja Bauer die dritte Schulleitung, mit der Frau Sahlmann vertrauensvoll zusammenarbeitet. „Wir haben eine Wellenlänge gefunden und das macht richtig Spaß", so Bärbel Sahlmann, für die der Ruhestand Ende 2022 bereits in Sichtweite ist. Bis dahin wird sie weiter voller Humor und Elan die Geschicke im Schulsekretariat leiten. Wir alle sagen: DANKE!

MARTINA FALKENBERG – VORSITZENDE DES SCHULVERBANDES DASSENDORF-BRUNSTORF-HOHENHORN

Volkstrauertag
14. November um 15 Uhr bei der Friedhofskapelle

Mit einer Andacht von Pastorin Gogolin, Worten der Bürgermeisterin zum Ehrengedenken sowie musikalische Begleitung wird auch in diesem Jahr am Volkstrauertag in einer gemeinsamen Gedenkfeier der Gemeinde und Kirchengemeinde der Opfer von Krieg und Gewalt vor der Friedhofskapelle Dassendorf gedacht.

Die Veranstaltung mit Kranzniederlegung wird aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen in verkürzter Form, ausschließlich im Freien und unter Einhaltung der bestehenden Abstandsvorschriften abgehalten.

Alle Altersgruppen sind recht herzlich dazu eingeladen, gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

DassendorfAPP startet am 30. November

Nun ist es soweit. Die DassendorfAPP startet am 30. November. Auch wenn der Termin noch etwas entfernt ist, merken Sie ihn sich gerne vor. Um die APP vorzustellen, werden wir eine kleine Auftaktveranstaltung durchführen. Daher sind alle Dassendorfer*innen am Dienstag, **30. November um 19.30 Uhr in den Multifunktionssaal** eingeladen. Dazu freuen wir uns auf weitere Gäste und Pressevertreter*innen. Ich stehe Ihnen dann gerne für erste Fragen zur Verfügung. Der APP-Manager Jan Zollondz wird sich vorstellen und wir werden die Inhalte und die Funktionalität der APP präsentieren. Für die Veranstaltung gilt die 3G-Regel.

Bereits im Laufe des 30. Novembers wird der Link über die Gemeindehomepage unter https://www.amt-hohe-elbgeest.de/Gemeinden/Dassendorf/ veröffentlicht (die APP ist nicht in einem APPStore erhältlich) und Sie können vorab reinschauen.

In der Dezember-Ausgabe des Sachsenwalder werden wir den direkten Link mitteilen sowie eine Anleitung für die Installation. Aber es ist eigentlich ganz einfach. Sie können die APP sowohl auf dem Handy als auch auf dem Laptop oder PC nutzen. Ebenso können auch Interessierte, die nicht in Dassendorf wohnen, die APP nutzen.

Uns ist bewusst, dass nur mit der APP allein sich nicht alles ändert. Aber sie soll ein Startschuss sein und eine Plattform, um unser Dorf zukunftsfähig und digital zu machen. Machen Sie mit! Es wird eine Weile dauern, aber vielleicht schaffen wir es dadurch, Stück für Stück Ressourcen zu schonen und Nachhaltigkeit für Dassendorf zu erreichen sowie die Kommunikation untereinander zu fördern.

Was passiert bis dahin? Anfang November werden noch mal alle Institutionen, Vereine, Ehrenamtler*innen und Gewerbetreibende in Dassendorf angeschrieben und können aktuelle Daten, Termine und Informationen mitteilen. Veranstaltungen, News und Angebote ab 1. Dezember nehmen wir dann auf. Weiterhin planen wir einige Schulungstermine im Dezember und Januar, um die Funktionen der APP zu erläutern. Termine dazu werden noch veröffentlicht.

Sie haben noch Fragen oder Mitteilungen?
Gerne an info@dassendorf-app.de mailen.

WOLFGANG BOBER,
PROJEKTLEITER
DASSENDORF APP

Wir fördern den ländlichen Raum
EU.SH SH
Schleswig-Holstein
Aktiv-Region Sachsenwald-Elbe

Mobilfunk in der Waldsiedlung Dassendorf
Soll Funkmast „weißen Flecken" beheben?

Zur September-Sitzung der Gemeindevertretung (GV) hatte ich Christian Rerop von CR Projektengineering eingeladen. Die Firma war bei der Gemeinde vorstellig geworden, um einen Standort für einen Funkmast in der Waldsiedlung zu finden. Sie wird im Auftrag des Telekommunikationsanbieters 1&1 tätig, der die Lizenz für diesen sogenannten „weißen Flecken" erworben hat, in dem es laut öffentlicher Kartierungen schlechten Mobilfunkempfang gibt. Ein Funkmast könnte dies beheben.

Der Suchkreis hat seinen Mittelpunkt beim griechischen Restaurant am Müssenweg und dehnt sich nördlich bis zum Sachsenwald, östlich bis zum Golfplatz, südlich bis zum Obsthof und westlich bis etwa zur Waldwiese aus.

Präsentation des Sachstandes – begleitet von kritischen Nachfragen der GV

Nach dem Vortrag seiner Präsentation „Errichtung eines Mobilfunkmastes in der Gemeinde Dassendorf zur Schließung vorhandener Versorgungslücken „whitespots"" stand Projektingenieur Rerop der GV Rede und Antwort.

Bei dem Funkmast ginge es zunächst darum, „4 G"-Technologie zu installieren. Dies stünde dann auch weiteren Anbietern zur Verfügung. Später sei auch eine Aufrüstung auf „5 G"-Technologie denkbar, wie man sie auch für autonomes Fahren benötigen wird.

Die Höhe eines solchen Mastes würde laut Vortrag rund 42 Meter betragen. Verschiedene Arten von Masten wurden vorgestellt. Für den Bau gilt es, Sicherheitsbereiche und Mindestabstände unter Berücksichtigung des Gesundheitsschutzes einzuhalten. Dazu wurden einige Nachfragen gestellt und auch ein Brief einer um die Gesundheit besorgten Bürgerin verlesen.

Laut Baurecht Funkmast nur im Außenbereich möglich

Gemäß geltendem Baurecht sei es, so Rerop, nicht (mehr) möglich, Funktürme in Bebauungsplan-Wohngebieten zu errichten. Hierfür käme ausschließlich der Außenbereich in Betracht. Zum Wald, insbesondere zum Sachsenwald als „Flora-Fauna-Habitat-Gebiet", sind besondere Abstände einzuhalten.

Vor diesem Hintergrund wurde bisher noch keine geeignete Fläche im Suchkreisgebiet gefunden oder von privaten Eigentümern oder der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Weiteres Vorgehen: Beratung in den Fraktionen notwendig

Der Vortrag in der GV diente zunächst einer ersten öffentlichen Information über die Sachlage und wurde von allen Fraktionen für kritisches Hinterfragen genutzt.

Deutlich wurde zwischen den Zeilen auch: die Beseitigung weißer Flecken im Mobilfunkbereich wird künftig immer stärker von der Bundesregierung gefordert, gefördert und möglicher Weise auch gegen sich bildende Widerstände durchgesetzt werden.

Dem Vortrag wird sich innerhalb der Gemeinde eine Diskussion zum weiteren Vorgehen und ggf. auch weitere Informationsveranstaltungen anschließen. BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Mit uns zum Traumhaus:
individuell – zum Festpreis.
TRAUMHAUS
Fey
Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Sanierungsarbeiten
seit 1964
Meisterhaft
Bauunternehmen GmbH
21521 Dassendorf • Steinberg 7 • Telefon: 04104/3446

Mitteilungen aus den Dassendorfer Fraktionen

APP startet

Nun steht der Start unserer neuen DassendorfAPP an und damit lösen WIR eines unserer zentralen Wahlversprechen ein. Am 30. November erfolgt die Freigabe (den Link finden Sie auf der Gemeindehomepage) für alle. In meiner zweijährigen Projektarbeit habe ich viele nette Kontakte in Dassendorf knüpfen können und selber auch einiges über die Vielfältigkeit in unserem Dorf kennengelernt. Es ist eine ganze Menge zusammengekommen. Trotzdem gibt es viele, die sich unter einer solchen APP bisher noch nichts vorstellen können. Das wird jetzt anders. Als Mitglied der WIR-Fraktion freue ich mich, dass WIR den Dassendorfer*innen zukünftig eine Plattform bieten, um nachhaltiger und ressourcenschonender zu leben. Zudem wollen WIR den Austausch untereinander fördern. Und klar: Das wird alles viel Zeit brauchen. Es wird sich nicht von heute auf morgen alles ändern, aber man sollte irgendwann mal anfangen und WIR wollen auch alle mitnehmen. Die APP lebt natürlich davon, dass viele mitmachen.

Ich würde mich freuen, viele von Ihnen am 30. November bei der Präsentation im Multisaal zu sehen und die APP danach auch stetig mit Ihnen weiterzuentwickeln. WIR engagieren uns für die Zukunft Dassendorfs – analog und digital.

WOLFGANG BOBER

Danke!

Die Bundestagswahl ist vorbei – der Bürger hat eine Entscheidung getroffen. Die mag dem einen oder anderen nicht passen, doch so ist das in der Demokratie. Es gibt keine Partei, in der alle meine Wünsche und Ziele erfüllt werden – doch Sie können mit gestalten – werden Sie Mitglied in der SPD Dassendorf und beteiligen Sie sich persönlich an der Zukunft unseres Ortes. Wir freuen uns auf Ihre Meldungen!

In letzter Zeit erreichen mich immer wieder E-Mails oder SMS von Bürgern, die sich über rücksichtsloses Verhalten der Verkehrsteilnehmer beschweren – zu schnelles Fahren in den 30km/h-Zonen, starkes Beschleunigen usw.

Wir als Fraktion nehmen diese Beschwerden ernst – doch alles kann die Politik nicht. Dazu bedarf es Ihrer Hilfe. Messungen haben immer wieder ergeben, dass es Anwohner sind, die deutlich zu schnell fahren – gerade vor der Schule und den Kindergärten.

Appellieren Sie an Ihre Mitbürger/Nachbarn, sprechen Sie mit Ihnen! Klar, Sie werden nicht jeden erreichen und vielleicht auch den einen oder anderen Rückschlag erleiden - doch ich bin mir sicher, steter Tropfen höhlt den Stein!

Wir als Fraktion, werden überlegen, was wir als SPD dazu beitragen können.

Vielen Dank!

HENDRIK ROHRBACH

Wer plant für Dassendorf?

Eigentlich sollte das klar sein: der Planungsausschuss (PA) ist das gemeindlich eingerichtete Gremium, bestehend aus sieben Vertretern (4 WIR, je einer GUD, SPD, CDU). In unserer Gemeinde ist derzeit nicht jedes Wohngebiet durch Vorgaben eindeutig überplant. Wo dies nicht der Fall ist, sollte als Minimalkonsens das Prinzip gelten: Ein neuer Baukörper muss sich an das vorhandene Umfeld anpassen. Leider fehlt in Dassendorf bislang eine Gestaltungssatzung, die diesen Sachverhalt regelt. Eine Veränderungssperre wäre eine Möglichkeit, wenn ein zukünftiger B-Plan in Aussicht gestellt wäre - was von der WIR-Fraktion als unmöglich angesehen wird. Am Beispiel Dubberskamp fehlt u. E. jedes Maß für optische und verkehrstechnische Gegebenheiten. Statt hier vehement gegen eine drohende Verhunzung durch überdimensionierte Baukörper und den eklatanten Mangel an Stellplätzen vorzugehen, überlässt es der PA-Vorsitzende dem Kreisbauamt, über dieses Bauvorhaben zu entscheiden – gegen den ausdrücklichen Willen der PA-Mitglieder. Er bekundet unambitioniert und resigniert, es gäbe keine Handhabe mehr, obwohl schon bei dem bereits vorhandenen gleichen Bau die erforderlichen Stellplätze nicht eingerichtet wurden. Diese sollten obendrein jetzt – auf dem Papier – auch noch dem neuen Bau zugeschrieben werden. Die fehlenden mind. 6 Stellplätze werden der Gemeinde noch arge Probleme bereiten! Wie das? Hat der Kreis überhaupt geprüft, ob der frühere (genehmigte?) Bauantrag so überhaupt eingehalten wurde? Oder ist es die Aufgabe des PA, seine eigenen Beschlüsse und Vorgaben zu kontrollieren und ggf. rechtliche Schritte einzuleiten, fragt die GUD. GUD-FRAKTION

Spendenannahme

In der der Gemeindevertretung am 21. September berichtete die Bürgermeisterin über Spenden, die sie für die Gemeinde Dassendorf „gemäß Hauptsatzungszuständigkeit angenommen hat". Die Spenden wurden zwar formal vom Kulturkreis eingeworben, aber die Annahme der Spenden erfolgte durch die Bürgermeisterin für die Gemeinde.

Problematisch wird die Angelegenheit nun durch die Tatsache, dass einige der Spender in ein laufendes Baugenehmigungsverfahren involviert sind. Grundsätzlich ist die Gemeinde natürlich an Spenden interessiert. Die zeitliche Nähe zu einem aktuell laufenden Baugenehmigungsverfahren verbietet aber unserer Meinung nach die Annahme einer Spende von den an dem beabsichtigten Bau beteiligten Personen!

Um jeglichen Verdacht zu vermeiden, sollte künftig die Annahme von Spenden wieder durch die Gemeindevertretung selbst genehmigt werden. Dann könnten alle Fraktionen dazu auch Stellung nehmen. Hierfür müsste dann nur die Hauptsatzung geändert werden. Das sollte aber eigentlich kein Problem sein.

FÜR DIE CDU

DR. A. SAKMANN

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 70

Planungsausschuss (PLA) Dassendorf

Am 28. September fand die Sitzung Nr. 25/2018 - 2023 des Planungsausschusses der Gemeinde Dassendorf statt. In dem Bereich Private Bau- und Grundstücksangelegenheiten wurden Entscheidungen zu Anträgen aus folgenden Bereichen getroffen: 8. Änderung Bebauungsplan Nr. 10 für das Gebiet: östlich Steinberg zwischen Steinberg Nr. 7 und Nr. 9; hier Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gemäß §3 Abs. 2 BauGB; hier Empfehlung für die Gemeindevertretung zur Zustimmung.

Einrichtung einer Doppelgarage mit Überdachung im Dubberskamp und Neubau eines eingeschossigen Anbaus Im Winkel.

Fraktionsübergreifend wurde, wie im letzten PLA im August erstmals, einer größeren Baumaßnahme im Dubberskamp das „gemeindliche Einvernehmen" nach §34 BauGB versagt. Nach umfangreicher Befassung aller beteiligten Ausschussmitglieder mit der Thematik und intensiver Diskussion wurde einstimmig festgehalten, dass das Maß der Bebauung aus Sicht des PLA nicht passt und dass die Parkplatzfrage nicht ausreichend geklärt ist. Die Kreisbauaufsicht in Ratzeburg vertritt eine andere Rechtsauffassung. Jetzt wird sich die Kommunalaufsicht mit dem Fall befassen müssen, um eine finale Entscheidung herbeizuführen.

PLANUNGSAUSSCHUSS-VORSITZENDER
JÜRGEN HALSINGER (WIR)

Wechsel im VHS-Vorstand

FOTO: © SUSANNE NOWACKI

Zusammen mit den VHS-Mitgliedern und den beiden Kursleiterinnen Uta Charwat (2.v.re.) und Doris Watrin (re.) verabschiedeten Petra Ebel (li.) und Andreas Hartung Brigitte Bahn mit einem Präsentkorb aus dem VHS-Vorstand.

Sie hatte es bereits vor einigen Monaten angekündigt. Nun machte Brigitte Bahn Ernst und zog sich Ende September auf der Jahreshauptversammlung der VHS Dassendorf aus dem Vorstand zurück, dem sie seit 2014 in verschiedenen Funktionen angehörte. Zu ihrer Nachfolgerin wurde einstimmig die Dassendorferin Susanne Nowacki als 2. Vorsitzende gewählt.

VHS-Vorsitzender Andreas Hartung blickte auf die vielfältigen Aufgaben zurück, die Brigitte Bahn ehrenamtlich in der Volkshochschule übernommen hatte. Zeitweise führte sie sogar hauptamtlich die VHS-Geschäftsstelle Am Wendel 2A. Nach einigen Personalwechsel hat seit Mitte 2020 Petra Ebel diese Aufgaben im Minijob übernommen.

Brigitte Bahn hat nicht nur die beliebten Theaterfahrten nach Hamburg organisiert und begleitet, sondern seit 2015 auch zahlreiche Sprachkurse für Asylbewerber und Migranten auf die Beine gestellt. Weit über den Amtsbereich hinaus sind die VHS Dassendorf-Sprachkurse mit qualifizierten Kursleitungen beliebt. Sogar aus Lauenburg und Elmenhorst kommen Teilnehmende mit dem Bus nach Dassendorf oder Kröppelshagen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Die VHS leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Integration der Geflüchteten und Migranten in die Gesellschaft und Arbeitswelt. Auch in diesem Jahr haben acht Sprachkurse dazu beigetragen, dass die finanzielle Lage der VHS Dassendorf stabil geblieben ist, trotz vieler coronabedingter Kursabsagen.

„Außerdem hast Du zahlreiche Malkurse, Kochkurse und anderes in den vergangenen Jahren betreut und eine Vielzahl neuer Kursideen umgesetzt", blickte Andreas Hartung zurück. „Du hast mit Deinem Engagement mit zur Qualität unseres Kursangebots auch in den umliegenden Gemeinden beigetragen. Profitiert haben davon Dassendorf und die Nachbargemeinden, aber vor allem die Bürgerinnen und Bürger in unserer Region." Dies sei leider nicht allen Kommunen so bewusst, bedauerte Andreas Hartung. Künftig bleibt Brigitte Bahn der VHS Dassendorf als Kursleiterin von Handarbeitskursen am Nachmittag oder Abend treu.

Das komplette Programm der VHS Dassendorf mit Online-Buchungsmöglichkeit findet sich unter www.vhs-dassendorf.de.

SUSANNE NOWACKI

Kfz - Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate
Inspektion
Fehlerdiagnose
Unfallreparatur
Fahrwerksinstandsetzung
Klimaanlagen-Service
Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 17 Uhr
Fr 8 - 16 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr
Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65

Bei Störungen

SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom
melden rund um die Uhr unter 04106/6489090

Störung Straßenbeleuchtung e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/4990444
Abwasser
Hamburg Wasser
Telefon: 040/7888-33333

Schäden im öffentlichen Bereich
Bauamt: 04104/990-604

Gemeindearbeiter
Telefon: 04104/9637820
Hr. Berodt: 0160/96913836
Hr. Krentzlin: 0160/96951065
Hr. Herrmann: 0151/46471436
Schulhausmeister
Hr. Klein: 0151/10077717

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
Di. . 09.11., 23.11.

Biomüll (braune Tonne)
Do. Do. 4.11., 18.11.

Gelbe Wertstoff-Tonne
Mo. 8.11., 22.11.

Altpapier
Mi 10.11.

Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*
www.awsh.de
(Abfallwirtschaft Südholstein)

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Pastorin Angelika Gogolin
04151/89 44 07,
pastorin.gogolin@kirche-brunstorf.de
Kirchenbüro: 04151/33 26,
kirchenbuero@kirche-brunstorf.de

Gottesdienstermine im November

Bitte melden Sie sich weiterhin im Kirchenbüro (04151/3326) mit Namen, Rückrufnummer und Personenzahl an. Bitte bringen Sie einen medizinischen Mund-und Nasenschutz mit!

7. November, 10 Uhr
Gottesdienst in der
Elisabeth-Kirche Brunstorf
Prädikantin Lemke

14. November, 10 Uhr
Gottesdienst zum Volkstrauertag
in der Elisabeth-Kirche Brunstorf
mit Pastorin Gogolin
14. November, 15 Uhr Andacht zum Volkstrauertag auf dem Dassendorfer Friedhof
mit Pastorin Gogolin und
Bürgermeisterin Falkenberg

21. November, 10 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
in der Elisabeth-Kirche Brunstorf
mit Pastorin Gogolin

28. November, 10 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent und
Gemeindeversammlung in der
Elisabeth-Kirche Brunstorf
mit Pastorin Gogolin

Jugendgruppe im November:

Meldet euch bitte bei Pastorin Gogolin und erfragt die Termine.

Kinderkirche November

Wie wir uns treffen, darüber informiert euch Pastorin Gogolin über den Kinderkirchenmailverteiler. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, meldet sich einfach unter: pastorin.gogolin@kirche-brunstorf.de Mitmachen können Kinder ab ihrem 5. Geburtstag bis Ende ihrer Grundschulzeit.

Frauengruppen Dassendorf und Brunstorf/Havekost:

Wo die Treffen im November stattfinden werden, darüber geben
die Leiterinnen Christel Herr für Brunstorf/Havekost und Elke Steiger für Dassendorf telefonisch Auskunft:
Christel Herr: 04151-3957
Elke Steiger: 04104-6407

Dassendorfer Kreuz
Mehr Verkehrssicherheit durch bessere Beleuchtung

Auf ihrer Sitzung am 21. September hat die Gemeindevertretung beschlossen, die kommunale Straßenbeleuchtung am Dassendorfer Kreuz (B404/B207/L314) zu modernisieren und umzugestalten.
Neue Straßenleuchten auf den Mittelinseln sollen für eine verbesserte Ausleuchtung des Kreuzungsbereiches sowie der Überwege sorgen.
Für die Straßenbeleuchtung, auch entlang der Bundes- und Landesstraßen, ist die Gemeinde zuständig und hat sowohl die Kosten für Investitionen als auch für den laufenden Betrieb zu tragen. Sämtliche Einrichtungs- und Wartungsarbeiten erfolgen in der Gemeinde Dassendorf durch das e-werk Sachsenwald, mit dem die Gemeinde bereits vor einigen Jahren einen entsprechenden Vertrag geschlossen hatte.
Um die Verkehrssicherheit, vor allem für die schwächeren Verkehrsteilnehmenden zu Fuß und auf dem Rad zu erhöhen, soll die Beleuchtung der Überwege der B 404 am südlichen Teil der Kreuzung, sowie der L314 an der nördlichen Kreuzung umgestaltet werden. Auf deren Mittelinseln wird jeweils eine Straßenleuchte mit drei Einzelleuchten errichtet. Das dafür nötige Einvernehmen des Landesbetriebs Verkehr Schleswig-Holstein liegt bereits vor. Die Kosten der Maßnahme werden voraussichtlich etwa 12.000 Euro betragen.

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

Kulturausschuss
Seniorenweihnachtsfeier und Neujahrsempfang sollen stattfinden

Am 23. September fand eine Sitzung des Kulturausschusses unter Leitung von Marina Lamottke (WIR) statt. Im vergangenen Jahr musste aufgrund der Corona-Regelungen die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier am 2. Adventssonntag in der beliebten Form als Veranstaltung im Multifunktionssaal leider ausfallen. Auch ein Neujahrsempfang konnte zu Beginn des Jahres 2021 nicht stattfinden.
Der Ausschuss beschäftigte sich deshalb mit der Frage, ob und wie eine diesjährige Seniorenweihnachtsfeier und ein Neujahrsempfang ausgerichtet werden könnten.
Im Zentrum der Diskussion stand die Abwägung zwischen dem Wunsch, das Gemeinschaftsleben durch Veranstaltungen dieser Art wieder zu beleben und der Frage, ob die Gemeinde unter den derzeitigen Corona-Bedingungen solche Veranstaltungen unter geeigneten Hygienemaßnahmen sicher durchführen kann.

Senioren-Weihnachtsfeier am 2. Adventssonntag im Multifunktionssaal
Im Anschluss an die eingehende Beratung spricht sich der Kulturausschuss dafür aus, am 2. Adventssonntag (5. Dezember) eine Senioren-Weihnachtsfeier unter „2 G"-Bedingungen durchzuführen. Es sollen dabei ausschließlich Gäste und Helfende die Räumlichkeiten betreten dürfen, die entweder geimpft oder genesen sind. Dies ist bei Einlass zu kontrollieren. Die Teilnehmendenzahl ist im Vorfeld im Saal gemäß Corona-Bedingungen zu prüfen und entsprechend vorab zu begrenzen.
Die Veranstaltung ist im „Sachsenwalder" entsprechend bekannt zu geben. Die Teilnehmenden sollen sich anmelden und werden nach der Reihenfolge ihrer Anmeldung für die Veranstaltung eingeladen. Ist die Zahl der im Saal möglichen Gäste erreicht, können keine weiteren Einladungen zugesagt werden. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Corona-Hygienebestimmungen.
Fenster im Saal sollen geöffnet bleiben. Die Gäste sind auf das Tragen angemessen warmer Kleidung hinzuweisen. Die Toilettenräume sind einzeln zu betreten.

Neujahrsempfang 2022 am 30. Januar in der Turnhalle
Der Kulturausschuss empfiehlt der Bürgermeisterin außerdem, einen Neujahrsempfang unter „2 G"-Bestimmungen stattfinden zu lassen. Dieser Neujahrsempfang soll am letzten Sonntag im Januar (30. Januar) in der Turnhalle stattfinden.
Es sollen dabei ausschließlich Gäste und Helfende die Räumlichkeiten betreten dürfen, die entweder geimpft oder genesen sind. Dies ist bei Einlass zu kontrollieren. Eingelassene sind durch Einlass-Stempel zu kennzeichnen. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Corona-Hygienebestimmungen.
Der Kulturausschuss und die Gemeinde Dassendorf freuen sich auf die Durchführung der Veranstaltungen und Ihre rege Beteiligung – damit das Gemeindeleben nach den Corona-Beschränkungen wieder in Schwung kommt.

KULTURAUSSCHUSS-VORSITZENDE MARINA LAMOTTKE (WIR)

ALTES UND NEUES VOM **SENIOREBEIRAT**

Unser nächstes Frühstück findet am Donnerstag, **18. November** statt. Voraussetzung hierfür ist, dass vollständig Geimpfte, deren zweite Impfung länger als 14 Tage alt ist, den Impfpass vorlegen. Einmal Geimpfte und Ungeimpfte können nach Vorlage eines Negativ-Tests teilnehmen, der nicht älter als 24 Stunden ist. Wer Lust hat zu einem netten Klönschnack, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie. Die Stuhlgymnastik findet seit Juli wieder **jeden Donnerstag um 11 Uhr** statt unter der Leitung von Gabi Kutzner-Miss, außer am 3. Donnerstag im Monat, wenn Seniorenfrühstück stattfindet. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und rege Beteiligung.
Albert Freitag, Tel.: 7760, Angelika und Wolfgang Sziegoleit, Tel.: 3800, Ingrid Meurs, Tel.: 9688240

Treulieb Immobilien
EIN HERZ FÜR IHRE IMMOBILIE

Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Immobilienangelegenheiten? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Steinberg 5 in 21521 Dassendorf
Tel. 04104 / 918 91 07
E-Mail: info@treulieb-immobilien.de
www.treulieb-immobilien.de

Liebe Dassendorfer Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren,

nachdem im vergangenen Jahr Corona-bedingt öffentliche Veranstaltungen leider ausfallen mussten, möchten wir Sie in diesem Jahr wieder zu einer vorweihnachtlichen Feier mit einem kleinen Programm und einer liebevoll gedeckten Kaffeetafel einladen.

Um für alle Teilnehmenden einen möglichst hohen Corona-Schutz zu gewährleisten, hat die Gemeinde Dassendorf dafür die Regelung getroffen, dass nur Geimpfte und Genesene („2 G") an der Veranstaltung teilnehmen dürfen. Dies gilt sowohl für alle Gäste als auch für alle Helfenden.
Vor Eintritt wird ein Nachweis darüber kontrolliert (Impfausweis oder Corona-App).
Es gelten darüber hinaus die am Tag der Veranstaltung gültigen Hygienemaßnahmen.
Tragen Sie beim Betreten des Saales einen Mund-Nasen-Schutz und ziehen Sie bitte Kleidung an, die es ermöglicht, die Fenster im Saal während der Veranstaltung geöffnet zu halten.
Wir bitten um Verständnis, dass diese Regelungen einzuhalten und zu akzeptieren sind zum Schutz aller Teilnehmenden.

Vorweihnachtliche Feier

am 2. Adventssonntag, 5. Dezember, um 14.30 Uhr
im Multifunktionssaal Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1.

Nutzen Sie den untenstehenden Abschnitt, um sich **bis 15. November** im Sekretariat der Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf schriftlich oder telefonisch unter 04104/ 990 122 anzumelden.
WICHTIG: Sie erhalten eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen, da die Anzahl der Plätze aufgrund der Corona-Bestimmungen begrenzt ist. Es zählt der Eingang Ihrer Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier 2021
Ich nehme an der Weihnachtsfeier am 5. Dezember teil.

☐ mit Ehe-/Lebenspartner(in)/ Begleitperson
☐ Alleine
☐ Ich bin/ Wir sind geimpft oder genesen

Mein Name: _____
Meine Adresse: _____
Meine Rufnummer (zur Bestätigung Ihrer Teilnahme): _____

Bis zum 15. November 2021 diesen Abschnitt bitte an die o. g. Adresse geben oder telefonisch anmelden unter 04104 990 122!

„PARISER FLAIR“
It's Showtime – Best of Musicals

Fr. 26.11.
20.00 Uhr
Multifunktionssaal
Dassendorf

Marie Giroux (Mezzosopran) und Jenny Schäuffelen (Klavier) haben sich auf einer Yacht auf der Seine kennen gelernt. Seitdem haben sie mit ihrem Programm „Pariser Flair“ zahlreiche Auftritte im deutschsprachigen Raum bestritten. Marie und Jenny verfügen auch über ein breites Opernrepertoire, denn wie jede Frau lieben sie Dramen mit oder ohne Happy End. Eine andere Gemeinsamkeit haben beide Musikerinnen auf jeden Fall: ihren Sinn für Humor, den sie in ihren Programmen regelmäßig aufblitzen lassen.

Joseph Schnurr (Tenor)

Der kanadische Tenor Joseph Schnurr schloss 2005 seine Gesangsausbildung an der Wilfrid Laurier University, Kanada, mit Auszeichnung ab. Seit 2005 lebt Joseph Schnurr in Berlin, wo er an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ studiert hat. In 2014/15 sang Joseph Schnurr u.a den Tamino in Mozarts Zauberflöte in der Münchener Philharmonie.

Karten im Vorverkauf gibt es beim Obsthof am Sachsenwald und im Sekretariat Amt Hohe Elbgeest für 20 Euro, an der Abendkasse kosten sie 23 Euro. Reservierungen für auswärtige Gäste unter 0163 2035305 möglich.

HELGA HÖHNS, KULTURKREIS DASSENDORF

Polizeibericht Dassendorf

Hauptsächlich durch Fahrzeuge war die Arbeit der vergangenen zwei Monate geprägt. Auf dem REWE-Parkplatz wurde ein Anhänger angefahren. Ein Zeuge meldete dieses bei der Polizei, weil sich die Fahrerin nicht um den vermeintlichen Schaden kümmerte. Der Halter des Anhängers erklärte dann bei der Befragung, dass kein Schaden entstanden sei und der Anhänger auch schon vorher diverse Gebrauchsspuren hatte.

Einen Schaden weit über 10.000 Euro verursache ein Unbekannter, als er zwei Fahrzeuge vor dem griechischen Restaurant zusammenschob. Das dabei verlorene Teil gehörte zu einem SUV von Peugeot. Das im hiesigen Bereich zugelassene Fahrzeug wurde überprüft, konnte aber als Verursacher ausgeschlossen werden.

Weiterhin wurde noch eine Parkbank, vermutlich durch ein Fahrzeug, stark beschädigt. Auch hier entfernte sich der Verursacher.

An der Einmündung L 314 / Am Riesenbett wurde, mal wieder, ein Radfahrer angefahren und verletzte sich leicht.

Zwei Fahrzeuge berührten sich mit den Spiegeln im Begegnungsverkehr. An beiden Fahrzeugen entstand ein kleiner Schaden. Beide Fahrer behaupteten, der andere wäre nicht weit genug rechts gefahren.

In der Dorfstraße wurde noch ein abgestellter Anhänger angefahren, der Verursacher meldet sich, so dass der Personalien-Austausch über die Polizei sichergestellt wurde.

Drei weitere kleine Unfälle gab es noch aufzunehmen. Eine Frau überholte mehrere Fahrzeuge im Überholverbot (B 207). Der nächste war dann kurz hinter dem Dassendorfer Kreuz dran. Beim Einscheren schnitt sie den Überholten, so dass dieser genötigt wurde, stark zu bremsen, um einen Unfall zu verhindern. Die Raserin begründete dieses damit, dass sie pünktlich zur Arbeit müssen und will künftig über die A 24 nach Hamburg fahren, um den „Schleichern“ auszuweichen.

Ein Transporter-Fahrer wurde ohne Haftpflichtversicherung angetroffen. Er musste sein Fahrzeug abstellen und bekam eine Anzeige. Ein S-Pedelec-Fahrer stellte sein Rad nach einem Reifenschaden an der Bushaltestelle Kreuzhornweg ab. Als er das Rad am Abend abholen wollte, war davon nur noch das aufgebrochene Schloss vorhanden.

An einer Bushaltestelle wurde, mal wieder, eine der Glasscheiben eingeschlagen. Auch die Schule hatte Schäden an mehreren Glaskuppeln auf dem Dach zu verzeichnen.

In den Ferien tobten sich unbekannte HSV-Sympathisanten mit Spraydosen in Dassendorf aus. Sie hinterließen großflächige Graffiti im Bereich Bornweg.

Auf der Suche nach einer guten Geldanlage im Internet geriet eine Dassendorferin an einen Betrüger. Erst als die Bank sich weigerte größere Summen ins Ausland zu transferieren, kamen der Anzeigenden Zweifel.

Ein Angerufener reagierte sehr überlegt, als er angeblich von einer Microsoft-Mitarbeiterin angerufen wurde, die ihm von Problemen auf seinem PC berichtete. Statt der Anweisung der Anruferin zu folgen, befragte er diese erst einmal. Dieses veranlasste sie letztendlich dazu, das Gespräch abzubrechen.

Auch der Anruf wegen eines Gewinnspiels führte nicht zum Erfolg, als der Anrufer die Kontonummer erfragte, damit das Geld überwiesen werden könne. Leider sind nicht alle Opfer so klar wie diese beiden und fallen auf diese Tricks rein. Keiner hat etwas zu verschenken und Haustür- / Telefonangebote sind grundsätzlich sehr, sehr vorsichtig zu betrachten. Behalten Sie den klaren Menschenverstand. JENS NAUNDORF, POLIZEI GEESTHACHT

Was war los im **Jugendtreff?**

Beliebt bei allen BesucherInnen im Jugendtreff ist der selbstgemachte Obstsalat, aber auch Spiele wie Schach, Jugger, Airhockey, Billard, die verschiedenen Konsolen und ihre Spiele wie FIFA, Mario Kart und Sing Star stehen bei den jungen Leuten weiterhin hoch im Kurs. Das Kartenspiel MTG gewinnt weiter an Zulauf. Die Spielregeln werden zunehmend eingeübt und die Spielzüge filigraner.

Ein Jugendlicher hat sich intensiv mit der Planung einer Ferienfreizeit in den Sommerferien 2022 beschäftigt. Dazu gab es mehrere Koordinationstreffen.

Das treffübergreifende Filmprojekt wird u.a. auch im Jugendtreff Dassendorf stattfinden. Dassendorfer Kinder und Jugendliche kümmern sich um die Requisite und beteiligen sich auch auf anderer Ebene an der Organisation.

Die zahlreichen Gesprächsthemen der Besucherschaft waren wie immer bunt gewürfelt und drehten sich um Halloween (welches Kostüm dieses Jahr und welche Route ist die beste?), Mode, TikTok, Schule, Geschwister, Pokémon, aktuelles und historisches politisches Geschehen, die reichsten Menschen der Welt sowie die Frage „Lasse ich mich impfen?“

Für die nahende Herbstferienzeit wurden die Nachweise zum Testen außerhalb des Schulbetriebs besprochen und Dokumentationsblätter dazu verteilt. Positiv sehen die Eltern den Jugendtreff als wichtige Anlaufstelle für die Freizeitgestaltung der Heranwachsenden, vor allem in der aktuellen, herausfordernden Zeit.

Zum Monatsabschluss stand „Pizza für alle“ auf dem Speiseplan und rundete einen erlebnisreichen Monat ab.

OLE SCHULTZ,
AMT FÜR JUGEND, BILDUNG UND KULTUR

Hörerlebnisse in der Kita „Spatzennest“
Eine Geschichte zum Träumen

Die Zwergenkinder Marla und Morle aus dem Märchenwald haben in einem Mauseloch Schutz vor einem Gewitter gesucht ... und sind in Dassendorf herausgekommen, in der großen Welt der Menschen ...

Mitte September nahm die Rote Gruppe ein Hörspiel auf. Zusammen mit dem Filmemacher Moses Merkle (engagiert über das Programm Kunst-hoch-Schule der Muthesius Kunsthochschule in Kiel) dachten sich die Kinder eine Geschichte aus, fühlten sich in verschiedene Rollen ein und ließen ihrer Fantasie freien Lauf. So begegneten den Zwergenkindern Wölfe, Wildschweine, Eichhörnchen und sogar ein seltenes Einhörnchen. Manchmal entstehen durch Versprecher kuriose, neue Fabelwesen.

An zwei Tagen erkundeten die Kinder das Umfeld des Kindergartens und nahmen über Mikrofon und Kopfhörer interessante Geräusche wahr und auf. Interessant waren Vögel, Baustellen, Autos, aber auch ein Bach. Für die musikalische Untermalung der Geschichte wurden sämtliche Instrumente der Kita Spatzennest herausgeholt und von unseren „Spatzen“ bespielt.

Natürlich wurde auch gesungen und erzählt. All dies zusammen ergab eine wundervolle Geschichte über „Marla und Morle“, die sich verirrten und doch den Weg, dank der Kinder, zurück in den Märchenwald fanden.

CLAUDIA WENIG,
ROTE GRUPPE

Frisch geerntet im Spatzennest

Diesen Herbst trug unser Apfelbaum vor dem Eingang zum Kindergarten genügend Früchte, so dass sich die Ernte mit den Kindern lohnte und die Kinder der Krippe und der „Blauen Gruppe“ das gemeinsame Ernten als besonders schönes Herbst-Erlebnis mitnehmen konnten.

Die Kinder der „Blauen Gruppe“ hatten vor dem Pflücken bereits die Entstehung und das Wachsen eines Apfels kennengelernt und beobachtet, wie die Äpfel an unserem Baum immer größer wurden. Sie haben das Lied vom „Kleinen Apfel“ gesungen und sich nach dem Pflücken die Äpfel von innen ganz genau angeschaut: Fünf Stübchen und einige Kerne – genau wie in dem Lied. Natürlich wurden die Äpfel probiert.

Der vierjährige Kian verzog beim ersten Biss das Gesicht, kniff die Augen zusammen und meinte: „Uhh, ist der süß“. Auch unsere Jüngsten aus der Krippe waren bei der Apfelernte dabei: Sie beobachten ganz genau, wie die Früchte an den obersten Ästen mit einem Apfelpflücker geerntet wurden, legten die Äpfel in die Schüsseln und wissen jetzt ganz genau, dass das Obst nicht aus dem Supermarkt kommt.

Am nächsten Tag zog ein herrlicher Duft durch den gesamten Kindergarten: ein von den Kindern selbst gebackener Apfelkuchen aus den hauseigenen Äpfeln und nichts schmeckte mehr sauer!

KARLA ZAGER,
KITA-LEITUNG

Spatzennest
Apfelernte

FOTOS: © **KITA SPATZENNEST**

Wer hat die **dicksten Kartoffeln?**

Das fragten sich die Kinder der Gelben Gruppe der Kita „Spatzennest“, als es im Herbst zur Nachlese auf ein Dassendorfer Kartoffelfeld ging. Ein Papa eines Kindergartenkindes hatte die Aktion organisiert und die gesamte Gruppe zu diesem Aktiv-Erlebnis eingeladen.

Mit einem Bollerwagen zogen die Kinder mit ihren Erzieherinnen aufs Feld und stoppelten die Erdäpfel. So lernten sie gleich, woher die Kartoffeln kommen, sie atmeten den Duft frischer Kartoffeln und der Erde. Sie lernten, dass grüne Kartoffeln auf keinen Fall gegessen werden dürfen und wählten beim Sammeln ganz genau aus. Und, die Kinder konnten einen Bezug zu ihrem Leben herstellen und stolz darauf sein, dem Bauern zu helfen.

Jedes Kind konnte am Tagesende die eigene Ernte mit nach Hause nehmen und Mama und Papa eine Freude machen. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Diekmann.

KERSTIN KURZWEG UND ALEX KROPP, ERZIEHERINNEN DER GELBEN GRUPPE

AWO Dassendorf wird **75 Jahre** alt

FOTO: © **AWO DASSENDORF ARCHIV**

Die Ausfahrten waren in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder Höhepunkte für viele Mitfahrende. Und Elfriede Wetzler war immer mittendrin.

Ein 75-jähriges Jubiläum ist ein guter Anlass, um zurückzuschauen und in Erinnerungen zu schwelgen, aber auch um in die Zukunft zu schauen und mit Mut und Engagement die nächsten Herausforderungen anzupacken. Erinnerungen hat Elfriede Wetzler viele, schließlich hat sie ..?? den AWO Ortsverband Dassendorf geleitet. In diese Jahre fielen seit 1980 zahlreiche Ausfahrten und Reisen ins europäische Ausland wie Italien oder Ungarn. Geehrt wurde Elfriede Wetzler für ihre besonderen ehrenamtlichen Verdienste im Jahr 2004 mit dem Bundesverdienstkreuz. Jetzt wurden die Erinnerung von Elfriede Wetzler als Zeitzeugin von der Berufsschule in Mölln in kurzen YouTube-Videos festhalten. Anzusehen unter https://youtu.be/ArbPgxxbUAA.

1919 wurde die Arbeiterwohlfahrt in Deutschland gegründet. In der Nazi-Zeit war die Organisation verboten, aber bereits im Herbst 1946 kurz nach dem 2. Weltkrieg fanden sich einige Dassendorfer, die hier den AWO-Ortsverein gründeten. Viele Hamburger hatten ausgebombt in der Gemeinde am Sachsenwald Zuflucht gefunden. Verschlagen. Hier gab es nicht nur Wochenendhäuser als Unterkünfte, sondern auch Alida Meyer mit einer Schwester in den USA. Sie schickte Care-Pakete, die über die AWO an bedürftige Menschen im Dorf verteilt wurden.

Später schickte die Arbeiterwohlfahrt von hier aus Pakete in die DDR. Bis zur Wendezeit 1989 unterstützte die Dassendorfer AWO dort so manche Familie, aber auch bedürftige Familien und Personen in Dassendorf.

Als 1978 im Jugendtreff eine erwachsene Leitung fehlte, war Elfriede Wetzler bis zum Jahr 1987 einmal in der Woche vor Ort „Anstandswauwau" der AWO-Jugend. Reisen in den Schwarzwald für die Jugend ergänzten das AWO-Programm. 25 Jahre schwangen in der AWO-Tanzgruppe unter Leitung von Herbert und Ursel Adam Senioren das Tanzbein.

„Früher haben wir viele Handarbeiten in den Gruppen gemacht und auf dem Basar von 1982 bis 1997 angeboten. Das war riesengroß", erinnert sich die 95-jährige Elfriede Wetzler, die 1973 in die AWO eintrat. 1977 übernahm sie den 1. Vorsitz, den sie bis 2014 inne hatte.

Nach ihrem Rückzug aus dem AWO-Vorstand übernahm Walter Peters den Vorsitz. Zusammen mit einem Team engagierter Helfender konnte Peters seitdem 31 neue Mitglieder in der AWO Dassendorf begrüßen. Heute zählt der Ortsverband fast 70 Mitglieder. „Ich habe damals einen guten Nachfolger vorgeschlagen. Walter läuft sich für die AWO die Hacken ab", freut sich Elfriede Wetzler.

„Selbst im AWO-Landesvorstand in Kiel wird über unseren Ortsverein gesprochen, weil wir gegen den landesweiten Trend wachsen", weiß Walter Peters. Während in anderen Orten die AWO schließen muss, weil sich niemand mehr im Vorstand engagieren will, bietet die AWO Dassendorf neben den beliebten Ausfahrten im Sommer einmal und im Winter zweimal im Monat Tele-Bowling im Multifunktionssaal an. Wöchentlich lädt Elfriede Wetzler zum Spielenachmittag in die frühere Kreissparkasse ein. Neue Mitspielende bei Skip-Bo, Rummykub oder Skat sind immer gern gesehen, so auch bei den Skat- und Kniffelturnieren, die bald wieder stattfinden sollen.

Mit den Kindern der Offenen Ganztagsschule wird in den Ferien beim Tele-Bowling um alle Zehne ie elektronische Kugel geworfen. „Wir sind gerade dabei, die Zusammenarbeit mit der OGTS auch in der Schulzeit auszuweiten", berichtet Walter Peters.

Auch im hauptamtlichen Bereich klappt die örtliche Zusammenarbeit. Die Gemeinde Dassendorf hat die Trägerschaft der OGTS an die AWO Schleswig-Holstein vergeben. Das Amt Hohe Elbgeest arbeitet mit der AWO Migration in der Flüchtlingsbetreuung und Ehrenamtskoordination seit 2015 zusammen.

„Wir unterstützen als Gemeinde die ehrenamtliche Wohlfahrtsorganisation AWO Dassendorf sehr gerne mit kostenloser Raumnutzung und einem jährlichen Zuschuss von 1.000 Euro", betont Bürgermeisterin Martina Falkenberg. „Die Angebote der AWO sind wichtig für den Zusammenhalt in der Gemeinde. Das ehrenamtliche Engagement, ob in AWO, DRK, TUS, Feuerwehr oder Kommunalpolitik ist wichtig und unersetzlich für die örtliche Gemeinschaft."

Jetzt blickt Walter Peters auf weitere Tagesfahrten oder das beliebte Grünkohlessen voraus. Für das kommende Jahr ist eine gebührliche Jubiläumsfeier geplant, bei der dann sicherlich auch mancher Blick in die umfangreiche Fotosammlung fallen wird, die Elfriede Wetzler und Walter Peters seit Jahren zusammentragen.

„Wir wollen niemanden vergessen und alle sollen sich wohlfühlen. Bei uns ist jeder willkommen und muss nicht unbedingt AWO-Mitglied sein", unterstreicht Walter Peters. „Wenn die Leute glücklich sind, macht mich das auch glücklich", fasst Elfriede Wetzler zusammen.

SUSANNE NOWACKI

AWO Dassendorf Tagesfahrt in die Lüneburger Heide

Die September-Tagesfahrt der Dassendorfer -AWO ging mit dem Bus nach Handeloh, zum Tor zur Lüneburger Heide und Ausgangspunkt zu allen Heideorten und Sehenswürdigkeiten.

Nach der Ankunft in Undeloh warteten drei Pferdekutschen der Familie Heins, die bis zu 20 Fahrgäste in fröhlicher Runde mitnehmen konnten.

Die Fahrt ging 90 Minuten durch die wundervolle Heidelandschaft und gab einen Einblick in das 240 qkm große Naturschutzgebiet der Lüneburger Heide.

FOTOS: © **AWO DASSENDORF**

Beliebt wie eh und je: Ausfahrten in Pferdekutschen.

Das Mittagessen haben wir in Handeloh im Gasthaus „Fuchs" eingenommen, wahlweise Sauerfleisch mit Bratkartoffeln oder Rahmschnitzel mit Gemüse. Nach dem Mittagessen bestand die Möglichkeit für einen Spaziergang durch den kleinen schönen Heideort mit seinen stattlichen Bauernhöfen.

Zurück im Gasthaus „Fuchs" konnten wir eine Kaffeetafel mit Torte und hauseigenen Kuchen genießen. Danach erfolgte die Rückreise nach Dassendorf.

Es besteht zur Zeit eine rege Nachfrage, um an den Tagesfahrten teilzunehmen. Da die Teilnehmeranzahl im Bus begrenzt ist, kann es vorkommen, dass leider nicht immer alle Anmeldungen berücksichtigt werden können.

INGO CLASSEN, AWO DASSENDORF

Jahreshauptversammlung der AWO-Dassendorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Dassendorfer AWO fand am 2. Oktober statt. Vor den Neuwahlen des Vorstandes gab der AWO-Vorsitzende Walter Peters einen Bericht über die Aktivitäten der Dassendorfer AWO. Er wies auch darauf hin, dass die Dassendorfer AWO jetzt seit 75 Jahren in Dassendorf besteht. Eine besondere Feier zum Jubiläum wird im kommenden Jahr stattfinden.

Bei den anschließenden Wahlen zum Vorstand wurde Walter Peters wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt, Günter Hoffleit zum 2. Vorsitzenden, Martina Peters zur Kassiererin und Ingo Claßen zum Schriftführer. Ebenso in den Vorstand wurden Karin Drews und Tina Oldenburg gewählt.

Der AWO -Kreisvorsitzende Peter Perthun leitete die Neuwahl des Vorstandes und gratulierte allen gewählten Vorstandsmitgliedern zu ihrem Ehrenamt.

AWO DASSENDORF

Walter Peters (re.) leitet das Vorstandsteam mit Günter Hoffleit, Karin Drews, Tina Oldenburg, Martina Peters und Ingo Claßen (v.li.).

SETZEN SIE NOCH EINE OBEN DRAUF!

BILLMAYER
Immobilien & Konzepte

Dassendorf - DHH mit Traumblick - courtagefrei!

Baujahr 2016, Wohnfläche ca. 80 m², Aufstockung DG laut Unterlagen möglich, Grundstück 481 m²,
Luft-Wärme Pumpe, Stellplatz, moderne Einbauküche
Energieausweis in Vorbereitung;

Kaufpreis 585.000 Euro

Billmayer Immobilien

Bornweg 1
21521 Dassendorf
T +49 (0)4104 . 96 29 847

ub@billmayer-immobilien.de
www.billmayer-immobilien.de

DASSENDORF AKTUELL
Neue Kurse im November

Das Semester neigt sich mit weiteren spannenden Kursen dem Ende zu. Alle drinnen stattfindenden Kurse werden nach wie vor in Kleingruppen und entsprechend der jeweils gültigen SH-Landesverordnungen nach der 3 G-Regel stattfinden. Besuchen Sie gerne auch unsere Homepage. **Nähere Informationen sowie Möglichkeiten zur Anmeldung unter www.vhs-dassendorf.de, telefonisch unter 04104/699 146, oder service@vhs-dassendorf.de.**

Computer Grund- und Vertiefungskurs für Senioren
Erlernen Sie die grundlegende PC-Kenntnissen wie Grundlagen von Windows 10, vertiefen Sie Ihr Wissen über das Internet, Schreiben und Versenden von Emails mit Anlagen und Links und erfahren Sie etwas über Textverarbeitung mit Office 2019. Die Kurse sind auch einzeln buchbar. Gebühr: jeweils 117 Euro. Dozent: Klaus-Peter Jürgens
Kurs AQ501-01 Grundkurs, 5x ab Mo., 01.11. bis Fr., 05.11., 9:30-12:30 Uhr, Kurs AQ501-06 Vertiefung, 5x ab Mo., 15.11. bis Fr., 19.11., 9:30-12:30 Uhr, Grundschule Dassendorf, Wendelweg, Eingang VHS

Videokonferenzen mit ZOOM - Einführung in Gestaltung und Moderation - ONLINE
Zoom kann man für private und berufliche Zwecke wie Geschäftsmeetings oder Online-Schulungen verwenden. Es werden Funktionen wie Video, Audio, Chat, Bildschirmfreigabe und das Teilen von Dateien besprochen und wie Online-Konferenzen organisiert werden. Voraussetzung: internetfähiges Gerät mit Kamera, Mikro und Lautsprecher. Gebühr: 39,20 Euro. Dozent: Jens Lehnhoff
Kurs AQ500-04, So., 14.11., 14:00-18:00 Uhr.

EXCEL 2019 – Vertiefung
Für alle, die ihre Grundkenntnisse vertiefen und erweitern möchten durch das Erlernen weitergehender Funktionen, den Einsatz des Funktionsassistenten, die Nutzung einfacher Datenbank-Funktionalitäten sowie das Arbeiten mit verknüpften Tabellen und Arbeitsblättern. Grundkenntnisse sind wünschenswert. Gebühr: 52,70 Euro. Dozent: Andreas Hartung
Kurs AQ502-18, 3x Fr., ab 26.11., 17:00-19:15 Uhr. PC-Raum, Grundschule, Wendelweg, Eingang VHS

Organisation und Ordnung auf dem PC
Grundlage für eine sinnvolle Dateiablage auf dem PC ist das Anlegen einer entsprechenden Ordnerstruktur. Wir üben das schnelle Löschen, Kopieren und Verschieben von Dateien anhand praktischer Beispiele. Zur Ordnung gehört auch das regelmäßige „Säubern" des PCs von überflüssigem Datenmüll. Gezeigt wird auch das gezielte Finden von verschiedenen Dateitypen auf dem PC. PC-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. Gebühr: 35,10 Euro. Dozent: Andreas Hartung.
Kurs AQ501-01, 1x Sa., 27.11., 9:00-13:30 Uhr.
Ort: PC-Raum, Grundschule, Wendelweg, Eingang VHS

Heilsalben aus Wildkräutern
Wildwachsende Kräuter waren seit jeher ein Erste-Hilfe-Mittel bei vielen Krankheiten und Verletzungen. Wir gehen gemeinsam in die Geesthachter Umgebung, um wilden Pflanzen in ihrer natürlichen Umgebung zu begegnen, sie naturschonend zu sammeln um dann aus den entsprechenden Pflanzenteilen jeweils eine Heilsalbe herzustellen. Bitte bringen Sie für sich Essen und Trinken sowie einen Becher für eine Teezubereitung, wetterfeste Kleidung, Lupe, Messer und Brett zum Schneiden mit. Gebühr: 25,50 plus Materialkosten von 3-5 Euro. Dozentin: Jacqueline Strauer
Kurs AQ300-04, So., 7.11., 10:15-14:00 Uhr,
Ort: Praxis Strauer, Finkenweg 100, Geesthacht

Eiweiß – die Geheimwaffe für ein langes Leben
Eine hohe Eiweißaufnahme ist mit einem geringeren Sterberisiko assoziiert. Welche Lebensmittel sind natürlicherweise reich an Protein? Besteht ein Unterschied zwischen Proteinen aus pflanzlichen und tierischen Lebensmitteln? Wir schauen uns die pflanzlichen und tierischen Proteine in Lebensmittel an und bereiten leckere Rezepte daraus zu. Gebühr: 21,60 Euro plus 10 Euro Lebensmittelumlage. Dozentin: Andrea Knackstedt
Kurs AQ305-02, Di., 22.10., 19:00-22:00 Uhr.
Ort: Küche der Grundschule, Bornweg 18.

Vortrag des Niedersächsischen Anlageclubs:
Das 1x1 der Geldanlage
Die Zinsen für Anleger befinden sich im Keller. Wer ausschließlich in Tages- und Festgeld investiert, kann damit kaum noch sein Geld vermehren. Höchste Zeit also, sich mit alternativen Anlagemöglichkeiten zu beschäftigen. Themen u.a.: Sparverhalten der Deutschen, Möglichkeiten der Geldanlage, Aktien, Anleihen und Investmentfonds, Risiken bei der Geldanlage, Vermögen erhalten und aufbauen. Gebühr: 14,40 Euro. Dozent: Steffen Koch (www.ndac.de)
Kurs AQ103-01, Do., 11.11., 18:00-21:00 Uhr,
Ort: Mensa der Grundschule, Eingang Bornweg

Kerzen gießen aus Kerzenresten
Kerzenreste sind wertvoller Rohstoff, zu schade zum Wegwerfen! Aus Ihren Resten machen wir neue, individuelle Kerzen. Sie lernen die unterschiedlichen Wachstypen, Dochte und Formen kennen. Dazu gibt es viele Tipps aus der Praxis. Bitte bringen Sie Kerzenreste mit. Dochte und Dichtmasse gibt es gegen einen geringen Unkostenbeitrag vor Ort. Formen werden gestellt. Gebühr: 20,40 Euro. Dozentin: Heike Campello.
Kurs AQ210-03, Sa., 27.11., 14:30-17:30 Uhr,
Ort: Küche der Grundschule, Bornweg
PETRA EBEL, VHS-GESCHÄFTSSTELLE

Jugendfeuerwehr Dassendorf
Spenden und neue Mitglieder sind immer gern gesehen!

Die ersten Dienste der Jugendfeuerwehr nach den Sommerferien sind unter sehr starker Beteiligung der Mitglieder durchgeführt worden. Obwohl es derzeit, im Grunde, keine außergewöhnlichen Einschränkungen bezüglich CORONA gibt, haben wir versucht, die Ausbildung in Gruppenstärke (neun Mitglieder und zwei Ausbilder) unter Einhaltung der Abstandsregeln zu gestalten. Das hat sehr gut und effektiv funktioniert.
In die Ausbildung unserer Jugendfeuerwehr sind nach weiterhin die aktiven Kameraden als Ausbilder eingebunden. Ein sehr gutes, bewährtes Konzept, die Ausbildung in und um die Feuerwehrtechnik abwechslungsreich und interessant zu gestalten.

Seit 4. September sammeln unsere JF-Mitglieder für den Kreisjugendring, um entsprechende Projekte für die Jugend im Kreis zu fördern und zu gestalten. Das bedeutet, dass der gesammelte Endbetrag zwischen dem Kreisjugendring und unserer Jugendfeuerwehr im Verhältnis 40% zu 60% aufgeteilt wird. Somit geht der größere Anteil „DIREKT" an unsere Jugendfeuerwehr. Wir bedanken uns somit bei allen Spendern und Spenderinnen recht herzlich! Vielen Dank im Sinne unserer Jugend!
Seit den Herbstferien treffen wir uns in den „GERADEN" Kalenderwochen in der Sporthalle Dassendorf und beginnen mit den Sportübungen-

Die Mitgliederzahl unserer JF ist auf 33 gestiegen, 13 Mädchen, 20 Jungen. Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung!
Jeder Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr ist nach wie vor sehr gerne bei uns im Team gesehen. Kommt einfach vorbei, montags ab 18 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf, Dorfstraße! Ein tolles Team und neue Eindrücke mit Menschen und Maschinen warten auf Euch!
AXEL SINGELMANN, JUGENDWART

FOTO: © FW DASSENDORF

Seid dabei in Jugendfeuerwehr: Ein tolles Team und neue Eindrücke mit Menschen und Maschinen warten auf Euch!

Großer Laternenumzug mit den Dassendorfer KiTas

Wir freuen uns riesig, Sie in diesem Jahr im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf, des Evangelischen Kindergartens und des Kindergartens Spatzennest wieder zum traditionellen Laternenumzug einladen zu dürfen!
Der diesjährige Laternenumzug startet am **5. November um 18:30 Uhr**, dieses Jahr am Evangelischen Kindergarten (Bornweg 30, neben der Kirche) in Dassendorf.
Nach einem gemütlichen Umzug durch die Waldsiedlung (mit musikalischer Unterstützung eines Spielmannszuges) treffen wir uns wieder am Evangelischen Kindergarten, um dort den Abend bei Grillwurst, Getränken und einem kleinen Lagerfeuer ausklingen zu lassen.
Wir bitten jedoch darum, die Abstandsregeln einzuhalten, insbesondere während des Umzuges und in den Warteschlangen an den Verkaufsständen.
Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit vielen bunten Laternen!
BJÖRN ZEUNER, WEHRFÜHRER FF DASSENDORF

15.11.
14.30 – 16.30 Uhr

MOBILE SPIELIOTHEK
(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1
Bitte beachten:
- Mund-Nasen-Maske tragen
- Ausreichend Abstand halten
- Hände desinfizieren
- Eigene Tasche für Spiele mitbringen
- Vorbestellungen möglich www.kjr-herzogtum-lauenburg.de

18.11.
10 Uhr

SENIOREN-FRÜHSTÜCK
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

JUGENDTREFF
Dienstag und Donnerstag
15 bis 19.30 Uhr
Jugendtreff im Wendelweg 14
(neben Turnhalle)
Tel. 0160/910 41 560
E-Mail: jugend(at)amt-hohe-elbgeest.de

STUHLGYMNASTIK
Donnerstags
11 Uhr
außer am
3. Donnerstag/Monat
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

DASSENDORFER CHORGEMEINSCHAFT
Probe: Donnerstags
18 bis 20 Uhr
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

„Der Sachsenwalder"
erscheint
am 1. Dezember 2021
Artikel bitte möglichst
per Mail **bis 12. November**
an die Redaktion
Dassendorf an aktuell-nowacki@t-online.de

Exklusiv bei AutoNova in Glinde:

Unser Sondermodell "Nova Three".

Volvo V60 Recharge „Nova Three".

ALLRAD | SENSUS NAVIGATIONSSYSTEM | APPLE CARPLAY/ANDROID AUTO | EINPARKHILFE HINTEN | LADEKABEL SCHUKO/TYP 2 | 9"-TOUCHSCREEN | KEYLESS DRIVE | VOLVO ON CALL | LED-SCHEINWERFER „THORS HAMMER" | HECKKLAPPENAUTOMATIK | DAB+ | UVM.

INKL. WARTUNG & VERSCHLEISS **€ 259/MONAT[1] NETTO**

Wir beraten Sie mit Freude. AUTONOVA. Ihr Mobilitätszentrum in Glinde.

Kraftstoffverbrauch Volvo V60 T6 AWD Recharge Benzin, 186 kW (253 PS) + 65 kW (87 PS), Hubraum 1.969 cm³, 1,6 l/100 km, CO_2-Emissionen 36 g/km, Stromverbrauch: 16,8 kWh/100 km (im kombinierten Testzyklus), CO_2-Effizienzklasse: A+. Die Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt und gemäß der gesetzl. Bestimmung zur besseren Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte umgerechnet. Die Kfz-Steuer wird seit dem 1.9.2018 bereits nach den in der Regel höheren WLTP-Werten berechnet.

1) Schwedenleasing ist ein Full-Service-Leasing-Produkt der VCFS, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Full-Service-Leasing-Gewerbekunden-Angebot für einen Volvo V60 T6 AWD Recharge Inscription Expression, 8-Gang Automatik, Hubraum 1.969 cm3, 186 + 65 kW (253 + 87 PS). Mtl. Leasingrate 259,– Euro, Laufzeit 24 Monaten, 10.000 km Laufleistung/Jahr, 3.750,– Euro Leasing-Sonderzahlung (entspricht der Bafa Innovationsprämie), inkl. mtl. Servicerate für „Wartung und Verschleiß". Angebot zzgl. Überführungskosten i. H. v. € 814,29, zzgl. Zulassungskosten und zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Bonität vorausgesetzt. Gültig solange der Vorrat reicht. Umfang des Services „Wartung und Verschleiß" gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasings. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

AutoNova
Ihre Zufriedenheit – unser Erfolg

AUTONOVA GMBH
Biedenkamp 27 | 21509 Glinde
Tel.: 040/ 711 828 77 | verkauf@auto-nova.de
www.auto-nova.de

Golf-Club am Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Feilke

Kontakt
Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Am Riesenbett, 21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

Abschlagen: Jetzt!
Abbuchen: später!
Allen Golf-Einsteigern und Umsteigern bieten wir ab sofort die uneingeschränkte Nutzung der gesamten Anlage bei Eintritt zum 1. Januar 2022 in den Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Ohne Aufnahmegebühr!

Zeit der Club-Meisterschaften

Am Wochenende 4./5. September wurden die Meisterschaften der Damen, Herren, Juniorinnen und Junioren ausgetragen. Insgesamt 47 Teilnehmer gingen an den Start. Die Vierer-Clubmeisterschaft mit 21 Teams am Wochenende 18./19. September rundeten die clubinternen Spiele um Gold, Silber und Bronze ab. Wir möchten uns bei den "älteren Jahrgängen" für die Teilnahme an diesem Turnier und der damit verbundenen Bereicherung des Teilnehmerfeldes bedanken. Dafür gab es auch eine Sonderehrung seitens des Präsidenten. Wir gratulieren Euch allen herzlich!

Unsere Sieger-Teams der Vierer Clubmeisterschaft 2021

Gustav Miesner, Renate Horn, Elke Buhl und unser 1. Vorsitzender Olaf Kabke, der den Ehrenpreis überreichte

Clubmeister

Clubmeisterschaft Herren					
1.	Torben Lars Böger	Schläge:	75, 74, 68 (217)	HCP:	- 2,5
2.	Volker Henkel	Schläge:	74, 72, 72 (218)	HCP:	1,4
3.	Malte Wollenhaupt	Schläge:	71, 71, 77 (219)	HCP:	- 0,4
Clubmeisterschaft Damen					
1.	Nanna Ewald	Schläge:	82, 85 (167)	HCP:	7,3
2.	Inga Prien	Schläge:	86, 87 (173)	HCP:	8,9
3.	Y-Uyen Schauberger	Schläge:	88,86 (174)	HCP:	6,1
Clubmeisterschaft Junioren					
1.	Volker Henkel	Schläge:	74, 72 (146)	HCP:	1,4
2.	Ben Egin	Schläge:	73, 76 (149)	HCP:	3,9
3.	Jesper Gründemann	Schläge:	81, 69 (150)	HCP:	1,7
Clubmeisterschaft Juniorinnen					
1.	Malou Gerdt	Schläge:	101, 96 (197)	HCP:	15,1
Clubmeisterschaft Herren AK 30					
1.	Dieter Allers	Schläge:	79, 84 (163)	HCP:	9,5
2.	Cornelius Pagel	Schläge:	87, 82 (169)	HCP:	8,6
3.	David L. Wüpper	Schläge:	84,86 (170)	HCP:	6,9
Clubmeisterschaft Damen AK 30					
1.	Berit Briesenick	Schläge:	83, 85 (168)	HCP:	8,5
2.	Claudia Monsees	Schläge:	95, 85 (180)	HCP:	11,9
3.	Nicole Körber-Entwistle	Schläge:	90, 99 (189)	HCP:	10,7
Clubmeisterschaft Herren AK 50					
1.	Peter Koch	Schläge:	73, 81 (154)	HCP:	0,2
2.	Dr. Björn Ole Raasch	Schläge:	78, 82 (160)	HCP:	2,5
3.	Jens Gründemann	Schläge:	80, 87 (167)	HCP:	5,5
Clubmeisterschaft Damen AK 50					
1.	Nanna Ewald	Schläge:	83, 86 (169)	HCP:	7,3
2.	Inga Prien	Schläge:	85, 89 (174)	HCP:	8,9
3.	Anja Platt	Schläge:	89, 87 (176)	HCP:	8,6
Clubmeisterschaft Damen AK 65					
1.	Heide Gerber	Schläge:	93, 95 (188)	HCP:	12,6
2.	Ilona Kubitza	Schläge:	92, 99 (191)	HCP:	11,0
3.	Dr. Nina Sonntag	Schläge:	100, 101 (201)	HCP:	19,4
Clubmeisterschaft Herren AK 65					
1.	Frank Richter	Schläge:	87, 93 (180)	HCP:	12,1
2.	Michael Scheller	Schläge:	96, 93 (189)	HCP:	15,4
3.	Peter Hroch	Schläge:	95, 95 (190)	HCP:	15,3
Vierer Clubmeisterschaft					
1.	Ferdinand Pentz / Jasper Schultz	Schläge:	64, 75 (139)	HCP:	- 1,1/ -1,4
2.	Torben Lars Böger / Linus Wolf	Schläge:	71, 75 (146)	HCP:	-2,9 / 0,7
3.	Justus Leddin / Jens Gründemann	Schläge:	71, 76 (147)	HCP:	4,8 / 5,8

FOTOS: © GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V.

Unsere Clubmeister 2021 Herren, Damen, Junioren und Juniorinnen 2021

TuS Dassendorf e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Jule Ackermann

Kontakt
TuS Dassendorf e.V.
Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

1.Herren
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

FOTO: © TUS DASSENDORF E.V.

Wir stellen vor....

In den kommenden Ausgaben wollen wir unsere Trainer, Vorsitzenden und alle rund um unseren Verein vorstellen. Heute starten wir mit unserer Fitnesstrainerin

Sandra Meier

Hallo Sandra, erzähl doch gern mal ein bisschen etwas über dich privat
Hallo, ich bin 48 Jahre alt und lebe seit 24 Jahren in Dassendorf. Ich bin verheiratet mit meinem ehemaligen Handballtrainer Roland (wir sind zusammengekommen, da war ich 16 und Roland 21 Jahre ..., d.h. wir sind seit nunmehr über 32 Jahren zusammen). Gemeinsam haben wir zwei ganz tolle Töchter; Anna ist 24 und Laura 23 Jahre! Unsere große Leidenschaft sind unsere Hunde; wir haben seit über 25 Jahren Viszla (ungarische Vorstehhunde). Seit neuestem ist zu unserem 9-jährigen Rüden noch ein Mädchen (inzwischen 5 Monate alt) zu uns gekommen! Ein Leben ohne Hunde kann ich mir einfach nicht vorstellen! Da ich für unsere eigene Firma von zu Hause aus arbeite, habe ich den Luxus, die tolle Dassendorfer Umgebung für mindestens 3 Stunden am Tag genießen zu dürfen! Ihr merkt schon, Bewegung an der frischen Luft ist für mich ein ganz wichtiger Bestandteil meines Alltags!
Aber irgendwann ist da eine neue Leidenschaft hinzugekommen; erzähl mal!
Oh ja, ich weiß es noch ganz genau; im Winter 2016 wurde von unserem ehemaligen Sports Club in Schwarzenbek ein Special im großen Tanzsaal der „Alten Meierei" angeboten .... Jumping Fitness! Ich hatte bis zu diesem Zeitpunkt noch nie etwas davon gehört und meine Tochter und ich haben uns angemeldet. Diese 3 Stunden mit mehr als 50 Trampolinen waren absolut fantastisch und ich habe mich voll und ganz in die Sportart verliebt!
Da ich gar nicht mehr aufhörte zu schwärmen, riet mein Mann mir zu einem Trainerschein und dazu Kurse zu geben.
Es war für mich ein unfassbar großes Abenteuer, in welches ich mich da stürzte! Nachdem ich Jule Ackermann, unsere Vorsitzende im Fitnessbereich TUS Dassendorf, davon überzeugt habe, das Risiko (keiner wusste, ob so ein Kurs angenommen wird) einzugehen, ging es dann auch schnell los.
Für 10 Kursteilnehmer wurden Trampoline angeschafft und der erste Termin stand fest. Mittlerweile sind es 20 Trampoline, da der Kurs so gut angenommen wurde und ich habe echte Freundschaften mit langjährigen Teilnehmern geschlossen.
Was macht die Faszination „Jumping" aus:
Der Sport an sich ist unfassbar effektiv, ohne Knie oder Rücken zu sehr zu belasten. Durch die Federung im Tuch ist es ein absolut gelenkschonender Sport! Es werden so gut wie alle Muskeln beansprucht und der Kalorienverbrauch in einer Stunde ist enorm! Das Ganze verbunden mit dem riesigen Spaß, den wir alle zusammen haben, macht für mich das Jumping aus.
Was macht deinen Kurs so besonders?
Also, ich würde mich nicht als „besonders" beschreiben, aber ich denke, meine Kurse sind durch meine Leidenschaft und Fröhlichkeit, gepaart mit toller Musik, bei der auch mal der ein oder andere flotte Schlager vorkommt, eine schöne Kombination. Wir lachen und schwitzen gleichermaßen zusammen! Das ist toll!
Wann finden deine Kurse stattfinden:
Wir trainieren montags von 17.45 – 18.45 Uhr und freitags von 10.30 – 11.30 Uhr
Es sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Mann oder Frau, egal welchen Alters. Das Training kann individuell angepasst werden! Es sind keine sportlichen Vorkenntnisse erforderlich; Jumping Fitness ist ein „Mitmach-Sport"!
Die Anmeldung erfolgt über eine Doodle-Liste, die ihr über die TUS-Seite einsehen könnt!
Lasst euch nicht abschrecken von eher vollen Listen, gerade montags, es sagen stets Leute aus beruflichen oder krankheitsbedingten Gründen ab, so dass immer Plätze zu haben sind!
Vielen Dank Sandra, eine allerletzte Frage im typischen „Sachsenwalder-Stil": rot oder pink?
Unbedingt pink!!!

Ich freue mich auf euch!
EURE SANDRA

Ehrungen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden wieder viele treue Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaften geehrt. Die nicht anwesenden erhalten ihre Ehrennadeln, Urkunden und Aufmerksamkeiten nachträglich.

Jubilare 2021: 10 Jahre Vereinsmitgliedschaft
Aaron Skubatz, Tim Aldag, Vjosana Dreshaj, Elias Landräte, Valeria de Souza Wiedner, Rene Tandler, Frank Laskowski, Rüdiger Au, Agnes Putfarken, Carmen Schunke, Melanie Rau, Jona Schlag, Levy Marcel Rieckhoff,

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft
Torsten Miske, Dr. Peter Färber, Elke Zimmermann, Detlef Schauer, Bernhard Keding, Tristan Koops, Heinke Röttger
50 Jahre Vereinsmitgliedschaft
Hans-Werner Ollick, Wolfgang Hohenstein, Reinhardt Wendt
60 Jahre Vereinsmitgliedschaft
Hans-Joachim Burkhardt
65 Jahre Vereinsmitgliedschaft
Gerhard Singelmann

Wir danken allen für ihre Treue zum Verein!

Der GesundheitsTipp

Was genau ist eigentlich mRNA?

Altbekanntes neu im Fokus: mRNA
Die Corona-Pandemie hat den so genannten mRNA-Impfstoffen den Durchbruch gebracht. Die Nutzung von mRNA-Verfahren wird schon lange erforscht, ohne dass die Öffentlichkeit davon Notiz nahm. Derzeit testen dutzende Studien mRNA-Präparate für eine Fülle von Anwendungen – von Infektionskrankheiten über Krebs bis zu Autoimmun-Erkrankungen. Aber erst seit Corona ist der Begriff in aller Munde.

Postboten für die Zellbaupläne
Im Stoffwechsel des Menschen werden ständig Eiweiße (Proteine) benötigt, um wichtige Aufgaben im Gesamtorganismus zu erfüllen. Die mRNA (oder messenger Ribonukleinsäure) spielt bei der Produktion der Proteine eine zentrale Rolle. Die Baupläne dieser körpereigenen Proteine sind im Erbgut – in der DNA im Zellkern – gespeichert. Sie werden dort in RNA umgeschrieben und mit einer Art Postboten (messenger) ausgestattet. Ist diese mRNA mit dem Bauplan für ein Protein gebildet, verlässt sie den Zellkern. Außerhalb des Zellkerns lesen dann sogenannte Ribosomen diesen Bauplan ab und stellen das entsprechende Protein her.

Lange bekannt, neuer Einsatz in der Pandemie
Die mRNA Technologie ist seit ca. 30 Jahren bekannt. Bereits vor über 10 Jahren wurden erste klinische Studien für den Einsatz in der Krebstherapie beim Menschen durchgeführt. Die Technologie ist somit bereits lange in Gebrauch. Dass sich die mRNA Impfstoffe zur Bekämpfung des Coronavirus durchgesetzt haben, ist auch der momentanen Ausnahmesituation geschuldet. Die technischen Grundlagen und die Anwendungen wurden schon lange untersucht und beschrieben, jedoch fehlten die Investitionen für eine Weiterentwicklung. Der hohe Handlungsdruck durch die Covid-19-Pandemie machte diese Investitionen nun möglich, so dass in Rekordzeit Impfstoffe entwickelt werden konnten.

So wirkt der mRNA Impfstoff
Bei der Entwicklung der mRNA Impfstoffe hat man Bausteine verwendet, die sich in der Evolutionsgeschichte des Lebens auf der Erde seit Jahrmillionen bewährt haben. Wie im menschlichen Organismus und in allen anderen Lebewesen werden zum Überleben notwendige Stoffe auf der Basis genetischer Kodierung produziert. Nachdem das Genom (Erbinformation) des SARS-CoV-2 bekannt wurde, hat man im Labor den Bauplan der Spike Proteine (Hülle des Virus) nachgebaut. Erreicht das so präparierte Material die menschliche Zelle, wird der synthetische Bauplan als natürlicher Bauplan akzeptiert und das entsprechende Spike Protein aufgebaut. Der Körper erkennt dieses als Feind, bildet Antikörper und Gedächtniszellen und ist somit gegen das Virus gewappnet.

Der mRNA-Impfstoff kann unser Erbgut nicht verändern
Die mRNA Bestandteile werden bei der Impfung zwar in die Zellen eingeschleust, gelangen aber nicht in den Zellkern, wo sich unser Erbgut befindet. Die mRNAs kommen folglich nur in einem vom Zellkern getrennten Teil der Zelle vor. Die mRNAs können auch nicht ohne weiteres in DNA umgeschrieben werden, da die dafür benötigten Proteine fehlen. Da der Körper mRNA innerhalb kurzer Zeit wieder abbaut, sind auch längerfristig Änderungen am Erbgut ausgeschlossen.

Hoffnung bei Krebs und Autoimmunerkrankungen
Stellen Sie sich vor, man könnte die Therapie für jeden einzelnen Krebspatienten individualisieren, basierend auf den genetischen Merkmalen des jeweiligen Tumors. Die Forscher gehen davon aus, dass jeder Tumor einzigartig ist und daher die Behandlung eines jeden Patienten individuell gestaltet werden sollte. Die Forschungen zu Ribonukleinsäure gehen diesbezüglich immer weiter und lassen auf neue Behandlungserfolge hoffen. Somit werden wir von mRNA über die aktuelle Pandemie hinaus sicher noch viel hören und lesen.

Bleiben Sie gesund.
Ihre Christiane Möller, Heilpraktikerin und Physiotherapeutin, Aumühle

Aloha!
FRAUKE WOLLER
HUNA-Beraterin &
anerkannte Heilerin
des DGH e.V.
huna-fraukewoller.de
Alte Holstenstraße 72
21029 Hamburg
0175 46 810 46
LOMI HAWAIIANISCHE LOMI HEILMASSAGE NUI

CM Private Praxis für Physiotherapie und ganzheitliche Medizin
Christiane Möller
Physiotherapeutin und Heilpraktikerin

Jetzt neu in meiner Praxis: Klinische Hypnose
- Raucherentwöhnung und andere Süchte
- Bei Depressionen, Ängsten und Phobien
- Schmerzkontrolle, Selbstvertrauen stärken
- Wissenschaftlich anerkannt und belegt

Mehr Infos, Termine vereinbaren:
Praxis: Hofriedeallee 1, 21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 69 52 48
Mail: info@praxis-christiane-moeller.de
Web: www.praxis-christiane-moeller.de

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
MOBIL 0177-722 66 66
Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel-Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str.11
21465 REINBEK

Marco Woller
Malermeister
• Moderne Raumgestaltung • Fassaden
• Airless spritzen • Bodenbeläge
Auf dem Ralande 12 • 21465 Wentorf
Telefon: 040 - 72 91 00 99 • Fax: 04104 - 69 28 30
Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

Otto Villwock
Metallbau
Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen
Björn Villwock
Metallbaumeister
Große Straße 19
21521 Aumühle
www.metallbau-reinbek.de
Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI
Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung
Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung
Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

TISCHLEREI
W. Schmidt & Sohn GmbH
Tischlermeister W. Brumm
Holzarbeiten aller Art seit 1867
Humboldtstraße 6 - 21509 Glinde
Tel. 040 - 727 93 50
KEINBRUCH
VELUX Geschulter Betrieb
Wir sind Ihr Ansprechpartner für Beratung sowie Ausführung von Einbruchschutzmaßnahmen
www.Tischlerei-Schmidt.eu

WEIHNACHTSZEIT MIT KNUTZEN
KNUTZEN WOHNEN
ADVENT, ADVENT!
KNUTZEN WOHNEN | SÜDREDDER 10 – 12 | 21465 WENTORF
TELEFON 040 / 72 10 50 30 | WWW.KNUTZEN.DE

© kastor/fotolia.com
e-mobil mit dem e-werk
/ Persönliche Ladekarte
/ Ladebox für zu Hause
/ 100 % Ökostrom
Weitere Informationen unter
www.ewerk-sachsenwald.de
oder per QR-Code:
Vor Ort für Sie da!
ewerk SACHSENWALD

wagner
Move your life
OFFICE
LIVING
Dondola®- Das Beste für Ihren Rücken
Die Sitzmöbel von WAGNER sorgen für ein einzigartiges Sitzgefühl. Mit dem dreidimensional beweglichen Dondola®- Sitzgelenk bringen diese Bewegung in Ihr Leben - mit Stil und für jeden Typ!
Mehr Stühle von WAGNER mit dem Original Dondola®- Sitzgelenk für Office und Living finden Sie unter: **sofadepot.de/wagner-stuehle**
W - Cube 1
W5
exclusiver Fachhandelspartner
Winterhuder Weg 86 I 22085 Hamburg
Di bis Fr 11 - 19 I Sa 11 - 18
SOFA DEPOT
sofadepot.de

IMPRESSUM
Verlag
Lieblingsadresssen, Inh. Alexandra Wollweber,
Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf,
Tel. 04104/975 99 42,
wollweber@lieblingsadressen.de

Herausgeberin
der Sachsenwalder, Alexandra Wollweber,
Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf,
Tel. 04104/975 99 42, info@dersachsenwalder.de

Anzeigenberatung
Danika Scholz, Mobil: 0174 399 99 34,
anzeigen@dersachsenwalder.de

Redakteure/Autoren/Verfasser
Die Veröffentlichung eingesandter Beiträge erfolgt mit der Zustimmung und in alleiniger Verantwortung der namentlich genannten Redakteure/Autoren/Verfasser.
Verantwortlich für die Mitteilungen
- **des Amts Hohe Elbgeest:**
  Amtsdirektorin Christina Lehmann,
  Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **der Gemeinde Aumühle:** BM Knut Suhk,
  Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
- **aus der Aumühler Politik:**
  Unabhängige Wähler-Gemeinschaft
  Aumühle e.V., Vors. Trude Remmele,
  Am Hünengrab 4, 21521 Aumühle
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Henning Teetz*
  Bündnis 90/Die Grünen,
  Sprecherin Dr. Gundula Elasser*
  FDP, Louisa Nigbur*
  * Zustellungsadresse über die Gemeinde
  Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Uwe Edler,
  Große Straße 3, 21521 Aumühle
- **der Gemeinde Wohltorf:** BM Gerald Dürlich,
  Thiessches Haus, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
- **aus der Wohltorfer Politik:**
  Wählergemeinschaft Wohltorf,
  Vorsitzende Yvonne Hogrefe,
  Pommernweg 33, 21521 Wohltorf
  Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband
  Sachsenwald, Sprecher Stefan Bärenz,
  Zustellungsadresse über die Gemeinde
  Wohltorf, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
  FDP, 1. Vors. Ortsverein: Wolfgang Wetzel,
  Waldstraße 5, 21521 Wohltorf
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Ralf Inzelmann,
  Eichenallee 18, 21521 Wohltorf
- **der Gemeinde Dassendorf:**
  BMin Martina Falkenberg,
  Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **aus der Dassendorfer Politik:**
  Wählergemeinschaft WIR für Dassendorf,
  Vorsitzender Wilfried Falkenberg**
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Hendrik Rohrbach**
  GUD Gemeinschaft unabhängiger
  Dassendorfer, Vors. Dr. Heiner Baumann**
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Rolf Demme**
  **Zustellungsadressen über Gemeinde
  Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1,
  21521 Dassendorf
- **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:**
  KGR, Börnsener Straße 25, 21521 Aumühle
- **der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf:**
  KGR, Kirchberg 5, 21521 Wohltorf

Gestaltung: QUERFORMAT,
agentur für werbung & design,
Inh. Alexandra Wollweber
Kastanienallee1, 21521 Wohltorf,
Tel. 04104/975 99 42

Druck: HS PRINTHOUSE GmbH,
Maikstraße 9, 21031 Hamburg,
Tel. 040 513 30 444
Auflage: 6.500
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp

Bildnachweis
Titelfoto:
Meerfreiheit, Mareike Suhn & Christian Geisler GbR,
Eichenallee 1c, 21521 Wohltorf
Sonstige Fotos: Adobe Stock
S. 4+5: © honigjp31,
S. 6+7: © uliaymiro37046
S. 17: © HL
S. 33: © Anja Ergler
S. 68+69: © peshkova

KLEINANZEIGEN

Ankauf von Büchern, Bibliotheken und Nachlässen. Tel. 040/25 33 24 25.

Housesitting. Sicher ist sicher. Evelyn Martin-Froels, Tel. 0173/928 77 19.

Naturliebende und ruhesuchende mittelalte Einzelperson sucht naturnah und besonders ruhig gelegenes **Haus** (3-4 Zimmer), gern mit Garten, im Großraum Aumühle/Wohltorf zur **Miete oder zum Kauf**. Tel. 04104/919 01 36.

Wir suchen ein Haus zum Kauf! Hamburger Familie mit kleinem Sohn ist auf der Suche nach einem schönen Einzelhaus mit sonnigem Garten in Aumühle, Reinbek oder Wentorf. Wir freuen uns über Ihre Nachricht an EMJ-suchen-Haus@gmx.de oder Anruf unter Tel. 040/20 96 19 94.

Vierköpfige Familie (mit Katzen) **sucht Haus, Doppelhaus oder EG-Wohnung zur Miete oder ggf. Kauf** in Aumühle. Mind. 120 m², mind. 5 Zimmer, mit Garten. Wir sind finanziell abgesichert (Wissenschaftlerin RKI und Softwareentwickler) und zeitlich für den Einzug flexibel. Fam. Stoliaroff, Tel. 0176/78 51 89 13.

Krankenschwester, 41 J., mit Hund (Cocker Spaniel-Mischling) **sucht kleine 1-2 Zi.-Wohnung zur Miete** in Aumühle/Wohltorf und Umfeld, vorzugsweise mit Garten oder Gartenmitbenutzung. Tel. 0178/477 17 80, WhatsApp 0176/43 85 65 35.

Minifamilie, Mama (in langjährger Festanstellung einer Versicherung - Vollzeit), Sohn (17 Jahre) und Golden-Retriever-Labrador-Mix (Besuchshund beim ASB), **sucht 3-4 Zi.-Wohnung**, gerne mit Garten, **zur Miete**. Wir möchten im Sachenwald bleiben (Raum Dassendorf, Aumühle, Wohltorf). Tel. 0163/266 33 31.

Wir suchen eine zuverlässige und gewissenhafte Haushaltshilfe für einen sehr gepflegten 3 Personenhaushalt (inkl. 1 Hund) in Brunstorf. Die Tätigkeit sollte in zweiwöchigem Rhythmus für ca. 5 Stunden erfolgen. Mobil oder WhatsApp 0177/464 15 46.

Haus oder Wohnung gesucht. Akademikerehepaar aus dem Raum Düsseldorf möchte in die Nähe der Kinder und Enkel in den Norden ziehen und sucht Haus, Doppelhaushälfte oder Wohnung ab 100 qm Wfl. **zum Kauf**. Bevorzugte Lage: Aumühle, Wohltorf, Wentorf, Reinbek-Zentrum. Tel. 0172/212 98 84 oder 0162/973 66 44.

PC-SERVICEPARTNER
Damit Ihre IT läuft
Computer • Internet • Telefon
Ihr lokaler Fachpartner
Smart-Home & Heimnetzvernetzung
040 / 530 212 78
www.pc-servicepartner.de

– ANZEIGE –

Bergedorf bekommt ein Hospiz – auch für junge Erwachsene

Das Hospiz im Park ist als Mehrgenerationenhaus auf die Bedürfnisse alter und junger Erwachsener eingestellt und ermöglicht Sterbenden das Leben bis zum Schluss zu leben. Selbstbestimmt, sicher und in Gemeinschaft. Marianne Kay, Initiatorin des Hospiz im Park: „Wir möchten das Thema Sterben dorthin zurückholen, wo es hingehört: mitten ins Leben." Nicht einfach zu realisieren in einer Gesellschaft, die nicht gern über den Tod spricht und das Thema Sterben in vielfältiger Weise tabuisiert – insbesondere für junge Erwachsene, die mitten aus ihrem Leben gerissen werden. In einer Zeit, in der das eigene Lebensende noch weit entfernt erscheint, fällt das Abschiednehmen besonders schwer.

Über das Bauprojekt
Das Hospiz im Park wird **mehr** als nur ein Hospiz werden. Dafür haben wir eine Architektin gefunden, die bereits 6 Hospize gebaut hat. Wir möchten in den Zimmern mehr Platz und Komfort bieten, leise Musik auf den Fluren, die Möglichkeiten für Friseur und Kosmetik, Rückzugsorte und Hobbyräume. Terrassen, Park und Dachgarten laden dazu ein die Natur zu genießen, gemeinsam zu kochen und zu essen, die Zeit selbstbestimmt zu verbringen. Hans-Michael Kay, Initiator des Hospiz im Park: „Die bestehenden Hospize in Hamburg decken alle geografischen Bereiche in Hamburg ab, nur im Osten von Hamburg, fehlt diese wichtige Versorgungsform. Das Projekt soll diese Lücke schließen, damit die Bevölkerung auch in Bergedorf und der weiteren Umgebung optimal versorgt werden kann."

Über die Stiftung
„Die letzten Tage eines Menschen sollten genauso behütet begleitet werden wie die ersten." Die Infinitas - Marianne und

Hans-Michael Kay - Stiftung wurde 2008 in Hamburg gegründet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht Menschen ein möglichst schmerz- und angstfreies „Leben bis zuletzt" zu ermöglichen. Die Errichtung des Hospiz im Park ist für die Stiftung ein Herzensprojekt.

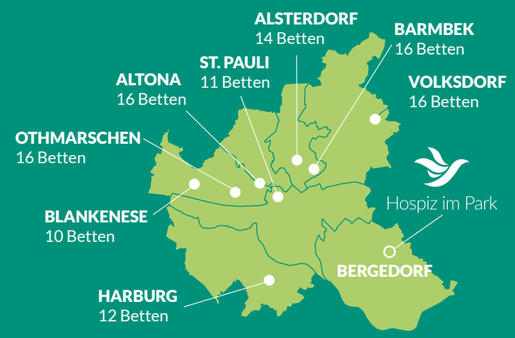
„Spende jetzt für den Bau des Hospiz im Park"
Der Bau des Hospiz im Park kann nur als gemeinsame Bewegung entstehen: Er wird zu größten Teilen aus Spenden finanziert. Die gemeinnützige Hospiz im Park GmbH ist deshalb auf Unterstützung und Spenden angewiesen. Wir möchten Sie einladen sich an der Entstehung dieses besonderen Ortes zu beteiligen. Wir gemeinsam bauen ein Mehrgenerationenhospiz mit 16 Zimmern für junge und für alte Erwachsene, für ein Leben bis zum Schluss. Selbstbestimmt, sicher und in Gemeinschaft.

Hospiz im Park

Weil jeder Tag *zählt*.

Das Hospiz im Park schließt eine Versorgungslücke.

In Bergedorf entsteht ein besonderer Ort: Das Hospiz im Park ermöglicht es sowohl alten als auch jungen Erwachsenen, ihr Leben bis zum Schluss selbstbestimmt zu leben. Bislang fehlt in Hamburgs Osten ein Hospiz. Das Projekt soll diese Lücke schließen, damit die Bevölkerung auch in Bergedorf und der weiteren Umgebung optimal versorgt werden kann.



Spenden Sie für den Bau des *Hospiz im Park*
oder unterstützen Sie das Projekt in Form eines Testaments, eines Vermächtnisses oder einer Schenkung.

Film zum Projekt:

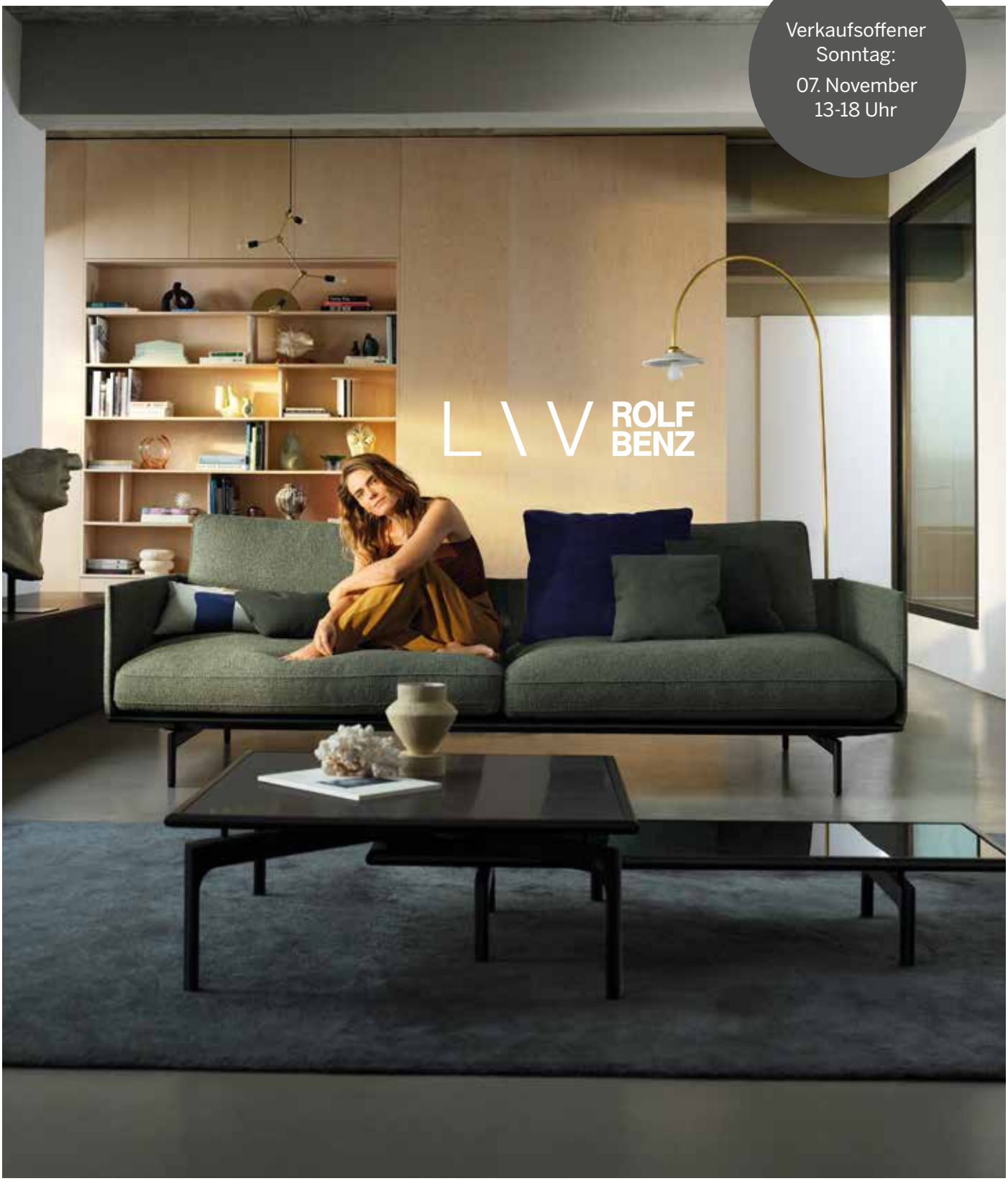
Infinitas Hospiz im Park gGmbH
Spendenkonto: Deutsche Bank
IBAN: DE82 2007 0024 0268 1815 00
BIC: DEUTDEDBHAMw

www.hospiz-im-park.de | #spendefüreingutesende | hospizimpark

Am Brink 2-4 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel. 040 724 14 10 · info@marks-einrichtungen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10-19 Uhr · Sa 10-18 Uhr

MARKS
EINRICHTUNGEN

Verkaufsoffener Sonntag:
07. November
13-18 Uhr



www.marks-einrichtungen.de